Geo. U. Ganzenmüller
141 u

Erklärung geographischer Namen.

Nebst

Anleitung zur richtigen Aussprache.

Für höhere Lehranstalten.

Beilage zur Schulgeographie.

Von

Dr. Konrad Ganzenmüller.

Leipzig
Gustav Fock
1892.

Aus dem Prospekt.

Nebst kurzen Zusätzen.

Zwei Umstände sind es, welche bei dem Geographie-Unterricht und bei dem Studium der Erdkunde abschreckend wirken. Fürs erste scheinen die fremden geographischen Namen bloß leerer Wortschall zu sein, der sich äußerst schwer dem Gedächtnis einprägt; fürs andere treten die meisten dieser Bezeichnungen in einem fremdartigen Gewande auf und haben nach Schreibung wie nach Aussprache viel Ungewohntes an sich.

Das **Abschreckende** scheinbar durchweg **bedeutungsloser Ortsbenennungen** wird indes in das Gegenteil, in etwas höchst **Anziehendes,** verwandelt, wenn man sucht, dem Lernenden **die befremdenden Ausdrücke,** so weit als möglich, zu erklären. Allerdings lassen sich viele geographische Bezeichnungen nicht deuten; nach Abzug der ihrem Sinn nach rätselhaften Namen bleibt jedoch **eine nicht geringe Zahl von solchen übrig, welche sich aus den betreffenden Sprachen leicht verständlich machen lassen.**

So ist es z. B. durchaus nicht schwierig, die Schüler in das Verständnis von einer ziemlich großen Anzahl der wohl am meisten gefürchteten **chinesischen** Benennungen einzuführen. Bei Beginn der Betrachtung des am stärksten bevölkerten Reiches der Erde wird der Lehrer zunächst darauf hinweisen, daß man im Deutschen mitunter einsilbige Wörter ohne jede Veränderung aneinanderfügt, wie in **Nord-See, Ost-See, Land-See, See-Land, Neu-See-Land,** und dann sagen, daß im Chinesischen stets so verfahren wird. Weiter erklärt er und schreibt zugleich an die Wandtafel in einer Reihe untereinander: **pe** = Nord, **tong** = Ost, **nan** = Süd, **si** = West, daneben in einer zweiten Reihe: **king** = Hauptstadt, **hai** = Meer. Nach dieser Anleitung **finden nun die Schüler selbst** — **und eben das ist von größter Bedeutung** —, daß die Chinesen die Nordhauptstadt **Pe king,** die Südhauptstadt **Nan king**, das Ostmeer (die „Ostsee") **Tong hai** und das Südmeer **Nan hai** nennen, welche Bezeichnungen in dritter Reihe anzuschreiben sind. — Im Südmeer oder im „Süden des Meeres" ist die Insel **Hai nan** gelegen. Fügt man nun unter **si** hinzu: **tschū** = Perle, **hōáng** = gelb und unter **hai: kīang** = Strom, **hō** = Fluß, und macht man darauf aufmerksam, daß unweit Canton drei Flüsse sich vereinigen, welche nach den Himmelsgegenden, von denen sie herströmen, benannt sind, so wird gleich klar sein, daß der Oststrom **Tong kiang,** der Nordstrom **Pe kiang,** der Weststrom **Si kiang** heißt. Die drei Flüsse vereinigen sich zu dem Perlenstrom oder **Tschu kiang.** Der gelbe Fluß oder **Hoang ho** gräbt sein Bett tief in die gelbe Erde, in den Löß ein und ist daher gelb gefärbt. Gelbes Meer = **Hoang hai** 2c. 2c.

Auf ähnliche Art wird bei Betrachtung der übrigen Länder der Erde verfahren. Naturgemäßerweise werden solche Erklärungen nicht zu viel auf einmal gegeben; sie **gehen vielmehr bloß neben dem Unterricht her** und werden immer da eingeschaltet, wo es am geeignetsten erscheint, sowie auch der Altersstufe des Schülers und der Schule, welche derselbe besucht, angepaßt.

Wie wenig Zeit erfordert eine solche einfache, jedem, auch dem schlichtesten Volksschüler zugängliche Behandlungsweise, und **wie ungemein viel wird damit gewonnen! Viele der für tot gehaltenen Namen erhalten ein frisch pulsierendes Leben, werden leicht gemerkt und können kaum je wieder vergessen werden.**

(Weiter ausgeführt in der Abhandlung: **„Erklärung geographischer Namen. Zur Belebung des geographischen Unterrichts und zur Erleichterung des Studiums der Erdkunde",** Zeitschrift für Schulgeographie X, S. 97—112).

Neben derartigen Erklärungen geographischer Benennungen muß weiterhin dadurch wesentlich zur Erleichterung der Einprägung fremder Namen beigetragen werden, daß man **bei Beginn der Betrachtung eines Landes die wichtigsten Aussprachereglen der betreffenden Sprache vorführt.** Denn ein Wort, von dem man gewiß weiß, wie es lautet, haftet fester im Gedächtnis, als eines, bei dem man in dieser Hinsicht im Finstern tappt. Auch hier ist von größter Bedeutung, auf welche **Art und Weise die Sache vorgebracht wird; je einfacher, desto besser.**

(Forts. 3. Umschlagseite.)

Erklärung geographischer Namen.

Nebst

Anleitung zur richtigen Aussprache.

Für höhere Lehranstalten.

Beilage zur Schulgeographie.

Von

Dr. Konrad Ganzenmüller.

Leipzig,
Gustav Fock.
1892.

¯ = Vokal lang. ′ = Vokal kurz, betont. ˘ = Vokal kurz, unbetont.
Bādĕn. Héssĕn. Bĕrlīn.
* ˘̄ = Vokal lang, aber ohne Accent: Mohacs (móhătsch).

Griechisches Alphabet.

α β γ δ ε ζ η ϑ ι κ λ μ ν ξ ο π ϱ σ-ς τ υ φ χ ψ ω
a b g d é z ē th i k l m n x ó p r ſ-s t y ph ch ps ō
Α Β Γ Δ Ε Ζ Η Θ Ι Κ Λ Μ Ν Ξ Ο Π Ρ Σ Τ Υ Φ Χ Ψ Ω
A B G D E Z E Th I K L M N X O P R S T Y Ph Ch Ps O

αι = ai: *αἴξ* (aix), Ziege; *αυ* = au: *ναῦς* (naus), Schiff; *ει* = ei: *φυτεία* (phyteia), Pflanzung; *ευ* = eu: *λευκός* (leukós), weiß; *οι* = oi: *κοῖλος* (koilos), hohl; *ου* = u: *βοῦς* = (būs), Ochs; — *γγ* = n-g: *στρογγύλλος* (strongýllos), rund; *γκ* = nk: *ἀγκών* (ankōn), Ellbogen.

´ = scharfer Ton: *μέγας* (mégas), groß; ` = scharfer Ton, gedämpft: *ζῳδικὸς κύκλος* (zŏdikos kýklos), Tierkreis; ˜ = gedehnter Ton: *νῆσος* (nēsos), Insel; ‛ = h: *ἥμισυς* (hémisys), halb; ’ ist unhörbar.

Ἅγιος (hágios), heilig; *βάλλειν* (bállein), werfen; *γῆ* (gē), Erde; *δρέπανον* (drépanon), Sichel; *ἑσπέρα* (hespéra), Abend; *ζώνη* (zōne), Gürtel; *ἤπειρος* (épeiros), Festland; *θερμός* (thermós), warm; *ἰσθμός* (isthmós), Landenge; *κύκλος* (kýklos), Kreis; *λάμπειν* (lámpein), leuchten; *μέλας* (mélas), schwarz; *νομάς* (nomás), Hirte; *ξύλον* (xýlon), Holz; *ὄρος* (óros), Berg; *πόλις* (pólis), Stadt; *ῥόδον* (rhódon), Rose; *σφαῖρα* (sphaira), Kugel; *τόπος* (tópos), Ort; *ὕδωρ* (hýdor), Wasser; *φύσις* (phýsis), Natur; *χαλκός* (chalkós), Erz; *ψάμμος* (psámmos), Sand; *ὠκεανός* (ŏkeanós), Weltmeer.

Ἀλεξάνδρεια, Βυζάντιον, Γόρδιον, Δρέπανον, Ἑλλάς, Ζάγκλη, Ἡράκλεια, Θερμοπύλαι, Ἴμβρος, Καισάρεια, Λεῦκτρα, Μυτιλήνη, Νεμέα, (*Ξέρξης*), *Ὀλυμπία, Πελοπόννησος, Ῥόδος, Σαλαμίς, Τρινακρία, Ὑδάσπης, Φάρσαλος, Χίος,* (*Ψαμμήτιχος*), *Ὦξος.*

Geographische Namen prägen sich leicht dem Gedächtnis ein, wenn deren Bedeutung bekannt ist; nicht alle, aber viele von ihnen lassen sich erklären.

Das Wort Geographie stammt aus der griechischen Sprache; *γῆ* = Erde, *γράφειν* = schreiben: **Geographie** = **Erdbeschreibung.**

Die Erde ist (nahezu) eine Kugel oder eine *σφαῖρα* (lateinisch: sphaera), *ἡμι-* = halb. Man unterscheidet zwei **Halbkugeln** und spricht von der östlichen und westlichen, von der nördlichen und südlichen **Hemisphäre.** — Im Lateinischen heißt Kugel globus; planus = eben oder platt. Die Erde wird im kleinen in Kugelgestalt im **Globus** nachgebildet, und die beiden Hemisphären werden auf Papier durch zwei **Plattkugeln** oder **Planiglobien** dargestellt.

In der ältesten Zeit unterschied man eine Morgen- und eine Abendhälfte der Erde; assū (assyrisch) = Aufgang (der Sonne): **Asien** = **Land des Sonnenaufgangs**, oder Morgenland; — ērēb (phönizisch) = Dunkel oder Sonnenuntergang; darnach wurde der „westliche Teil der Erde" **Europa** oder **Land des Sonnenuntergangs** oder Abendland genannt.

Europa.

Balkan-Halbinsel

(und Rumänien).

Griechisch: *πόντος* (lateinisch pontus) = Meer, *πόρος* = Durchgang, Furt, *νῆσος* = Insel, *χερσόνησος* (chersonēsus) = Halbinsel, *ἤπειρος* = Festland, *ἰσθμός* = (Hals), Landenge, *πάγος* = Hügel, *ποταμός* (Plur. *ποταμοί*) = Fluß; — *πόλις* = Stadt, *πύλη* (und Plur. *πύλαι*) = Thor, (*φύτον* = das Gewachsene), *φυτεία* = Pflanzung; — (*Ἄρης* = Gott des Kriegs), *ἄρειος* = von Ares herrührend, *Ἄρτεμις* = Göttin Diana; — *κύων* (Genit. *κυνός*) = Hund, *βοῦς* (Genit. *βοός*) = Ochs (*ἡ βοῦς* = die Kuh), *αἴξ* (Genit. *αἰγός*) = Ziege; — *οἶνος*

= Wein, *χαλκός* = Erz (Kupfer); *κεφαλή* (Plur. *κεφαλαί*) = Kopf, *κύκλος* (cyclus) = Kreis, Umkreis; — *μέγας* (*μεγάλη*, *μέγα*) = groß, *θερμός* = warm, *ἄξεινος* = unwirtlich', *εὔξεινος* = gastlich; — *ἡ* (Plur. *αἱ*) = die; — *πρό* = vor, *ἀμφί* = ringsum, von allen Seiten.

Der frühere Name für das schwarze Meer *Πόντος ἄξεινος*, das unwirtliche Meer, wurde in *Πόντος εὔξεινος*, **Pontus Euxinus, das gastliche Meer**, umgewandelt, nachdem die Griechen an der Küste desselben viele Kolonien gegründet hatten; **Bosporus = Ochsenfurt** (Kuhfurt); die fabelhafte Io soll, in eine Kuh verwandelt, einst hier durchgekommen sein; **Propontis = Vormeer** (sowohl zum schwarzen, als zum ägäischen Meer); **Hellespont = Meer der Helle** (welche der Sage nach hier in das Wasser fiel und ertrank). — **Kykladen** (Cycladen) = **Kreisinseln**, Ringinseln (dieselben liegen rings um die einst „heilige Insel Delos" her). — Der **thrakische Chersones** = die **thrakische Halbinsel** im Gegensatz zum taurischen Chersones (der jetzigen Halbinsel Krim); **Peloponnes = Insel des Pelops** (welcher der Sage nach von Asien eingewandert ist); **Epirus = Festland** (im Gegensatz zu den in der Nähe gelegenen Inseln). — **Vorgebirge Artemisium = Vorgebirge mit einem Tempel der** (Göttin) **Diana**. — **Kynoskephalä = Hundsköpfe** (nach der vermeintlichen Gestalt der Hügel benannt Schlacht 197 v. Chr.); **Areopag** (*Ἄρειος πάγος*) = **Areshügel** (in Athen; Ares soll hier zuerst Gericht gehalten haben. Es hielt daselbst der den gleichen Namen führende höchste Gerichtshof Athens seine Sitzungen). — **Thermopylä = Warmquellenthor. Aigospotamoi = Ziegenflüsse** (Schlacht 405 v. Chr.). **Isthmus = Landenge** (von Korinth).

Constantinopel = Constantins Stadt (Constantin der Große verlegte 330 n. Chr. seine Residenz hierher); **Adrianopel = Stadt des Hadrian** (des 117—138 n. Chr. regierenden römischen Kaisers); **Philippopel = Philipps Stadt** (der Gründer war König Philipp II. von Macedonien, 359—336 v. Chr.); **Megalopolis** (*ἡ μεγάλη πόλις*) = **Großstadt. Amphipolis** erhielt diesen Namen, weil es nahezu **auf allen Seiten** vom

Strymon umflossen wurde; es lag in einer Biegung des Flusses (Schlacht 422 v. Chr.). **Önophyta** = **Weinpflanzung**, „Weingarten" (Schlacht 456 v. Chr.). **Pylus** = **Thor**, Eingang (einst wichtiger Hafen im Peloponnes). **Chalkis** = **Erzstadt**; die Bewohner von Chalkis auf Euböa gründeten Kolonien in Thracien: *αἱ Χαλκιδικαὶ πόλεις*, die chalkidischen Städte, darnach ist die Halbinsel **Chalkidike** (Chalcidice) benannt.

Λευκός = weiß, darnach: Insel **Leucas** = „**Lichtenstein**" (mit weiß schimmernden Felswänden) und auch: Stadt **Leuctra** = (weiße), **lichte Stadt** (Schlacht 371 v. Chr.); — *ῥόδον* = Rose: **Rhodope-Gebirge** = **Rosengebirge**; *λάμπειν* = leuchten: **Olymp** = „**Leuchtenberg**" (sein Gipfel ist einen großen Teil des Jahres mit Schnee bedeckt); *τέμπεα* = Riß, **Schlucht**, darnach: das enge **Tempethal** zwischen Olymp und Ossa; *ἀκτή* = Küste (Steilküste): **Attika** (früher *Ἀκτική*) = **Küstenland**.

Παρθένος = Jungfrau: der **Parthenon** (in Athen) = (das Haus), der **Tempel der jungfräulichen** (Göttin Athene); *κυπαρίσσος* = Cypresse: **Kyparissia**, Cyparissia = **Cypressenort**, darnach: der cyparissische Meerbusen; *ὄλυνθος* = Feige: **Olynth** = **Feigenstadt**; *ἄκανθος* = Dorn: **Akanthus** (auf der Halbinsel Chalkidike) = **Dornstadt**; *νέμος* = Viehweide: **Nemea** = **Weideland** (ein schönes Thal, in welchem die nemeischen Spiele gefeiert wurden); — (*ναυπηγεῖν* = Schiffe bauen), *ναυπηγεῖον* = Schiffsbauplatz: **Naupactus** (neugriechisch Épacto, italienisch Lépanto) = (etwa) „**Schiffswerfte**"; *ἄκρος* = oberst, hoch: **Akropolis** = (Hochstadt), **Burg** (der am höchsten gelegene befestigte Teil der Stadt); *πλατύς* = breit, flach: **Platää** = (etwa) „**Breitenfeld**"; (*ὄλβος* = Glück), *ὄλβιος* = glücklich: **Olbia** = „**Glückstadt**" (griechische Kolonie am Pontus Euxinus); *θερμός* = warm: **Therme** bekam den Namen nach **warmen** Quellen, darnach: thermeischer Meerbusen. Die Stadt wurde später von Cassander von Macedonien zu Ehren seiner Gemahlin (der Schwester Alexanders des Großen) **Thessalonike** genannt, davon jetzt **Saloniki.**

Zu Ehren des Gottes **Apollo: Apollonia** (am Pontus Euxinus, auf der Halbinsel Chalkidike, an der illyrischen Küste).

Ἑρμῆς* = Gott Mercur (der Götterbote): **Hermupolis = **Stadt des Hermes** (des Gottes Mercur); im Altertum gab es einige kleine Städte dieses Namens; jetzt führt denselben die bedeutende Hafenstadt auf der Insel Syra (entstanden während des 1821 begonnenen griechischen Befreiungskrieges); — *νίκη* = Sieg; zum Andenken an den bei Actium 31 v. Chr. über Antonius erfochtenen Sieg baute Augustus daselbst die Stadt **Nicopolis** = **Siegesstadt**. Denselben Namen empfieng eine von

dem Kaiser Heracleus im siebten Jahrhundert an der Donau gegründete Stadt, jetzt **Nicopoli** (in Bulgarien).

Neugriechisch: *κάβος* (káwos) = Vorgebirge, *ὄρος* = Berg, *ποτάμι* (*ποταμός*) = Fluß, *κάστρον* = Stadt, *κολόνα*, Plur. *κολόναι* (kolónä) = Säule, *γλώσσα* = Zunge; — *μεγάλος* (*μεγάλη*, *μεγάλον*) = groß, *ἄσπρος* = weiß, *νέος* = neu, *ἅγιος* = heilig.

(*Κάβο Κολόναι*), **Kap Kolonäs** (früher Kap Sunium) = **Säulenkap** (auf dem höchsten Teil dieses Landvorsprungs sind noch dreizehn Säulen des früheren Athene-Tempels erhalten); **Kap Glossa** = **Zungen-** (förmiges) **Vorgebirge** (Akrokeraunia des Altertums). Der Athos heißt jetzt **Hagion Oros** = **Heiliger Berg**. **Aspropotamo** = **Weißer Fluß** (früher Achelous).

Megalokastron = **Großstadt** (auf der Insel Candia, jetzt Kreta); **Neokastron** = **Neustadt** (neugriechischer Name der Hafenstadt Navarino).

Μέτωπον = Stirne, darnach: **Kap Matapan.**

Lateinisch: mármora = Marmor; nach **Marmor**-Brüchen ist die Insel Marmora (türkisch **Marmara**) und nach dieser das **Marmara-Meer** benannt; palātium = Residenz des Landesherrn: **Spalato** = **Residenzstadt.**

Italienisch: mónte = Berg, fiūme = Fluß; — nēgro = schwarz, sánto = heilig.

Der Athos (Hagion Oros) heißt auch **Monte Santo** = **Heiliger Berg**; **Montenegro** = **Schwarzer Berg** (schwarz bedeutet hier felsig, unfruchtbar). **Fiume** = (Ort am) **Fluß** (nach einem bei der Stadt mündenden kleinen Küstenfluß so benannt).

Língua = Zunge, linguétta = kleine Zunge; darnach **Kap Linguetta** (italienisch für: Kap Glossa).

Slavisch: góra = Berg, grad = Burg, bazár (ursprünglich persisch) = Markthalle, Markt, wérba = Weidenbaum; — bel, bélny = weiß, tschérny (Fem. tschérna) = schwarz, nóvi = neu, bístry = schnell.

Bistritza, nach neugriechischer Aussprache: **Wistritza** = **Die Schnellfließende**; **Werbas** = **Weidenbach**. — Das Fürsten-

tum Montenegro heißt slavisch **Tschernagora** = **Schwarzer Berg.**

Belgrad = **Weißenburg, Novibazar** = (etwa) **Neumarkt.**
Trn = Dorn: **Tirnowa** = **Dornstadt.**

Türkisch: balkān = Gebirge, dāgh = Gebirge, sū = Fluß, seráï (serail) = Palast, Residenz; monastīr = Kloster; — kāra = schwarz, yassi (jáschi) = eben, flach.
Balkan = **Gebirge,** darnach: **Balkan-Halbinsel; Karadagh** = **Schwarzes Gebirge. Karasu** = **Schwarzer Fluß** (im Altertum: Nestus).

Der Palast des Sultans in Constantinopel heißt Serai (oder Serail); nahe der Quelle der Bosna gründeten die Türken Bosna Serai = die **bosnische Residenz,** jetzt **Serajewo.** Die Stadt Bitolia wird von den Türken **Monastir** = **Kloster** genannt. **Jassy** (in der Moldau) = (Ort in der) **Ebene.**

Althochdeutsch: walach = Ausländer, Romane, daher: **Walachei** = **Land der Ausländer,** der Walachen oder Romanen.

Der Balkan hieß früher **Hämus** daher: **Hämus-Halbinsel.** Rumili **Rumelien** = **Land der Rumeler** (wie die Türken die hier besonders zahlreich wohnenden Griechen nannten). Romāni, **Rumänen** = **Römer** (ihre Sprache ist eine romanische). **Rumänien** = **Land der** Römer oder **Rumänen** (im zweiten und dritten Jahrhundert n. Chr. wanderten hier viele Römer ein und romanisirten die ursprünglichen Bewohner).

Aussprache (Betonung): Bósporus, Mármara-Meer; Insel Antíparos, Antípaxos, Cerīgo, Corfū, Mȳkonos, Santorīni, Sphactéria (jetzt Sphagía), Ténedos, Thāsos, Thēra, Zákynthos (jetzt Zákyntho), lateinisch Zacȳnthus, italienisch Zánte; — Kap Matapán (im Altertum: Tǟnarum). — Rhodŏpē-Gebirge, Tăȳgetos, Dórmitor, Parnáss, Pentélikon; — Aspropótamo, Karasū, Kīlĭa, Marítza, Mórawa, Rufĭā, Salamvrĭā, Sūlĭna, Wardār, Wistrítza; — Herzegōwĭna, Rūmili; — Antívari, Bedutschāni, Brăĭla, Búkarest (rumänisch: Búkureschti), Burgás, Cáttaro, Gālata, Galátz, Gallípoli, Hermūpŏlis, Jānĭna, Jassy (jáschi), Kesanlík, Kösténdsche, Korōn, Kragūjĕwatz, Lamía, Marathonísi, Megalókastron, Métzowo, Missolúnghi, Monembasía, Mostár, Naupăctos (neugriechisch Épacto, italienisch Lépanto), Navarīno (oder Nĕókastron), Orfāni, Patrás, Podgorítza, Plojéschti, Prisréndi,

Rustschúk, Salonīki, Serājĕwo, Sēres, Skūtări, Slīwen Sōfia, Spālato, Terápĭa, Tírnowa, Tripolítza, Zitūni.

Italien.

Das richtige Aussprechen der **italienischen** Namen ist sehr leicht zu erlernen.

Zwei nebeneinanderstehende Vokale werden etwas getrennt ausgesprochen: Aĭrōlo, Gŭăstálla.

c lautet vor Konsonanten und vor a, o und u wie k; wenn es auch vor e und i so lauten soll, wird vor e und i ein h gesetzt, das nicht gelesen wird (das stumm ist): **che** = ke, **chi** = ki; — **c** lautet vor e und i wie tsch; soll es auch vor a, o und u diesen Laut haben, so fügt man (als „Lesezeichen") ein i ein: **cia** = tscha, **cio** = tscho, **ciu** = tschu. — Gerade so ist es bei **g**, welches den weichen Gaumenlaut g (wie in Gold) und den weichen Quetschlaut dsch bezeichnet; daher:

k: ca, che, chi, co, cu; — **tsch**: cia, ce, ci, cio, ciu;

g: ga, ghe, ghi, go, gu; — **dsch**: gia, ge, gi, gio, giu.

gl = lj (wie in Postillon); **gn** = nj (wie in Compagnon), **sc** vor e und i = sch; **v** = w.

Darnach ist es leicht, richtig auszusprechen: Crĕmōna, Insel Caprāja, Caprēra, Cāpri, Cărrāra, Căsāle, Polĭcástro, Bocchétta-Paß, Insel Chérso (österreichisch), Insel Ischĭa, Chĭāna, Chĭāve, Chĭăvénna, Chĭēti, Chĭūsi, Peschĭēra, Cŏmácchĭo, Cōmo, Cŭstózza; Bréscia, Fluß Tōce, See von Celāno, Lécce, Vercélli, Pĭăcénza, Vĭcénza, Insel Prōcĭda, Kap Cĭrcéllo, Mónte Cĭmōne, Tĭcīno, Acĭrēāle, Cívĭta Vécchĭa, Pórtĭci, Straße von Bonĭfācio, Míncio, Ajáccio; — **g**: Gran Sásso (d'Itālĭa), Mónte Gargāno, Ghétto (Stadtteil), Insel Gózzo, Lāgo di Cōmo, Chĭóggia, Fóggia, Pĕrūgia; Gennărgéntu, Ādĭge, Măgénta, Gĭrgénti, Lāgo Maggiōre, Bĕlággio, Castrogiŏvánni, Cŏrréggio, Réggio.

gl: Insel Véglia (österreichisch), Garĭglĭāno, Óglĭo, Taglĭăménto, Cáglĭări, Sinĭgáglĭa, Taglĭăcózzo; — **gn**: Campágna di Rōma, Garfăgnāna, Romágna; Bológna, Legnāgo, Legnāno, Pignĕrōlo, Rovígno (österreichisch); — **sc**: (Der Glutwind) Scĭrócco, Scílla. — **v**: Kap Spartĭvénto, Fluß Pĭāve, Vĕlīno, Vŏltúrno; Bĕnĕvénto, La Valétta, Livórno, Rīvŏli, Terrănōva, Trĕvīso, Vĕllétri, Verōna, Vitérbo, Voltérra.

Betonung: Insel Pantellārĭa, Strómboli; Kap Pássaro; Abrúzzi (Abruzzen), Mónti del Monfĕrrāto, Asprŏmónte; — Dōra Báltĕa, Dōra Rīpĕra (oder Ripārĭa), Himera (Īmĕra),

Isónzo, Ofánto, Panāro, Sēsĭa, Sīlăro, Tānăro; Isēŏ-See; Capitănāta, Molīse, Toscāna; Acqui (áckŭĭ), Albāno, Alessándrĭa, Amálfi, Āquĭla, Árcŏle, Arpīno, Barlétta, Bérgămo, Bríndisi, Camáldoli, Caltanisétta, Cūnĕo, Dōmo d'Óssŏla, Fĭrénze (Florénz), Găēta, Gallípoli, Ivrēă, Lorēto, Marsāla, Mōdĕna, Mónaco, Monópoli, Montefĭăscōne, Otránto, Pādŭa, Pistója, Pórto Ferrājo, Pozzŭōli, Rīmĭni, Salérno, San Rēmo, Sássări, Sĭēna, Solferīno, Spēzĭa, Spolēto, Sūsa, Tăŏrmīna, Tárănto, Tīvŏli, Trāpăni, Torīno (Turin), Ūdĭne, Urbīno.

Italienisch: īsola = Insel, rivĭēra = Ufer, Küstenland, mónte = Berg, lāgo = See, canāle = Kanal; — città oder cívĭta = Stadt, vílla = Landgut, Dorf; — pellegrīno = Pilger, (rōvĕre = Steineiche), roverēto = Steineichenwald, sásso = Fels, pĭétra = Stein; vénto = Wind; (fĭásco = Flasche), fĭăscōne = große Flasche, chĭāve = Schlüssel, levánte = Osten, ponénte = Westen; — gran, gránde = groß, maggiōre = größer, rotóndo = rund, vécchĭo (Fem. vécchĭa) = alt, nŭōvo = neu, áspro = rauh, mālo = schlimm, schlecht, fránco = frei, béllo = schön; — spartīre = teilen; — di, d' (von) bezeichnet den Genitiv.

Isola Bella = **Schöne Insel** (im Lago Maggiore). — **Kap Spartivento** = **Windteilendes Vorgebirge.** **Monte Rotondo** = **Runder Berg** (auf Corsica); **Monte Nuovo** = **Neuer Berg** (derselbe erhob sich aus dem früheren Lucriner See, unweit Neapel, während eines Ausbruches des Vesuvs im Jahre 1538 n. Chr.); **Monte Pellegrino** = **Pilgerberg** (unweit Palermo); **Aspromonte** = **Rauher Berg**; **Gran Sasso** (d'Italia) = **Großer Fels** (von Italien). **Pietramala** = **Schlimmer Stein** (beschwerlicher Paß zwischen Bologna und Florenz). **Lago Maggiore** = **Größerer See** (Langensee); **Lago di Como** = **See von Como.** — **Canale Grande** = **Großer Kanal** (in Venedig).

Riviera di Levante = **Östliches Küstenland; Riviera di Ponente** = **Westliches Küstenland** (am Golf von Genua). — **Civita Vecchia** = **Altstadt; Villafranca** = **Freidorf** (süd-

lich von Verona; Waffenstillstand 11. Juli 1859); **Chiavenna** = **„Schlüsselburg"** (beherrscht die Straße über den Splügen-Paß); **Montefiascone** = **Flaschen**-(förmiger) **Berg**; **Rovereto** (in Tirol) = **Steineichenwald**-(Ort).

Griechisch: *ὅρμος* = Hafen, *πόλις* = Stadt, *οἶκος* = Wohnung, *ἄγκων* = Ellbogen, *ζάγκλη* = Sichel, *δρέπανον* = Sichel; — *παλαιός* = alt, *νέος* (Fem. *νέα*) = neu, *ἄκρος* = spitzig, spitz auslaufend, *στρογγύλος* (Fem. *στρογγύλη*) = rund, *μόνος* = allein, einsam; — *πᾶς* (*πᾶσα, πᾶν*) = ganz, all; — (*τρεῖς*), *τρία* = drei.

Sicilien hieß früher **Trinakria** = **Die Dreispitzige** (Insel) nach ihrer Gestalt; *Στρογγύλη*, jetzt **Stromboli** = **Die Runde** (besteht aus einem großen kegelförmig aufsteigenden Vulkan). *Μόνοικος*, jetzt (Stadt und Fürstentum) **Monaco** = **Einsame Wohnung**, nach einem Tempel des Hercules monoecus (so beibenannt, weil er in demselben „allein wohnte", oder „allein verehrt wurde").

Panormus, jetzt **Palermo** = **Allhafen** (nach der weiten offenen Bucht daselbst benannt); **Zankle** = **Sichelstadt** (den Hafen umschließt sichelförmig eine Landzunge); nachdem viele Messenier aus dem Peloponnes eingewandert waren, bekam die Stadt den Namen Messana, jetzt: Messina; Drepanum, jetzt: **Trapani** = **Sichelstadt** (so benannt mit Bezug auf die Form der in das Meer vorspringenden Halbinsel). (Palaipolis hieß die „Altstadt" von) Neapolis, jetzt **Neapel** = **Neustadt**. — **Ancona** = **Ellbogen**-(Stadt), liegt an einer Ecke der Apenninenhalbinsel; syracusanische Griechen ließen sich 380 v. Chr. hier nieder.

(*Φλέγειν* = brennen), *φλεγραῖον πεδίον* = **Brandfeld**; darnach: die **phlegräischen Felder** im Westen von Neapel mit erloschenen Vulkanen und heißen Schwefelquellen; — *κώμη* (im äolischen Dialekt *κύμη*), darnach: *Κύμη*, **Cumae** = **Dorf** (älteste Ansiedlung der Griechen in Italien). Es wurde benannt zu Ehren des *Ποσειδῶν* (des Gottes des Meeres): Posidonia, später **Paestum**, zu Ehren des *Ἡρακλῆς* (Hercules): **Heraclea** (Schlacht 280 v. Chr.)

Lateinisch: mons = Berg (Gen. d. Plur. móntium = der Berge), cámpus = Ebene, Fläche; — cápra = Ziege,

flos = Blume (Plur. flōres = Blumen), pes = Fuß (Ablat. d. Sing. pede = am Fuß), óstium = Thür, Ausgang, Mündung; evéntus = Ausgang (einer Sache); — bene = gut, male = schlecht; — cis = diesseits.

Caprēae, jetzt **Capri**, Caprāria, jetzt **Caprera**, und **Capraja** = **Zieseninsel**. — **Campanien** (italienisch Campania) = **Flachland**; Pedemontium, jetzt **Piemont** = **Am Fuße der Berge** (gelegenes Land); **Gallia cisalpina** (so hieß bei den Römern Oberitalien) = **Gallien diesseits der Alpen**. — **Ostia** = **Mündungsstadt** (früher an, jetzt unweit der Tibermündung gelegen). Florentiae, jetzt **Florenz** = **Blumenstadt**. Beneventum, **Benevent** = **Guter Ausgang**; das frühere Maleventum (Maluentum), erklärt als schlechter Ausgang, wurde nach dem Sieg der Römer über Pyrrhus 275 v. Chr. so benannt.

Placēre = angenehm sein, darnach: Placentia, jetzt **Piacenza** = (Angenehmer), **schöner Aufenthaltsort**.

Die **Emilia** führt den Namen nach der via **Aemilia** (der durch den Censor Ämilius Lepidus 186 v. Chr. erbauten Römerstraße). Verschiedene Städte nannte man zu Ehren des Kaisers Augustus Augusta: Augusta Praetoria, jetzt **Aosta** = **Augusta** der Prätorianer (der kaiserlichen Leibwache), 25 v. Chr. gegründete Veteranen-Kolonie; Augusta Taurinorum, jetzt **Turin** = Augusta im Lande der **Tauriner**.

Keltisch: pen = Berg, Gebirge: **Apenninen** = **Gebirge**, darnach: **Apenninen-Halbinsel**.

Arabisch: dschēbel = Berg. Die Sicilianer nennen den Ätna (pleonastisch) **Montegibello** = **Berg-Berg**.

Etrurien führt den Namen nach dem Volk der **Etrusker**; es hieß später Tuscien und heißt jetzt **Toscana**. **Lombardei** = **Land der Longobarden** (welche sich 568 n. Chr. hier niederließen). — Die (um 1170 n. Chr. gegründete) Festung **Alessandria** wurde zu Ehren des Papstes **Alexander III.** benannt.

Pyrenäische Halbinsel.

Im **Spanischen** werden zwei nebeneinanderstehende Vokale etwas getrennt ausgesprochen: Kap Crēus, Kap de la Nāŏ, Dŭēro, Pisŭérga, Cŭénca, Rēus; — *mitunter ist jeder Vokal selbständig: Balĕāren, Pitȳūsen.

c vor Konsonanten und vor a, o und u = k: Escorĭāl; — **ch** = tsch: Sĭérra de Arōche, La Máncha, Élche; — **g** vor a, o und u = g: Segūra; — **j** und **x**, sowie **g** vor e und i = ch: Alpujárras, Jalōn, Jarāma, Jenīl, Jūcar, Tājo, Jēres de la Frontēra; Cartagēna, Gerōna, San Gerōnĭmo de Yúste; — **v** (und **b** zwischen Vokalen) = w: Kap Vāres, Sĭérra Nevāda, Navárra, Ovĭēdo, Segōvĭa, Vitōrĭa; — Córdŏva (oder Córdŏba); — **b** im Anlaut = b (sehr weich): Bilbāŏ, Biscāy̆a; — ***h** ist stumm: Hēnăres, Alhámbra, Hŭélva, Măhōn.

ll = lj: Mallórca, Sevílla, Valladolíd; — **ñ** = nj: Peñas de Eŭrōpa, Pīco de Peñalāra; Engpaß von Despeñapérros; Catalōña, La Corūña; — **gu** = gu (u sehr kurz): Sĭérra Gŭădarāma, Sīérra Gŭădelūpe, Gŭădiāna, Gŭădalaviār; — qu = k: Gŭădalquĭvīr.

c vor e und i, **z** vor a, o und u wird in Spanien ähnlich wie das englische **th** ausgesprochen: Cúmbre de Mulahácen, Galīcĭa, Múrcĭa; Roncesválles; Albacēte, Barcelōna, Cĭŭdád Rodrīgo; Paléncĭa, Valéncĭa; Gŭĭpúzcŏa, Ivīza, Zamōra, Zaragōza.

Wörter, welche mit einem Konsonanten endigen, haben den Ton auf der letzten, solche, die auf einen Vokal ausgehen, auf der vorletzten Silbe; *doch gibt es davon mehrere Ausnahmen: Kap Ortegál, Montserrát, Col de Perthús, Almadēn, Ferról, Gibrăltār, Irūn, León, Madríd, San Sebastĭān, Santandēr; — *Kap Trafálgar, Sĭérra de Grēdos, Manzanāres; Alcāzar, Búrgos, Cādiz, Sanlūcar, (Figŭēras, Plur.). — Formentēra, Menórca, Kap Finistérre, Kap Tarīfa, Sĭérra Morēna, Maladétta, Píco d'Anéthou, Segūra, Strandsee Albufēra, Andórra, Estremadūra; Alicánte, Almĕrīă, Granāda, Pálma, Pamplōna, Salamánca, San Ildefónso, Santĭāgo, Talavēra, Tarragōna, Tolēdo, Tortōsa, Vīgo; — *Ālăva, Álcăla, Alcántara, Āvĭla, Lērĭda, Málăga, Mērĭda.

Wie im Spanischen, so sind auch im **Portugiesischen** zwei nebeneinanderstehende Vokale etwas getrennt auszusprechen: Bēĭra, Cŏímbra, Douro (*u unbestimmt, fast: dōĭrŭ); — **das unbetonte **o** = u: Cabo (kābŭ) da Rōca.

c vor Konsonanten und vor a, o und u = k, **c** vor e und i, **ç** vor a, o und u = ſs: Cíntra, Açōren, Bragánça; — **ch** (und **j**) = sch: Tējo; — **g** vor a, o und u und **gu** vor e und i = g; — **qu** = k: Insel San Miguēl, Sérra Mantĭquēĭra, Sérra Monchīque; — **s** am Schluß = sch: Abrántes, Élvas, Lāgos; — **v** = w: Algárve, Ēvŏra; — **z** = s: Traz os Montes (tras usch

möntesch); — **lh** = lj: Sérra da Estrélha; — **nh** = nj: Mínho (spanisch: Miño), Éntre Dōūro e Mínho.

Nasallaut õ: Kap São (sãõ) Vicénte; — Nasallaut ã̃: Alem (alã̃) Tējo; Santarem (santărã̃).

Betonung: Mondēgo; Setūbal.

Spanisch: mar = Meer, sĭérra = Gebirge, mónte (Plur. móntes) = Berg; Iāgo = Jakob, Andēr (für Andrés) = Andreas, higuera (figŭēra) = Feigenbaum; — mayór = größer, menór = kleiner, morēna = dunkel, schwarz, serrāto = zersägt, nevādo (Fem. nevāda) = beschneit, maladéto (aragonesisch maldíto, Fem. maldíta) = verdammt, von Gott verflucht, san, sant = Sankt, heilig; — estrēma = jenseits; — de = von.

Die Balearen werden nach ihrer Größe unterschieden: **Mallorca** (früher Majorica) = **Die Größere**, **Menorca** (früher Minorica) = **Die Kleinere**. — **Sierra Nevada** = **Beschneites Gebirge**, Schneegebirge; **Sierra Morena** = **Dunkles Gebirge**, „Schwarzwald“ (großenteils mit düstern, immergrünen Wäldern bedeckt); **Montes de Toledo** = **Berge von Toledo**. **Montserrat** = **Zersägter Berg**, **Maladetta** = **Die verfluchte** (Berggruppe), wegen ihrer Wildheit so genannt. — **Mar Menor** = **Kleineres Meer** (Strandsee unweit Cartagena). **Estremadura** = **Jenseits des Duero** (lateinische Form Durius).

Santiago = **Sankt Jakob** (nach dem Apostel Jakobus, dem Schutzpatron Spaniens), **Santander** = **Sankt Andreas**, **San Sebastian** = **Heiliger Sebastian**. **Figueras** = **Feigenbaum**-(Ort).

Portugiesisch: cābo (kābŭ) = Vorgebirge, sérra = Gebirge, mónte (Plur. móntes) = Berg, lāgo (lagŭ) = See (Sumpf), pórto = Hafen; Vicénte = Vincenz, áçor = Habicht, rōca = Fels, estrélha = Stern; — são (sãõ) = Sankt, heilig; — alem (ălã̃) = jenseits, éntre = zwischen, traz = hinter; — o (u), Plur. os (usch) = der, a = die, de (mit dem weiblichen Artikel da) bezeichnet den Genitiv; — e = und.

Açoren = **Habichtsinseln**. — **Cabo da Roca** = **Felsen-**

vorgebirge (die schroff abfallende Westspitze von Europa); **Cabo São Vicente** = **Kap Sankt Vincenz**. — **Serra da Estrelha** = **Sterngebirge**.

Entre Douro e Minho = (Land) **zwischen Douro und Minho**; **Traz os Montes** = (Land) **hinter den Bergen**; **Alemtejo** = (Land) **jenseits des Tejo**. — **Porto** = **Hafen** (Oporto = Der Hafen). **Lagos** = **Die Seen**.

Griechisch: *πόλις* = Stadt, *Πομπεῖος* = Pompeius; — *πίτυς* = Fichte; *ἑσπέρα* = Abend, Westen; — *βάλλειν* = werfen, schleudern.

Pityusen (griechisch *Πιτυοῦσσαι*) = **Fichten-Inseln**; **Balearen** = **Schleuderer-Inseln** (von da kamen im Altertum die besten Schleuderer). — **Hesperien** = **Abendland**, Westland, daher: **Hesperische Halbinsel**. — Pompeiopolis, baskisch: Pompälo, jetzt **Pamplona** = **Stadt des Pompeius**, welcher sie (wahrscheinlich) gegründet hat.

Lateinisch: térra = Erde, Land, cámpus = Feld; — pórtus = Hafen, caesar = Kaiser, stélla = Stern; victōria = Sieg, pax = Frieden, Ruhe, finis = Ende; — novus = neu.

Kap Finisterre (finis terrae) = **Kap Landesende** (wurde im Altertum für den „westlichsten Punkt des Festlandes" auf der Erde gehalten). Compostella (campus stellae) = Sternfeld und **Santiago de Compostella** = **Sankt Jakob auf dem Sternfeld**.

Portus Cale = **Hafen Cale** (so hieß früher Porto); daraus entstand Portucalia, jetzt **Portugal** = **Land um den Hafen Cale**. Pax Augusta, jetzt: **Badajoz** = **Augustusruhe**; Caesarea Augusta (gewöhnlich Caesaraugusta), jetzt **Zaragoza** = **Kaiser Augustus-Stadt**. (Victoria), **Vitoria** = **Siegesstadt**. Carthago nova, jetzt **Cartagena** = **Neu-Carthago**.

Keltisch: pȳra = Gebirge, dūr = Fluß.

Pyrenäen = **Gebirge**, darnach: **Pyrenäen-Halbinsel**. **Duero** = **Fluß**.

Baskisch: ibárra = Strom, ūra = Wasser, ásta = Fels.

Ebro = **Strom**, lateinische Form Ibērus, daher: **Iberische Halbinsel. Asturien** = **Felsiges Land am Meer.**

Phönizisch: Ibūsim = **Insel der Fichten**, davon: Ebūsus, jetzt **Iviza** (also von gleicher Bedeutung wie: *Πιτυοῦσσα*). — Gadir = (Zaun), **Festung**, später Gades, jetzt **Cadiz.**

Arabisch: dschesīreh = (Insel), Halbinsel, dschēbel = Berg, wādi = Fluß; gharb = Westen; — ábĭad = weiß, kebīr = groß; — al ist der Artikel.

Aus Dschebel al-Tarik entstand **Gibraltar** = **Berg des Tarik** (eines maurischen Feldherrn, der 711 n. Chr. von Afrika nach Spanien kam und 712 diesen Platz nahm). — **Guadiana** = **Fluß Ana** oder Anas (wie derselbe im Altertum hieß), **Guadalquivir** (Wadi al-kebīr) = **Der große Fluß, Guadalaviar** (Wadi al-abiad) = **Weißer Fluß.** — **Algarve** = **Das westliche Land. Algesiras** = **Halbinsel** (die Stadt ist nach ihrer Lage auf einer ins Meer vorspringenden Landzunge benannt).

Alcala = **Das Schloß. Alcantara** = **Die Brücke** (der römische Kaiser Trajan hat hier eine große Brücke über den Tajo bauen lassen). **Almaden** = **Das Bergwerk.** — **Alcazar** (in Toledo und Sevilla) = **Der Palast.**

Die Landschaft **Catalonien** (früher Gothalūnia) ist nach den **Westgothen** benannt. (Castillo = Burg, Kastell); **Castilien** führt den Namen nach den gegen die Mauren angelegten **Kastellen.** (Solche Kastelle entstanden zuerst im Norden, später auch im Süden von dem castilianischen Scheidegebirge; daher ist Neucastilien südlich von Altcastilien). Der Name der Stadt **Burgos** erinnert an das deutsche Wort Burg.

Frankreich.

Im **Französischen** lauten **a, e, i, o, y** (ohne Accentbezeichnung) gerade so, wie die betreffenden kurzen Vokale im Deutschen.

Die meisten französischen Konsonanten stimmen mit denjenigen der deutschen Sprache überein. Aber (ebenso wie im Portugiesischen), lautet **c** vor Konsonanten und vor a, o und u wie k; — **c** vor e und i, **ç** vor a, o und u = ſs; — **ch** = sch; — j = (weiches) sch, desgleichen **g**

vor e und i; — **g** vor a, o und u und **gu** vor e und i = g; — **qu** = k; — **v** = w; — **x** = x, mitunter jedoch lautet es wie ſs; — **z** = (weiches) s; — **h** iſt vielfach unhörbar; — *d, e, es, g, s, t, x, z ſind am Ende einer Silbe (gewöhnlich) stumm, machen aber (meiſt) den vorhergehenden Vokal lang: Nimes (nīm).

Belle Isle (bell īl), Kap de la Hague (hāg), Kap Grisnez (grĭnē); Forez (forē)-Gebirge; Arve (arw), Cher (scher), Garonne (garónn), Lot (lot, t nicht ſtumm), Marne (marn), Mayenne (majénn), Sarthe (sart), Somme (somm), Tarn (tarn); Bearn (bĕār, n ſtumm), Marche (marsch), Picardie (pikărdī); Arles (arl), Arras (arrás, s nicht ſtumm), Bayonne (bajónn), Berry (berrí), Biaritz (bĭărítz), Brest (t nicht ſtumm), Cannes (kann), Carcasonne (karkăsonn), Cette (ſsett), Chartres (schartr), Cressy (kressí), Epinal (epinál), Gravelotte (grawlótt), La Rochelle (la roschéll), Lille (lill), Limoges (limōsch), Narbonne (narbónn), Nevers (newēr), Rennes (renn), Rochefort (roschfōr), Roquefort (rokfōr), Vichy (wischi), Belfort (befōr, l ſtumm). — Villers Sexel (willē sefsēl).

ie = i-e (wie in Trĭént): Allier (allĭē, r ſtumm); Guienne (gĭénn); Brienne (brĭénn), Dieppe (dĭepp), Vienne (wĭénn); — **ou** = u: Terraſſe von Rouergue (rŭérg); Adour (ădūr), Doubs (du, bs ſtumm); Bourges (būrsch), Chamounix (schámūnī), Cherbourg (scherbūr), Mars la Tour (mar la tūr), Toulouse (tulūs), Tours (tūr), Trouville (trŭvíll), Vesoul (wesú); Boulevard (bul'vār); — **é** = é: Grénoble (grenóbl), Péronne (perónn); — **è** = ē: Isles de Hyères (ils dĕ ĭēr); Isère (isēr); Angouleme (an-gulēm); Bardonèche (bardonēsch), La Rothière (la rotĭēr), Mezières (mesiēr), Sèvres (sēwr); — **ei** = ē: Seine (sēn).

Die Schriftzeichen langer Vokale haben den Circumflex: **â** = ā, **ê** = ä, **ô** = ō: Havre de Grâce (awr de grāſs); — Crête de la Neige (krāt de la nēsch); — *ā wird auch mit **ai** (**ay**) geſchrieben: Aisne (ān), Vilaine (wilān); Charlolais (schárŏlā), Lyonnais (lĭōnnā), Maine (mān), Nivernais (niwĕrnā), Orléannais (orlĕānā), Touraine (turān), Vivarais (wíwărā); Calais (kalā), Douay (dŭā), Epernay (ep'rnā), Roubaix (rŭbā); — Aix (āks, x nicht ſtumm); — Côte d'Or (kōt d'or); Drôme (drōm), Rhône (rōn, im Deutſchen auch rōne), Saône (sōn); — ***au** und **eau** lautet ebenfalls wie ō: Aube (ōb), Gave de Pau (gāw de pō), Dauphiné (dŏfĭnē), Auxerre (ōſsérr), Bapaume (bapōm); Beaucair (bŏkār), Beaune (bōn), Bordeaux (bordō).

u = ü: Col de Fréjus (kol de freschūs), Pierre sur Haute (pĭérr sür ōt); Canal du Midi (kanál du midí); Bar le Duc (bar le dük); Dunkerque (dünkérk), La Teste de Buch (la tēt de büsch); — **uy** = üĭ: Puy de Dôme (püĭ de dōm); — **eu** (**oeu**) = ö:

Creuse (krös); Le Creuzot (le krözó), Perigeux (perĭgö); — Elboeuf (elböf); — **oi** und **oy** = oa (eng mit einander verbunden): Loir (lŏár), Loire (lŏār), Oise (ŏās); Artois (artŏā), Foix (fŏā), Poitou (pŏātū), Blois (blŏá), Poitiers (pŏātĭē); Troyes (trŏā).

Der „mouillirte Laut" lj wird durch **ll** (wie im Spanischen) und durch **ill** bezeichnet. — *Der Laut l wird neuerdings ganz unterdrückt: Bouillon (früher buljō) lautet jetzt bujō, Versailles (wersāj), Marseille (marsēj); — nj durch **gn** (wie im Italienischen): Cognac (konják), Bagnère (banjēr); — Dordogne (dordónj); Auvergne (ŏwérnj), Bourgogne (burgónj), Bretagne (bretánj), Gascogne (gaskónj); Boulogne (bulónj).

Der „Nasallaut" ā wird bezeichnet durch **an** **(am)** und **en**: La Manche (la māsch); Cantal (kātál); Terrasse von Morvan (morwā); Plateau de Langres (platō de lāgr), Durance (dürāſs); Anjou (āschū), Languedoc (lāgdók); Angers (āschē, rs stumm); Le Mans (le mā), Nancy (nāſsi), Nantes (nāt), Orléans (orlĕā), Perpignan (perpinjā), Sedan (sedā); — Cambray (kābrā); Chambery (schāberrí); — Charente (scharāt); Provence (prowāſs), Vendée (vādē); Canal du Centre (kanál dü ſsātr); Lorient (lorĭā), Rouen (rŭā), Valenciennes (walāſsĭénn); — *Caen (kā), Laon (lā).

ō durch **on** und **om**: Golfe du Lion (golf dü liō); Montagnes d'Arrè (mōtanj d'arrē), Montagnes Faucilles (mōtanj foſsíll); Mont Blanc (mō blā), Mont Canigou (mō kannigū), Mont Cenis (mō ſsení), Mont Dore (mō dōr), Mont Genèvre (mō schenēwr), Mont Iseran (mōt isĕrā), Mont Lozère (mō losēr), Montmartre (mōmartr), Mont Mezenc (mō mesā), Mont Pelvoux (mō pelvū), Mont Perdu (mō perdü, in Spanien), Mont Reculet (mō rekülē); Armançon (armāſsō), Gironde (schirōd); Roussillon (russijō); Alençon (alāſsō), Avignon (awĭnjō), Besançon (bĕsāſsō), Châlons sur Marne (schālō sür marn), Châlon sur Sâone (schālō sür sōn), Clermont (klermō), Dijon (díschō), Fontainbleau (fōtänblō), Honfleur (hōflör), Lyons (lĭō), Montbeliard (mōbejār), Montpellier (mōpejē), Soissons (sŏāſsō), Thionville (tĭōvíll), Toulon (tulō); — Franche Comté (frāsch kōté); Compiègne (kōpĭēn).

ä̃ durch **ain** und **in**: Saint Cloud (sä̃ klū), St. Denis (sä̃ denī), St. Etienne (sä̃t etĭénn), St. Germain en Laye (sä̃ schermä̃ ā lä), St. Malo (sä̃ malō), St. Nazaire (sä̃ nasär), St. Omer (sä̃t omē), St. Privat (sä̃ privā); Pointe de St. Matthieu (pŏä̃t de sä̃ mattĭö); Limousin (limusä̃); Indre (ä̃dr), Valengin (walāschä̃, in der Schweiz), Vincennes (wä̃ſsénn), St. Quentin (sä̃ kātä̃). — **ien** = iä̃: Amiens (amĭä̃). — *Reims (rä̃ſs).

ö̃ durch **un**: Autun (ŏtö̃), Verdun (werdö̃).

Französisch: golfe (golf) = Meerbusen, pas (pā) = Meerenge, Straße; isle (īl) = Insel; pointe (pŏōt) = (Landspitze), Vorgebirge; nez (nē) = (Nase), Vorgebirge; la côte (la kōt) = die Rippe, der Gebirgsrücken; mont (mō) = Berg, montagnes (mōtanj) = Berge (Gebirge), pic (pik) = Spitzberg, Spitze, crête (krēt) = (Berg), Gipfel, roche (rosch) = Fels, plateau (platō) = Hochfläche; comté (kōtē) = Grafschaft; canal = Kanal, havre (āwr) = Hafen, ville (will) = Stadt, fort (fōr) = Festung, château (schatō) = Schloß, Burg, châtelet (schatĕlē) = kleines Schloß, place (plāſs) = Platz; — abbe (abb) = Abt, lion (lĭō) = Löwe, or = Gold; midi = Mittag, Süden, manche (māsch) = Ärmel, faucille (foſsill) = Sichel, neige (nēsch) = Schnee; centre (ſsātr) = Mitte, concorde (kōkord) = Eintracht, grâce (grāſs) = Gnade, perte (pert) = Verschwinden (eines Flusses); — blanc (blā) = weiß, griz (grī) = grau, neuf (nöf), Fem. neuve (nöw) = neu, bel, belle (bell) = schön, perdu (perdü) = verloren, franche (frāsch) = frei, St., saint (sā) = Sankt oder heilig; — le = der, la = die; de = von, bezeichnet den Genitiv (mit dem Artikel: du = des, de la = der).

Golf du Lion = **Löwengolf** (Löwen-Meerbusen), **La Manche** = **Ärmelmeer** (nach seiner Gestalt so benannt), **Pas de Calais** = **Straße von Calais**. **Belle Isle** = **Schöne Insel**. — **Pointe de St. Matthieu** = **Vorgebirge des heiligen Matthäus**, **Grisnez** = **Graues Vorgebirge**. — **Montagnes Faucilles** = **Sichelberge** (so genannt nach der Gestalt des Bergrückens); **Côte d'Or** = **Goldrippe** (wegen des an den Abhängen dieses Gebirgsrückens wachsenden köstlichen Weines so genannt). **Mont Blanc** = **Weißer Berg, Mont Perdu** = **Verlorener Berg** (in Spanien), **Pic du Midi** = **Mittagsspitze, Crête de la Neige** (im Schweizer Jura) = **Schneegipfel. Plateau de Langres** = **Hochfläche von Langres**. — **La perte du Rhône** = **Das Verschwinden der Rhone** (unter Kalksteinfelsen unterhalb Genf). — **Isle de France** = **Insel Francien**

(von Seine, Marne und Oise inselartig umschlossenes Land); **Franche Comté** = **Freigrafschaft.** — **Place de la Concorde** (in Paris) = **Eintrachtsplatz.** — **Canal du Midi** = **Kanal des Südens, Canal du Centre** = **Kanal** (in) **der Mitte** (des Landes).

Le Havre = **Der Hafen** oder **Havre de Grâce** = **Hafen der Gnade; Villeneuve** (in der Schweiz) = **Neustadt, Neuchâtel** oder **Neuenburg** (in der Schweiz), **Rochefort** = **Felsenfestung, Belfort** = **Schöne Festung; Abbeville** = **Abtes-Stadt. St. Denis** = **Sankt Dionysius, St. Etienne** = **Sankt Stephan.**

Pelvan, darnach **Mont Pelvoux** = **Berg-Kegel. Champagne** = **Ebene. Les Landes** (le lād) = **Die Heiden** (öde Flächen).

Griechisch: *πόλις* = Stadt, *νίκη* = Sieg.

Gratianópolis, jetzt **Grénoble** = **Stadt des Gratian** (379 n. Chr. so benannt). Nicaea, jetzt **Nizza** (französisch: Nice) = **Siegesstadt.**

Lateinisch: mons = Berg, província = Provinz, aquae = Gesundbrunnen; — clārus = klar, hell; — trans = jenseits.

Gallia transalpina = **Gallien jenseits der Alpen** (so nannten die Römer das jetzige Frankreich); Provincia, jetzt **Provence** = **Provinz.** Clarus mons, jetzt: **Clermont** = **Heller Berg.** Aquae Sextiae, jetzt **Aix** = **Gesundbrunnen des Sextius** (von Sextius Calvinus 122 v. Chr. gegründet).

Aureliana, jetzt **Orléans** = **Stadt der Aurelier** (eines hervorragenden römischen Geschlechts).

Keltisch: mōri = Meer, cēbin = Rücken, lāte = Sumpf; dūnum = Stadt, Burg, árdu = Höhe, hoch; — ar, are = am.

Cevennen = **Bergrücken, Ardennen** = (etwa) **Hochwald. Armorika** = **Land am Meer** (so hieß zu Cäsar's Zeit die jetzige Bretagne), **Armoriker** = **Bewohner des Landes am Meer.** — Arelate, jetzt: **Arles** = **am Sumpf** (gelegener Ort). Augustodunum, jetzt: **Autun** = **Augustusstadt.**

Die **Normandie** ist nach den eingewanderten **Normannen**, die **Bretagne** nach den während der Völkerwanderung dahin flüchtenden **Britanniern**,

Bourgogne (Burgund) nach den **Burgundern** benannt. **Loraine** (Lothringen) führt den Namen nach **Lothar** II. (gest. 869). **Gascogne** (Vascōnia) = **Land der Basken**. Die **Dauphiné** wurde im Mittelalter von Grafen beherrscht, welche den Titel **Dauphin** führten. Der letzte von ihnen vermachte sein Land dem französischen Könige unter der Bedingung, daß jeder Thronerbe „Dauphin" genannt werde. — Lutetia Parisiorum = Sumpf-Stadt der **Parisier**, jetzt: **Paris**. **Reims** war in alter Zeit die Hauptstadt der **Remer**, eines keltischen Volksstammes.

Großbritannien und Irland.

Die meisten **englischen** Konsonanten werden ebenso ausgesprochen, wie die deutschen; — aber: **c** vor e und i = ſs, sonst k; — **ch** = tsch; — **dg** und **j** = dsch (weich, wie in dem italienischen Girgenti); — **sh** = sch; — **v** = w; — **z** = s (weich). — Das nach Konsonanten am Schluß von Wörtern oder Silben stehende **e** ist stumm, macht aber den vorhergehenden Vokal lang.

In manchen geographischen Namen lauten die Vokale ebenso, oder ganz ähnlich wie im Deutschen: Bell Rock, Hārtfell, Cróssfell; Kénnet, Severn (séwĕrn), Trent; Kent; Cárdiff, City (ſsítĭ) in London, Cork, Dērby, Invĕrness, Kilmárnock, Mílford, Oxford, Sómerset, Stóckport, York; Eddystone (éddystōn), Skone (skōn). — Glenmore (glénmōr); — Deptford (détford, p stumm).

e und **o** wird in Endsilben fast gar nicht gehört und **r** am Schluß wird nur sehr unbestimmt ausgesprochen; — **ey** und **y** am Schluß ist kurzes unbestimmtes ĕ und ĭ; *manche Buchstaben, wie gh, l, s, es, u, w sind vielfach stumm: Guernsey (gérnsĕ, u stumm), Jersey (dschérsĕ), Orkneys (órknĕs)-Inseln, Mersey (mérsĕ), der See Killarney (killárnĕ); Bristol (brístŏl, fast: brist'l), Bolton (bólt'n), Chester (tschést'r), Colchester (kóltschest'r), Coventry (ków'ntrĭ), Devonport (dēw'nport), Dover (dów'r), Exeter (éxĕt'r), Folkestone (fōkston, l stumm), Limerick (lím'rick), Norwich (nóritsch, w stumm), Preston (prest'n), Sheffield (schéffĭld).

In einer Anzahl von englischen geographischen Namen finden sich die Laute ī, ū, ei, au, deren Aussprache genau wie im Deutschen, deren Schreibung aber eine andere ist.

i wird bezeichnet durch **ee, ea, e**: Der Fluß Dee (dī); Greenock (grīnock), Greenwich (grīnitsch, w stumm), Sheerness (schīrneſs); — Peak (pīk)-Gebirge; Eastend (īstend) in London, Leamington (līmingt'n), Reading (rīding); — Ben Nevis (ben nīwis); Eden (īd'n); Regents (rīdschents) = Park; — Hereford (hīrford); — **ea** lautet wie ē in Great Grimsby (grēt grímsbĭ), wie é in Beachy

Head (bītschīhed), Holyhead (hōlihéd), Spithead (spíthed); — e wie í in Cheviot (tschíwīōt)=Gebirge.

ū durch oo: Holyrood (holirūd), Liverpool (liv'rpūl), Marstonmoor (mārst'nmūr), Woolwich (wūlitsch, w stumm).

ei durch i und y: Insel Jona (ĕiōna), High Peak (heipīk, gh stumm, ebenso wie in) Brighton (breīt'n), Carlisle (karleil, s stumm); — Insel Sky (skei); Clyde (kleid), Tyne (tein); Hyde (heid)=Park.

au durch ou und ow: Ouse (aus), Stonehouse (stōnhaus); — Queenstown (kūīnstaun); — Der Tower (tau'r) in London.

Die Engländer haben ein dem Deutschen nahezu gleichkommendes (allerdings mit verschiedenen Schattirungen ausgesprochenes) ā, á und ă.

ā wird bezeichnet durch a und ai: Avon (āw'n); Caernarvon (kärnärv'n); Cambridge (kämbridsch), Gateshead (gätshed), Halifax (hälifäx), Hastings (hästings), Inverary (inwĕrärī), Naseby (näsbī), Rochdale (rótschdāl); die Squares (skärs) in London; — Kinnaird (kínärd hed); Paisley (päslī).

á und ă durch a: Bristol Channel (bríst'l tschănn'l), English Channel (ínglisch tschănn'l), Cardigan Bay (kärdigăn bä); Insel Anglesey (änglsī), Insel Mainland (mänlănd), Shetlands (schétlănds)=Inseln, Insel Staffa (stăffă); — Kap Landsend (lăndsend), Lizard Head (lísărd hed); Grampian Mountains (grämpīăn maunt'ns), Carantuohill (kärăntūōhill); Shannon (schănnŏn, fast: schănn'n), Grand Canal (gränd kănn'l), Royal Canal (rójăl kănn'l); Bradford (brădford), Chatam (tschăt'm), Cheltenham (tschélt'nhäm), Douglas (dauglăs), Glasgow (glăsgo, w stumm), Hartlepool (hărtlpūl), Harwich (hăritsch, w stumm), Lancaster (lănkäst'r), Manchester (măntschest'r), Nottingham (nóttinghäm), Ramesgate (rămsgät), Salford (sălford), Stafford stăfford), Wolwerhampton (wulw'rhămpt'n, o = ú), Sydenham (síd'nhäm).

Das u (sowie auch das i vor r) drückt im Englischen einen unbestimmten (mitunter zu a oder o hinneigenden) ö=Laut aus: Insel Mull (möll), Duncansby Head (dŏnkänsbī hed), Dunmore Head (dŏnmor hed); Humber (hŏmb'r, fast hămb'r); Great Trunk Canal (grēt trönk kănn'l); Cumberland (kŏmb'rländ), Munster (mŏnst'r), Surrey (sŏrrĕ), Sussex (sŏssex), Sunderland (sŏnd'rländ); Blackburn (bläckbörn), Canterburry (känt'rbörrī), Dublin (dŏblin), Dundee (dŏndī), Dunbar (dŏnbăr), Dundalk (dŏndälk), Durham (dŏrhäm), Huddersfield (hŏdd'rsfīld), Hull (höll) oder Kingston upon Hull (kíngst'n öpón höll), Salesburry (sälsbörrī), Suffolk sŏffŏk, l stumm), Stoke upon Trent (stōk öpón trent); — Birmingham (börminghäm), Birkenhead (börk'nhed), Stirling (störling). — *London (nahezu lŏnd'n), Londonderry (lŏnd'nderrī).

ew = njū: Newcastle (njūkäsl, t stumm); — ***ew** = ū in (Insel) Lewis (lūĭs), Shrewsburry (schrūsberri).

Das **w** lautet meist wie ein kurzes u (ŭ): Insel Wight (ŭeit, gh stumm), Wicklow Mountains (ŭícklo maunt'ns, w stumm), Ben Wyvis (ŭeiwĭs), Tweed (tŭīd), Wales (ŭäls), Wessex (ŭéssex), Westmoreland (ŭéstmŏrländ), Wiltshire, (ŭíltschīr); Berwick (bérŭick), Whitehaven (ŭeithäw'n), Windsor (ŭíndsŏr); Westend (ŭéstend) in London.

Im Englischen findet sich der „tiefe a-Laut" (im Folgenden mit å bezeichnet); derselbe wird in den englischen geographischen Namen dargestellt durch **a, au, aw:** Insel Alderney (åld'rnĕ), Cornwall (kórnŭål); Bridgewater Canal (bridschŭåt'r känn'l); Galway (gålŭä), Warwick (ŭårick, w stumm), Waterford (ŭåt'rford), Westminsterhall (ŭéstminst'rhål), White Hall (ŭeit hål); — Conaught (kónåt, gh stumm); — Cawdor (kådŏr), wo das Schloß Macbeths gestanden haben soll.

Eigentümlich ist der englischen (wie auch — nach S. 13 — der spanischen) Sprache der Laut **th**. (*Denselben muß man vorsprechen hören; durch irgend einen anderen deutschen oder lateinischen Buchstaben läßt er sich nicht darstellen — er kommt dem ſs nahe —): The Wash (**th**e ŭåsch), Firth of Forth (för**th** of for**th**), Firth of Lorn (lorn), Dornoch (dórnotsch) - Firth, Morray (mórrĕ) - Firth, Pentland (péntländ) - Firth, Solway (sōlŭä) - Firth, North-Downs (nor**th** dauns), South Downs (sau**th** dauns), Northumberland (nor**th**ŏmb'rländ); Bath (bä**th**), Bosworth (bósŭor**th**), Leith (lī**th**), Merthyr Tydfil (mér**th**ir tídfil), Perth (per**th**), Southampton (sau**th**ămpt'n), South Shields (sau**th** schīlds); — *in mouth lautet **ou** wie ö: Exmouth (éxmö**th**), Falmouth (fálmö**th**), Plymouth (plímö**th**), Portsmouth (pórtsmö**th**), Tynemouth (teinmö**th**), Yarmouth (jármö**th**); — Lambeth (lămbe**th**) in London.

Die Endsilbe **tia** lautet wie schă: Valentia Harbour (wälénschă hárb'r); — **tion** = schĕn: Grand Junction Canal (gränd dschŏngsch'n känn'l).

Als nicht nach den bisher angeführten Regeln sich richtend, sind folgende englische geographische Namen besonders zu merken: Kap Flamborough (flămbŏrrŏ), der Lough Neagh (log nä oder auch näĭ) in Irland; in Schottland: Loch Catrine (lock kătrīn), Loch Lommond (lómmŏnd), Loch Ness, Linneloch (línnlock); — Leinster (nahezu wie lénst'r), Mercia (mérschă), Edinburgh (éd'nbŏrro), Gloucester (glóst'r), Leicester (lést'r), Lincoln (línkŭn), Worcester (wŭst'r); — Southwark (sŏ**th**ărk) in London.

Englisch: sea (sī) = See, firth (för**th**) bezeichnet wie Fjord, einen schmalen, tief in das Land einschneidenden Meer-

busen, channel (tschánn'l) = Rinne, Kanal, strait (strät) = Straße, Meerenge, head (hed) = Kopf, Spitze, Vorsprung, Vorgebirge, spit = Landzunge, mountain (maunt'n) = Berg, mountains (maunt'ns) = Berge, Gebirge, fell = Hügel, down (daun) = (Düne), Sandhügel, moreland (mōrländ) = Hochland, fen = Moor, wash (ŭósch) = Sumpf, water (ŭót'r) = Wasser, ford = Furt, mouth (mau**th**, in den geographischen Namen mö**th**) = (Mund), Mündung, bath (bä**th**) = Bad, haven (häw'n) = Hafen, canal (kánn'l) = Kanal, Wassergraben, land (länd) = Land; city (ßíttĭ) = Stadt, town (taun), ton = Stadt, wark (ŭárk) = Gebäude, Bau, castle (käſs'l) = Schloß, Burg, mínster (mínst'r) = Domkirche, Kloster, house (haus) = Haus, hall (håll) = Halle, gate (gät) = Thor, Öffnung, bridge (bridsch) = Brücke, bell = Glocke, cross = Kreuz, rood (rūd) = Kreuz; — queen (kŭīn) = Königin; — ox = Ochse, swan (swon) = Schwan; — rock = Felsen, stone (stōn) = Stein; — east (īst) = Osten, south (sau**th**) = Süden, west (ŭést) = Westen, north (nor**th**) = Norden; eddy (éddi) = Wasserwirbel; junction (dschóngsch'n) = Verbindung, end = Ende; — grand (gränd) = groß, new (njū) = neu, white (ŭeit) = weiß, holy (hōli) = heilig, royal (rójäl) = königlich, main (män) vornehmst, Haupt-; — the = der, die, das, of = von (bezeichnet den Genitiv).

English Channel = **Englischer Kanal**, Meeresteil zwischen Frankreich und England, von den Franzosen La Manche genannt (daher: der Kanal — oder: La Manche, d. h. Ärmel-Meer); **Strait of Dover** = **Straße von Dover**, **Firth of Clyde** = **Meerbusen des** (Flusses) **Clyde**, **The Wash** = **der Sumpf** (dieser Meeresteil hat nur geringe Tiefe, namentlich gegen das Ufer hin). Insel **Mainland** = **Hauptland**, **Bell Rock** = **Glocken**-(förmiger) **Felsen**, **Eddystone** = **Wasserwirbelstein** (hier ist das Meer vielfach außerordentlich stürmisch). — **Cap Landsend** = **Cap Landesende**, **Grampian Mountains** = **Grampian-Gebirge**. **Crossfell** = (Kreuzhügel), „**Kreuzberg**";

North-Downs und **South-Downs** = **Nord-** und **Süd-Sandhügel**; **Westmoreland** = **Westliches Hochland**; **Fen-Distrikt** = **Moor-Distrikt**; **Northumberland** = **Land im Norden des** (Flusses) **Humber**. — **Grand Canal** = **Großer Kanal** und **Royal Canal** = **Königs-Kanal** (in Irland); **Grand Junction Canal** = **Großer Verbindungs-Kanal** (zwischen Themse und Ouse); **Bridgewater Canal** = **Brückenwasser-Kanal**.

City = **Stadt** (ältester Stadtteil in London), **Eastend** = **Ostende**, **Westend** = **Westende**, **Westminster** = **Westkloster**, **Southwark** = **Südbau** (südlicher Stadtteil in London), **Whitehall** = **Weiße Halle** (Schloß in London). — **Newcastle** = **Neuburg**, **Queenstown** = **Königin-Stadt**. **Stonhouse** = **Steinhaus**; **Oxford** = **Ochsenfurt**, **Waterford** = **Wasserfurt**. **Whitehaven** = **Weißer Hafen**. **Swansea** = **Schwanensee** (Schwan-See). **Bath** = **Bad**; **Spithead** = (Stadt an der) **Spitze der Landzunge**, **Gateshead** = (Stadt an der) **Spitze der Thoröffnung**, **Holyhead** = (Stadt am) **heiligen Vorgebirge**, **Holyrood** = **Heiligkreuz**. **Cambridge** = **Brücke über den** (Fluß) **Cam**. — **Plymouth** = (Stadt an der) **Mündung des Plym**, desgleichen: **Exmouth, Falmouth, Portsmouth, Tynemouth, Yarmouth**.

Sand (sänd) = Sand, wool (wūl) = Wolle, war (ŭór) = Krieg; — green (grīn) = grün; — Die Endungen wick (ŭíck), wich (ŭítsch) bezeichnen Dorf, Ort, borough (bórŏ), burgh (bŏrŏ) und bury (bŏri) = Burg, Stadt; ham (häm) entspricht dem deutschen „heim": **Warwick** = **Kriegsdorf**, „Garnisonsort", **Sandwich** = **Sanddorf**, **Woolwich** = **Wolldorf**, **Norwich** = **Norddorf**, **Greenwich** = **Gründorf**. — **Peterborough** = **Petersburg**, **Edinburgh** = **Stadt des Edwin**. **Canterbury** = Burg oder **Stadt** (im Gebiet des Volksstamms) **der Kenter**. — **Northampton** = **Nordheimstadt**, **Southampton** = **Südheimstadt**.

*Peak (pīk) = Berggipfel, Spitzberg; das **Peak-Gebirge** ist nach seinen vielen **Bergspitzen** so benannt. — **High Peak** = **Hoher Spitzberg**.

Angelsächsisch: sex = Sachsen, darnach: **Essex** = **Ostsachsen**, **Sussex** = **Südsachsen**, **Wessex** = **Westsachsen**, **Middlesex** = **Mittelsachsen**; — folk (fōk) = Volk: **Norfolk** = **Nordvolk**, **Suffolk** = **Südvolk**.

Dänisch: ey = Insel, darnach **Anglesey** = **Insel der Angeln.**

Keltisch: pen, ben = Gebirge, Berg, dun = Bergkuppe und Burg; ābon = Fluß, ābor = Flußmündung, loch (lok), in Irland lough (log) = See.

Peninische Kette = **Gebirgskette. Ben Nevis** = **Berg Nevis. Avon** = **Fluß. Loch Ness** = **See Neß; Lough Neagh** = **See Neagh**; — snow (snō) = Schnee und **Snowdun** = **Schneekuppe.** — **Dundee** ist entstanden aus Dun Tay = **Burg am Tay. Aberdeen** = (Stadt an der) **Mündung des Dee.**

Vergyn, Erin, davon **Irland** = westliche (Insel), **Westland.** — **Orkneys-Inseln** = **Walfisch-Inseln.** — **Cork** = (Stadt auf dem) **Moor.**

Lateinisch: cástra, davon **Chester** = **Feld-Lager** (von Soldaten). — Manchester; Lancaster, Gloucester, Leicester (die ersten Silben dieser Namen sind nicht zu erklären).

449 n. Chr. ließen sich in Britannien **Angeln** (und Sachsen) nieder und gründeten 7 Königreiche; diese wurden 827 vereinigt und es entstand der Name Angelnland, Angelland, jetzt: **England.**

Schweden, Norwegen, Dänemark.

Im **Schwedischen** lautet **y** wie ü und **å** wie tiefes a (oder nahezu wie o in hohl): Ymesfiell (ümesfĭell); Ystad, Wisby; — Ålands-Inseln, Skåne; — **f** lautet am Schluß einer Silbe wie w und **g** vor (den „weichen Vokalen", also vor) e und ö, sowie nach r in demselben Stamm wie j: Taberg (tāberj); Ångerman-Elf (ånjĕrman-elw), Göta-Elf (jöta-elw), sowie Lūlĕå-, Mŭōnĭå-, Pítĕå-, Tórnĕå-, Umĕå-Elf; — Gefle (jéwle), Göteborg (jöteborj); — **v** = w: Erzberg Gellivare (jélliwāre); — **kö** (sehr hart) = tchö (oder fast tschö): Jönköping, Nórrköping, Nÿköping, Söderköping, **sk** vor e = sch: Skelefteå-Elf (schelewteå-elw); — **h** und **l** vor j sind stumm: Hjelmar (jélmar)-See; Ljusne-Elf (júsne-elw).

Betonung: Lófoten-(Inseln), Mälar-See, Síljan-See, Mōtăla-Kanal; — Danemōra, Fālun, Stóckholm, Sigtūna, Upsāla.

*Dal = Thal, dālar = Thäler, dālarne = die Thäler (der „bestimmte Artikel" wird an den Schluß des Wortes gesetzt): Wēnern = **der** Wener-(See), Snöhättan = **der** Snöhätta.

Schwedisch: sund = Meerenge, stäke (oder stock) = Sund, Meeresstraße, ö = Insel, holm = Insel (kleine Insel), land = Land, fjéll = Hochgebirge, elf (elw) = Fluß, hamn = Hafen, stad = Stadt, malm = Vorstadt, borg = Burg, köping (tchöping) = Marktplatz, „Kaufungen"; (drott = König), dróttning = Königin, karl = tapferer Mann, ríddare = Ritter, troll = böser Geist, Teufel; — sāla = Saal, hätta = Haube, Hut, snö = Schnee, krōna = Krone, nor = Norden, söder = Süden; — lång = lang, ny = neu, klar = klar, lauter, godt = gut; — upp = hoch.

Öland = **Inselland**, **Gotland** = **gutes Land**, **Bornholm** (früher: Burgundarholm) = **Insel der Burgunder** (zu Dänemark gehörig). — **Long Fjell** = **Langes Hochgebirge**. **Snöhätta** = **Schneehut** (oben immer mit Schnee bedeckt). — **Dal-Elf** = **Thalfluß**, **Oster-** und **Wester-Dal-Elf** = Ost- und **West-Thal-Fluß**; **Klar-Elf** = **Klarer Fluß**. **Trollhätta-Felsen** = **Teufelshut-Felsen**, darnach: **Trollhätta-Fälle**. — **Dalkarle** = **Thalmänner** (tapfere Männer im Thal); daraus entstand der Landesname: Dalekarlia (lateinische), **Dalekarlien** (deutsche Form).

Stockholm = **Sundinsel** (die Stadt liegt da, wo der Mälarsee durch zwei Ausgänge mit der Ostsee in Verbindung steht); **Riddarholm** = **Ritterinsel** (in Stockholm); **Drottningholm** = **Königininsel** (Lustschloß bei Stockholm); **Normalm** = **Nordvorstadt** (in Stockholm); **Södermalm** = **Südvorstadt**. **Söderhamn** = **Südhafen**. **Karlstad** = **Karlsstadt**; **Karlskrona** = **Karlskrone**. **Norköping** = **Nordkaufungen**; **Söderköping** = **Südkaufungen**. **Nyköping** = **Neukaufungen**. **Sala** = **Saal**; **Upsala** = **hoher Saal** (hier stand der älteste Tempel des Nordens).

Göteborg = **Gothenburg** (ist wie der **Göta-Elf** nach dem Volksstamm der Gothen benannt).

Im **Dänischen**, das (mit nur wenig Veränderung) auch in Norwegen gesprochen wird, lautet **aa** wie tiefes a (å): Laaland, Aal-

borg, Aaarhuus; — **oe** = ō: Roeskilde (rōskilde); — **ö** (dänisch ø) = ö: Faaröer (får-ö-ĕr); Röraas (rörås); — **v** = w (*d nach l und r ist fast unhörbar): Stāvanger Fjord (fjōr), Dóvre Field (fjél), Blāvands Hūk, Frēderikshavn, Kjöbenhavn, Kóngsvinger, Várdöhuus, Vīborg; — **gn** = ngn: Sogne-Fjord (sóngne-fjōr).

Betonung: Káttegat, Skāgerak, Hārdanger Fjord, Līmfjord, Tróndhjem Fjord; Kap Lindesnäs; Jötun Fjeld, Jóstedalsbră, Gáldhäpig, Sneehätte; — Ārendal, Christĭānia, Hélsingör, Nȳborg, Ōdĕnse, Trómsŏ. — Hēcla; *Reikjavik (rēkjăwik).

Dänisch: fjord (fjōr) = tief in das Land einschneidender Meerbusen; — ö = Insel, öĕr = Inseln, näs = Landspitze, Vorgebirge, fjeld (fjél) Hochgebirge, berg = Berg, land = Land; — havn = Hafen, stad = Stadt, borg = Burg; — konge = König, faar = Schaf, aal = Aal, lind = Linde, hálde = Felsenzinne, hätte = Haube, Hut, steen = Stein, snee = Schnee, kjöb = Kauf, lyst = Lust; — lang = lang, ny = neu, lav (laa) = nieder.

Trondhjem Fjord = **Meerbusen von Trondhjem**; — **Langeland** = **Langes Land**; **Laaland** = **Niederland**; **Faaröer** = **Schafinseln**. — **Lindesnäs** = **Lindenvorgebirge**. **Lang Field** = **Langes Hochgebirge**. **Sneehätte** (schwedisch: Snöhätta, Snöhättan) = **Schneehut**.

Kjöbenhavn (Kopenhagen) = **Kaufhafen**; **Frederikshavn** = **Friedrichshafen**. **Frederiksborg** = **Friedrichsburg**. **Frederikshald** = **Friedrichs-Felsenzinne** (Festung gegen Schweden) mit dem Fort: **Frederikssteen** = **Friedrichsstein**. **Aalborg** = **Aalburg**; **Nyborg** = **Neuburg**. **Kongsberg** = **Königsberg**. **Marienlyst** = **Marienlust**.

Island = **Eisland** (wegen des Treibeises im Meer). **Norwegen** = **Nordweg** (so nannten die alten Seefahrer zunächst das im Nordwesten von Skandinavien gelegene Meer, in welchem sie weit nach Norden gelangten); **Hekla** = **Mantel** (dieser Vulkan ist immer mit Rauch bedeckt); **Reikja-vik** = **Rauchbucht** (weil am Ufer des Meeres eine heiße Quelle dampft). — **Christiania** führt seinen Namen zu Ehren des Königs **Christian IV.** von Dänemark (1588—1648).

Rußland, Polen, slavisches Gebiet.

Die Vokale sind im **Russischen** immer kurz, und wenn zwei derselben zusammentreffen, so werden sie etwas getrennt ausgesprochen: Jáĭla-Gebirge, Ukráĭna; mitunter ist **ai** Doppellaut: Waigătsch-Straße, Wăldai-Höhe, Ssaimă-See (finnisch); — **e** lautet am Anfang einer Silbe meist wie je; — das unbetonte **o** lautet wie ein sehr kurzes a: Oka (ăká), Onega (ănĭéga)-See, aber Élton-See; — **ch** hat stets (auch am Anfang eines Wortes oder einer Silbe) den Laut des deutschen ch in Bach: Chersón; — **w** am Anfang einer Silbe (mitunter auch am Schluß) = w in wahr: Wólogda, Kówno; — **w** mit Schärfungszeichen (am Schluß von Silben) lautet wie f (doch nicht allzuscharf) und wird im Deutschen am besten mit f bezeichnet: Kíĕf.

Betonung: Kandalákskaja-Busen, Tschéskaja-Busen, Júgorische (oder Waigătsch)-Straße, Kárische Straße; Insel Kalgújef, Halbinsel Abscherón, Kánin, Kóla, Tamán(j); — Obtschéĭ-Syrt; Urál-Gebirge, Timán-Berge; Blagodát(j), Iremél, Kontschakóf, Popówa Gorá, Töllpós; — Beresĭná, Bjélăja, Desná, Dnĭépr, Dnjéstr, Dwiná, Donéz, Issét(j), Kamá, Kubán, Kumá, Lowát, Manýtsch, Medwédiza, Mésen, Moskwá, Náreff, Narówa, Newá, Njémen, Onega (anjéga), Petschóra, Prípet(j), Scheksná, Suchóna, Swir(j), Térek, Tschussowája, Túra, Twerzá, Úfa, Urál, Wjătka, Wólga, Wŭóxen, Wýtschegda; — Énăra-See, Ílmen(j)-See, Ímandra-See, Kubinskóje-See, Ládoga-See, Peipŭs-See, Sseligér-See; Rokítno-Sümpfe; Bessarábien, Podólien, Wolýnien; — Akkĕrmán, Archángel, Ásof, Astrachán, Bakú, Balakláwa, Bendér(j), Berdítschef, Bjelostók (polnisch: Bjálystok), Borodinó, Brest-Litófsk, Chárkof, Derbént, Dórpat, Feodóssia, Gátschina, Gródno, Helsingfórs, Irbít, Iwángorod, Jarosláf, Jekaterinbúrg, Jekaterinodár, Jekaterinosláf, Jélez, Jelissawetgrád, Jeníkalé, Kalúga, Kamenéz-Podólsk, Kandalákscha, Kasán(j), Kischinéf, Krementschúg, Kŭópĭo, Livádĭa, Mítau, Mohilew (mohiljóf), Mólogа, Móskau, Nárva, Nikolájef, Níschnij Nówgorod, Nówo Gĕórgĭĕfsk, Nówo Tscherkásk, Odéssa, Orel (ărjól), Orenbúrg, Pénsa, Perekóp, Petrosawódsk, Poltáwa, Pskof, Púlkowa, Pultúsk, Réwal, Rjăsán, Rostóf, Rýbinsk, Samára, Sarátof, Sarépta, Schitomír (polnisch: Schitómir), Sewastópol(j), Simbírsk, Simferópol(j), Smolénsk, Stawrópol(j), Taganróg, Tambóf, Túla, Tschenstŏchau (russisch: Tschenstochówo in Polen), Welíkij Nówgorod, Werchotúrje, Welíkij Ustjúg, Wíborg, Wílna, Witébsk, Wládĭkăwkás, Wladímir, Wólogda, Woróneschi, Zarízyn, Zárskoje Sseló.

Schwedisch (s. S. 26) å: Ålands-Inseln; Åbo, Torneå; — g = j: Sveaborg (swēăborj), Uleåborg (ūleåborj).

Russisch: móre = Meer, gorá = Berg, Kawkás = Kaukasus, (dólĭĕ = unten, niedrig), podólĭĕ = Fuß des Berges, ústĭĕ = Mündung; — die Endung sk bezeichnet eine Stadt, górod und grad = Stadt, burg (aus dem Deutschen) = Burg, sseló = Dorf (Kirchdorf); — archángel (griechisch ἀρχάγγελος) = Erzengel, zar = Kaiser, wladíka = Herr, Beherrscher; — Gĕórgĭj = Georg, Iwán = Johann, Nikolái = Nikolaus, Jekaterína = Katharina, Jelíssawet = Elisabeth; — sem (sjom) = Erde, Boden; — dar = Gabe, Geschenk, sláwa (abgekürzt slaf) = Ruhm; — bjélij (Fem. bjélaja) = weiß, tschernij (tschórnij), Neutr. tchérnoje = schwarz, welíkij = groß, nówij = neu, zárskij (Neutr. zárskoje) = dem Zar gehörig, (pop = Priester), popówa = dem Priester gehörig; — wérchnij = ober, níschnij = nieder, (krai = Rand, u = an), u-kraia = an der Grenze.

(Tschérnoje More = Schwarzes Meer, darnach): **Tschernomorische Kosaken** = **Am schwarzen Meer wohnende Kosaken. Popowa Gora** = **Popenberg**, Priesterberg (die höchste Erhebung der Waldai-Höhe). **Bjelaja** = (die Weiße), **Weißer Fluß. Ukraina** = **Grenzland, Podolien** = (Land am Fuß des Berges), **Niederland.** — **Tschernosjom** = **Schwarze Erde** (der schwarze, an Humus reiche Ackerboden in Rußland).

Welikij Nowgorod = **Groß-Neustadt, Nischnij Nowgorod** = **Nieder-Neustadt, Iwangorod** = **Johannstadt** (starke Festung an der Weichsel in Polen). **Nowo Georgiefsk** = **Neu-Georgenstadt** (an der Mündung des Bug in die Weichsel). **Jelissawetgrad** = **Elisabeth-Stadt** (der 1740—1762 regierenden Kaiserin). **Jekaterinburg** = **Katharinenburg** (wurde von Peter dem Großen 1723 gegründet und zu Ehren seiner Gemahlin, Katharina I., mit diesem Namen belegt). **Jekaterinodar** = (Gabe oder) **Geschenk der Katharina** (von Katharina II.

1792 gegründet). **Jekaterinoslaf** = **Katharinens Ruhm** (von Potemkin 1784 gegründet als Sommerresidenz der Kaiserin Katharina II., welche von 1762—1796 regierte). **Zarskoje Sselo** = (dem Zaren gehöriges Dorf), **Zarendorf.** (Archangelsk), **Archangel** = (Stadt des) **Erzengels** (Michael). **Nikolajef** = **Stadt des Nikolaus.** — **Wladikawkas** = **Beherrscher des Kaukasus** (wichtige Festung in Cis-Kaukasien an der Straße nach Tiflis). — **Welikij Ustiug** = (Stadt an der) **großen Mündung des Jug** (eines Zuflusses der Suchona). **Werchoturje** = **Oberturie** (Stadt an der oberen Tura, einem Zufluß des Tobol), darnach: Werchoturischer Ural.

Griechisch: *χερσόνησος* = Halbinsel, *πόλις* = Stadt, *Σέβαστος* = Augustus; — *σταυρός* = Kreuz.

Sewastopol (*Σεβαστόπολις*) = **Augustusstadt. Stawropol** (*Σταυρόπολις*) = **Kreuzesstadt.**

Die jetzige Halbinsel Krim hieß im Altertum: Taurischer Chersones, und eine im Süden auf einer Landzunge gelegene Stadt führte den Namen Chersonesus; die mittelalterliche Namensform **Cherson** = **Halbinsel** wurde (in ungeeigneter Weise) auf eine neugegründete Stadt am Dniepr übertragen.

Türkisch: kalé = Burg, (kirmán), kermán = Stapelplatz; — jení = neu, ak = weiß.

Jenikale = **Neuburg. Akkerman** = **Weißer Stapelplatz.**

Tatarisch: urāl = Gürtel: **Ural-Gebirge** = **Gürtel-Gebirge** (so genannt, weil es die Wasserscheide zwischen Europa und Asien bildet).

Schwedisch: land = Land, stad = Stadt, borg = Burg; Svēă = Schweden; å = Wasser; — ny = neu.

Åland = **Wasserland:** Ålands-Inseln; — **Nystad** = **Neustadt; Nicolaistad** = **Stadt des Nicolaus** (1852 an Stelle des abgebrannten Wasa erbaut und zu Ehren des damals regierenden Kaisers Nikolaus benannt). **Sveaborg** = **Schwedenburg.**

Deutsch: fen = Sumpf, darnach: **Finnland** = **Sumpfland** (vergl. Fen-Distrikt in England, S. 20).

St. Petersburg wurde von Peter dem Großen 1703 gegründet und zu Ehren des in Rußland hochgefeierten Apostels **Petrus** benannt.

Die Festung **Schlüsselburg** bildet den „**Schlüssel**" zum dortigen Landgebiet. — Das alte deutsche Wort rīge bezeichnet ein Gebäude zum Trocknen des Getreides, darnach: **Riga** = **Getreidespeicher** (Bremer Kaufleute legten am rechten Ufer der Düna, unweit deren Mündung, 1158 einen Getreidespeicher an, um welchen her dann nach und nach eine Stadt entstand).

Im Jahre 862 wandten sich die slavischen Bewohner von Nowgorod am Ilmen-See hilfesuchend gegen den fortwährenden Unfrieden im Lande an die skandinavischen Waräger (an der Ostsee), welche auch **Russ** hießen; dieselben kamen und wurden Herren des Landes, das nach ihnen den Namen **Russland** erhielt. — Die **Waigatsch-Strasse** und die Insel **Waigatsch** sind nach dem russischen Seefahrer **Waigatsch** benannt, der 1556 das Meer daselbst besucht hat.

Im **Polnischen** werden die Vokale und die meisten Konsonanten wie im Deutschen ausgesprochen: Lȳsa Gōra; Būg, San; Bjálystok, Rādom, Sándomir, Suwálki; — **c** lautet stets wie z: Dunajec (dúnajez), Pílica; Plock; — Nówy Sándec (in Galizien). — Deutsche Schreibweise: Kālisch, Ljúblin, Lōdsi, Wárschau; — Wĭēlítschka (in Galizien).

Polnisch: gōra = Berg, Gebirge, stok = Quelle, kal = Sumpf; pōle = freies Feld, Fläche; — bjály = weiß, rein, lȳsy (Fem. lȳsa) = kahl.

Lysa Gora = („Kahlenberg"), **kahles Gebirge**. **Polen** = **Flachland**. **Bjalystok** = (Ort an der) **reinen Quelle**. **Kalisch** = **Sumpfort**.

Der **tschechische** Laut **č** (nicht selten durch cz bezeichnet) wird im Deutschen am besten mit tsch geschrieben: (Časlau, Czaslau), Tschaslau; — das dem Tschechischen eigentümliche **ř** (etwa rsch, aber nicht sehr hart, sondern weich auszusprechen), findet sich in (Přemysl), Prschémȳsl (in Galizien) und in Prschríbram (in Böhmen); — **v** = w: Sádova.

Der Ton liegt stets auf der ersten Silbe des Wortes: Jánkovitz, Lóvositz, Párdubitz u. s. w.

Die Slaven wohnten einst bis zur Elbe und Saale, bis zum Fichtelgebirge und zum Böhmerwald; daher finden sich in jetzt deutschen Gebieten viele slavische Ortsnamen; dieselben werden häufig durch Anhängung der Silben ici oder ice an Personennamen und andere Wörter gebildet, z. B. Litomir-ici, jetzt Leitmeritz = die Mitwohner oder die Nachkommen des Litomir, die Ansiedelung der Familie Litomir; téply = warm, Tepl-ice, jetzt Teplitz, heißt etwa so viel als „Warmbrunn" (nach seinen warmen Quellen).

Slavisch: more = Meer, morici = kleines Meer, gora = Berg, skala = Fels, broda = Furt; — grad, gard = Burg; — bobr = Biber, buk = Buche, bukowi = Buchenwald, kamen = Stein, kamenici = kleiner Stein, kremen = Kieselstein; — belny = weiß, stary = alt; — po = am.

Bober = **Biberfluß.** — **Bukowina** = **Buchenwaldland;** (Pomorie), **Pommern** = **Land am Meer.** — (Morici), **Müritz** = **Kleines Meer** („Müritz-See").

Brody (in Galizien) = **Furt;** in Böhmen liegt **Deutsch Brod** und **Böhmisch Brod,** am linken Ufer der Save (in Slavonien) **Brod** und gegenüber **Türkisch Brod.** — **Belgrad** (in Serbien) und **Belgard** (in Pommern) = **Weißenburg; Stargard** = **Altenburg. Kammin** (in Pommern) = **Stein; Kamenz** (in Sachsen) = Kleiner Stein, **Klein-Stein;** — **Chemnitz** = **Steinort; Kremnitz** (in Ungarn) = **Kieselsteinort; Skalitz** (in Böhmen) = **Felsort.**

Blato = Sumpf, darnach Balaton oder **„Platten-See"** = **Sumpf-See** (durch die Tieferlegung des Wasserspiegels wurden die früheren Sümpfe in Ackerland verwandelt); lūsa = Sumpf, Morast: **Lausitz** = **Morastiges Waldland;** — sweri = Tier: **Schwerin** = **Tierort;** — jéssen = Esche, davon Jessenik, in deutscher Form (mährisches) **Gesenke** = **Eschenwaldgebirge;** līpa = Linde: **Leipzig** (Lipsk) = **Lindenstadt;** krschak, krak = Gesträuch oder Gebüsch: **Krakau** = **Buschort;** — zíto = **Getreide** oder Korn: **Zittau** (Zitawa) = **Getreidestadt,** „Kornheim"; — halitsch = Salz: **Galizien** = **Salzland;** — strel = Pfeil, darnach strēlici, **Strelitz** = **Schützen.**

Breslau ist nach **Wratislaf** (dem sagenhaften Gründer der Stadt), **Bunzlau** nach **Boleslaf, Prenzlau** nach **Pribislaf** benannt.

Ungarn und Siebenbürgen.

Im **Ungarischen** lauten die Vokale wie im Deutschen; nur das kurze **a** wird nicht rein ausgesprochen, sondern neigt etwas zu o hin (steht aber dem a näher als dem o): Magyar (fast módjŏr). — Der Ton liegt ohne Rücksicht auf Länge oder Kürze stets auf der ersten Silbe des Wortes: Bakony (bákonĭ)-Wald. — *Durch den Accent (′) wird in der ungarischen Schreibweise die Länge des Vokals angedeutet: Károly (kārŏj), Mehádia (méhādĭă, *ă zu o hinneigend); — **ő** = ȫ, **ö** = ŏ.

s = sch: Körös (körösch), Maros (márösch), Temes (témĕsch); Buda-Pest (búda-pescht), Fogaras (fógărăsch), Kesmárk (késchmărk), Lugos (lúgŏsch), Ménes (mēnĕsch); — sz = ſs (ſcharfes s): Szamos (ſsámosch); Jász Berény (jāſs bérēnĭ), Szántó (ſsāntŏ), Szegedin (ſségĕdin), Szent Miklós (ſsent míklōsch); — v = w: Orsova (órschŏwă), Szigetvár (ſsígĕtvăr), Temesvár (témĕschwăr), Vásárhely (wāschărhĕj), Veszprím (wéſsprĭm), Világos (wílăgosch); — z = s: Hód Mezö Vásárhely (hōd mésö wāschărhĕj), Zalatna (sálătna), Zenta (sénta), Zombor (sómbor); — cs = tsch: Gross-Becskerek (bétschkĕrek), Kecskemét (kétschkĕmēt), Mohács (móhătsch), Munkács (múnkătsch), Trencsén (trénschĕn); — cz = tz: Debreczen (débrĕtzĕn), Oravicza (órăwitza); — gy = dj: Felegyháza (féledjhăsa), Gyöngyös (djőndjŏsch), Nagy Bánya (nádj bānja, faſt nódj bānja), Nagy Károly (nádj kārŏj), Nagy Sziget (nádj ſsíget), Nyiregyháza (njíredjhăsa).

Ungariſch: vár (wār) = Burg, vásárhely (wāschărhĕj) = (Marktort), Markt, egyháza (édjh˘sa) = (Kirche, Kirchdorf), ...kirchen, templom = Kirche; Miklós (míklōsch) = (Nikolaus), Niklas, Károly (kārŏj) = Karl; vas (wasch, faſt wosch) = Eiſen, bánya (bānjă) = Bergwerk, székes (ſsēkĕsch) = Stuhl, bezeichnet eine hohe Gerichts-Behörde; — fejér (féjĕr), = weiß, uj = neu, nagy (nádj, faſt nódj) = groß, szent (ſsent) = Sankt, heilig; — fel = (auf), ober, felső (félschŏ) = ober.

Temesvár = **Burg** (des Komitates, d. i. des Diſtriktes) **Temes. Maros Ujvár** = (Neuburg an der Maros), **Maros-Neuburg, Szamos Ujvár** = **Szamos-Neuburg, Maros Vásárhely** = (Marktort an der Maros), **Maros-Markt; Felegyháza** = **Oberkirchen. Nagy Bánya** = **Großes Bergwerk** und **Felsö Bánya** = **Ober-Banya** (in der Nähe dieſer beiden Orte ſind Gold- und Silbergruben). **Szent Miklós** = **Sankt Niklas. Nagy Károly** = **Groß-Karl**-(Stadt).

Mehrere Städte haben ungariſche und deutſche Namen, ſo: **Vasvár** = **Eiſenburg, Székes Fejérvár** = **Stuhlweißenburg** (die Stadt war lange Zeit Reſidenz der ungariſchen Könige und Sitz der höchſten Gerichts-Behörden). **Fejértemplom** = **Weißkirchen.** — Ofen = Buda (ungariſch), daher: **Budapest.** — Karlsburg in Siebenbürgen hieß früher Weißenburg; daher jetzt ungariſch **Károly Fejérvár** = **Karl-Weißenburg**;

den Namen **Karlsburg** führt die Stadt nach dem Kaiser **Karl VI.**, der 1711—1740 regierte.

Zu Ehren von dessen Tochter **Maria Theresia** (1740—1780) ist **Maria Theresienstadt** (auch: Maria Theresiopel) benannt. **Klausenburg** liegt an der Straße, welche von Siebenbürgen nach Ungarn in einer Enge oder „**Klause**" zwischen den Bergen hinführt. — Selbstverständlich: Rote Turmpass; Kronstadt, Grosskirchen, Fünfkirchen, Steinamanger (Ort Stein am Anger), Neusatz (neuer Sitz).

Erdő = Wald, ország (órſsăg) = Land, darnach: **Erdély Ország** (érdēlĭ órſsăg) = **Waldland**, auch bloß Erdély, ungarischer Name von Siebenbürgen; letztere Bezeichnung kommt von einer deutschen Ansiedlung am Berge Szeben, ursprünglich **Szebenburg**, jetzt deutsch Hermannstadt, ungarisch Nagy Szeben, Groß-Szeben.

Lateinisch: silva = Wald, trans = jenseits; die Ungarn (in deren Reichstag früher lateinisch gesprochen wurde) nannten Siebenbürgen **Transylvania** = **Land jenseits des Waldes**, und darnach entstand die Benennung: Transylvanische Alpen (an der Grenze von Transylvania).

Holland und Belgien.

Im **Holländischen** spricht man **a, e, i, o; aa, ee, oo, ie,** sowie die meisten Konsonanten gerade so aus, wie im Deutschen: Insel Ámeland; Drénthe; Aalst, Álkmaar, Ámsterdam, Árnhem, De Hélder, Delft, Dókkum, Doornik (oder Tournay), Ēdam, Haarlem, Hoorn, Rótterdam; aber

u = ü: Ütrĕcht; — **y** = ei: Het Y, Dyle, Kórtryk, Rȳswĭk, Ypĕrn; — **eu** = ö: Leeuwarden; — **oe** = ū: Roer; Broek, Loewen, Roermond; — **ui** = eu: Énkhuisen, Sluis; **ou** = au: Oudĕnaarde.

ch und **g** haben fast ein und denselben Laut (dem deutschen ch ähnlich, aber tiefer in der Kehle gebildet): Insel Walchēren, Groningen (chrōningen); — **v** lautet wie ein weiches f: Dēventer, s'Grāvenhage, Helvoetsluis (hélfŭtsleus), Koeverden, Vēnlo, Vlārdingen, Vlíssingen; — **x** = ss: Insel Texel (téssel); — **z** = (weiches) s: Zuider-Zee (seuder-see), Zeeland; Bergen op Zoom, Zaandam, Zütphen, Zwólle; — **sch** = s-ch (getrennt): Ter Schélling, s'Hertōgenbosch, Schēveningen Schiedam (s-chīdam).

Französisch (s. S. 16—18): Jemappes (schemápp), Malplaquet (malplakē), Quatrebras (katrbrā); — **ie** = i-e: Verviers (werwĭē, rs stumm); — **ou** = u: Bouvines (buwīn); — **ay** = ä: Tournay (turnā); — **u** = ü: Namur (namūr); — **eu** = ö: Fleurus (flörū);

— **oi** = oa: Charleroi (scharlrŏa); — **ll** = lj: Ramillies (rámĭlji oder rámĭji); — **ā**: Belle Alliance (bell ajā̆s); — **ō**: Mons (mō); **ā̆**: Mont St. Jean (mō sā̆ schā).

Holländisch: zee = See, drecht (trecht) = Flußübergang, aarde = Erde, Land; — burg = Burg; — hértog = Herzog, graaf = Graf, bosch (bos-ch) = Busch, hāge = Hain; — dam = Damm; zuider (seuder) = Süden, míddel = Mitte; — oude (aude) = alt; — het = das, 's = des.

Zuider-See = **Süd-See** (im Gegensatz zu der Nordsee); **Het Y** = **Das Y** (der Meeresteil hatte früher Ähnlichkeit mit dem lateinischen und holländischen Buchstaben **Y**, jetzt ist ein Teil desselben trocken gelegt).

Amsterdam (früher Amsteldam) = **Damm an der Amstel** (welche hier in das Y fließt); **Zaandam** = **Damm an der Zaan. Utrecht** (oude trecht) = **Alter Flußübergang; Maastricht** = **Maas-Übergang** (lateinisch: Mosae Trajectus). **'s Hertogenbosch** = **Herzogenbusch; 's Gravenhage** = **Des Grafen Hain. Middelburg** = **Mittelburg. Oudenaarde** = **Alte Erde**, altes Land (Schlacht 1708).

Keltisch: māgus = Feld; — nōvi = neu.

Nymegen (Noviomagus) = **Neufeld.**

Französisch: mont (mō) = Berg; roi (roa) = König; Charles (scharl) = Karl, Jean (schā) = Johann; — bras (brā) Arm; — alliance (ajā̆s) = Vereinigung, Bund; — (Fem.) belle (bell) = schön, saint (sā̆) = Sankt; — quatre (katr) = vier.

Mons = „**Bergen**", **Mont St. Jean** = **Berg Sankt Johann. Charleroi** = **König Karl** (von Karl II. von Spanien —, † 1700 — gegründet). **Belle Alliance** = **Schöne Vereinigung**, Schönbund (Schlacht 1815). **Quatrebras** = **Vier Arme.**

Holland (früher Holtland) = **Holzland**, Waldland.

Das deutsche Reich, Deutsch-Österreich, die Schweiz.

Aussprache: **oe** (niederdeutsch) = ō: Itzehoe, Koesfeld, Soest (sōst); — *in **ow** (slavisch) ist w unhörbar): Warnow (wárno), Finow-

Kanal; Téltow, Tréptow; — **ui** = ū in Duisburg (dūsburg). — *Bourtanger (būrtanger) Moor; — **ch** (im Anlaut) = k: Chām, Chiem-See, Chémnitz; — **v** = f: Hohes Veen (fen); Dievenow (dīfĕno); Vēgĕsack, Vērden, Villach (fíllăch), Wilhelmshaven.

Betonung: Éderkopf; Lǘtschine, Rīĕnz, Úrseren-Thal, Engadīn, Tessīn, Veltlin (feltlīn); — Áltŏna, Ārŏlsen, Blankenēse, Dawōs, Éldĕna, Găstein, Glātz, Góschĕnen, Greifswăld, Ídria, Lĕōben, Málmedy, Merān, Óttĕnsen, Sămāden, Strālsund, Thōrn, Trĭént, Trĭést.

Französisch (s. S. 16—18): Berg Chasseral (schásseral); Eremitage (eremitāsch), Le Locle (le lokl); — **é** = é, è = ē: Belvédère (belwedēr); **au** = o: Lausanne (losānn); — **ey** = ē: Vevey (wéwĕ); — **gn** = nj: Martigny (mártinji); — **ã**: Sanssouci (sãsuſsi, **ou** = u); — **õ**: Berg Chasseron (schass'rõ), La Chaux de Fonds (la schō dĕ fõ), (**eu** = ö): Montreux (mõtrö̃), Nyon (njõ), Yverdon (iw'rdõ), deutsch: Yferten; — **ã̄**: St. Maurice (sã̄ morīſs).

Viele deutsche geographische Namen sind von selbst verständlich:

Nordsee, Ostsee; Insel Reichenau; Elbsandsteingebirge, Erzgebirge, Eulengebirge, Habichtswald, Vogelsgebirge; Bayrischer Wald, Böhmerwald, Frankenwald, Thüringerwald; Hochwald, Niederwald; — Feldberg, Keilberg, Kreuzberg, Schafberg, Schneeberg; Schneekopf, Kaiserstuhl, Königstuhl, Dachstein, Weißenstein; Katzenbuckel; Landskrone; Sturmhaube; — Königsee; — Schwarzwasser, Weißwasser; — Aargau, Baden, Liechtenstein, Salzkammergut, Schwarzburg, Thurgau, Unterwalden, Vierlande, Waldeck.

Burg, Altenburg, Neuburg, Neuenburg, Klosterneuburg; Blankenburg, Rothenburg, Weißenburg; Schönburg, Freiburg; Judenburg, Waldenburg, Moosburg, Salzburg, Wasserburg; Straßburg.

Stadt am Hof, Reichsstadt; Heiligenstadt; Neustadt, Glückstadt; — Hof, Königinhof; — Neumarkt; — Altdorf, Burgdorf, Jägerndorf, Großjägerndorf, Mühldorf; — Oberhaus, Nordhausen; Fischhausen, Mühlhausen; — Hohenheim, Laubenheim, Mühlheim, Rosenheim; — Feldkirch, Hochkirch, Weißkirchen; Fünfkirchen; — Bruck, Brugg, Innsbruck, Saarbrücken, Zweibrücken.

Grünberg, Leuchtenberg; Freiberg, Reichenberg; Landsberg; Schmiedeberg; Andreasberg, Johannisberg; Hirschberg, Weinsberg, Silberberg, Kupferberg, Eisenberg, Bleiberg; Schneeberg; Mühlberg; Friedberg. — Stein, Oberstein, Reichen-

stein, Königstein; Lichtenfels, Weißenfels; Stolzenfels; — Wilhelmshöhe.

Reichenbach, Roßbach; — Münden, Gmünd, Swinemünde, Travemünde, Weichselmünde; Gmunden; — Furth, Fürth, Ochsenfurt, Schweinfurt; — Neufahrwasser.

Friedland. — Breitenfeld; Fürstenfeld, Birkenfeld. Brückenau. Hohenschwangau. Freienwalde. Weingarten. Landeck. Hohenlinden.

Baden, Brunnen, Schönbrunn, Warmbrunn; Salzbrunn. — Eisenerz.

Landshut (Landeswehr). — Herrnhut (in des HErrn Hut).

Der große **St. Bernhard** wurde nach dem „**heiligen Bernhard**", dem Stifter des Hospizes, benannt. — **Joachimsthal** führt den Namen zu Ehren **Joachims**, des Vaters der Jungfrau Maria, **St. Gallen** nach **Gallus**, der 614 im Süden vom Bodensee ein Kloster erbaute, **Bamberg** nach den **Babenbergern**, in deren Land sich die Stadt unter Heinrich II. (1002—1024) erhob, **Königsberg** nach seinem Gründer, dem **König** Ottokar von Böhmen (1255), **Karlsbad** zu Ehren **Karl IV.**, der, wie gesagt wird, 1347 den Sprudel auf der Jagd entdeckte. **Johanngeorgenstadt** wurde unter dem sächsischen Churfürsten **Johann Georg I.** 1654, **Karlsruhe** von dem Markgrafen **Karl** 1715 gegründet. **Ludwigslust** wurde von dem Großherzog Christian **Ludwig** 1756 zur Sommerresidenz erwählt. **Friedrichshafen** verdankt dem König **Friedrich I.** von Württemberg (1797—1810), **Ludwigshafen** (1843 angelegt) dem König **Ludwig I.** von Bayern (1825—1848) seinen Aufschwung. **Wilhelmshaven** wurde unter dem preußischen König und deutschen Kaiser **Wilhelm I.** erbaut (und am 17. Juni 1869 mit diesem Namen belegt). **Marienburg** trägt den Namen zu Ehren der Jungfrau **Maria**; desgleichen: **Frauenfeld** („Unserer Lieben Frauen Feld"), **Frauenburg, Fraustadt; Annaberg** wurde nach **Anna**, der Mutter der Jungfrau Maria, **Charlottenburg** nach der Churfürstin Sophie **Charlotte** (1695), **Theresienstadt** (in Böhmen) nach der Kaiserin **Maria Theresia** (1740—1780) benannt.

Der **Schwarzwald** ist mit **dunklen**, düsteren **Tannenwäldern** bewachsen; daher sein Name. Nach **Fichten** ist das **Fichtelgebirge** und der **Fichtelberg**, nach dem Gestein das rheinische **Schiefergebirge** benannt. **Odenwald** = **Wald des** (Gottes) **Odin**. Das **Siebengebirge** zeigt **sieben** hervorragende **Berge**. — Koppe, Kuppe = **Berggipfel**; daher **Schneekoppe, Wasserkuppe**. — Nach der Form: **Dreisesselberg, Ochsenkopf, Taufstein, Zuckerhutfelsen, Gross-**

glockner; — nach der weißen Gestalt: **Jungfrau**, (weißgekleidete Nonne im Gegensatz zum: Mönch); das **Wetterhorn**, sein Haupt oft in Wolken hüllend, wird als **Wetter-Verkünder** betrachtet; — **Lauter** = **Klares Wasser**; **Schwarzawa** = **Schwarzwasser**. — Der **Vierwaldstätter-See** ist nach den „**Waldstätten**" der Urkantone: Uri, Schwyz, Unterwalden und Lucern benannt; — Bruch, Moos, Ried = **Moor**; daher: **Oderbruch, Donaumoos, Donauried**. — **Graubünden** = **Grauer Bund** (derselbe wurde 1424 beschworen; das Wappen ward auf grauen Grund gemalt). **Hennegau** = **Haingau**. **Goldene Aue** heißt das **überaus fruchtbare Thal** der Helme. **Österreich** = **Östliches Reich**.

Habsburg = **Habichtsburg**; **Homburg** = **Hohe Burg**; **Naumburg** = **Neuenburg**; **Oldenburg** (niederdeutsch) = **Altenburg**. — **Schaffhausen** = **Schiffhausen** (Schiffsstation). **Einsiedeln** hat den Namen nach einer **Einsiedelei**. **Neunkirchen** = **Neuenkirchen**. — Hütte deutet auf **Bergbau**: **Königshütte** (in Schlesien), **Hüttenberg** (in Kärnten). Hall (ursprünglich keltisch), wird mit **Salzgewinnung** in Verbindung gebracht: **Schwäbisch Hall, Hall** am Inn, **Halle** an der Saale, **Hallstadt, Leopoldshall, Reichenhall**; **Hallein** = **Klein-Hall**. — **Frankfurt** = **Furt der Franken**; **Stendal** (niederdeutsch) = **Steinthal**; **Stuttgart** (Stutgarden) = **Stutengarten** (nach einem Gestüt).

Alt- und **mittelhochdeutsch**: Slē = Röhre, daher: **Schlei** = **enger, langgestreckter Meeresteil**; — hârt = Wald: **Harz** und **Hardt** = **Waldgebirge**; **Spessart** (Spechteshart) = **Spechtswald**; — hun = hoch: **Hunsrück** = **Hoher Bergrücken**; — fen (vergl. S. 24) = Sumpf, Moor: **Hohes Veen** = **Hohes Moor**; elf (vergl. S. 27) = **Fluß**, darnach: **Elbe**; aar = **Fluß**; daher: **Aar** (in der Schweiz), **Ahr** (in der Rheinprovinz); aha, ach = Fluß, Wasser: **Salzach** = **Salzwasser**; — sund = Süden: **Sundgau** = **Südgau**; — dĭēt = Volk, dĭūtisch = das Volk betreffend, volkstümlich: **Deutsche Sprache** = **Sprache des Volkes** (im Gegensatz zum Lateinischen, der Sprache der Ge-

lehrten), weiter: **Die Deutschen, Deutschland**; frank = frei: **Franken** = **die Freien** (Unabhängigen); sahs (sachs) = Schwert: **Sachsen** = **Schwertmänner.**

Wárid, werder = Insel: **Marienwerder** = **Marien-insel**; — stād = **Gestade** (Ufer), darnach: **Stade** (an der Elbe); — ōver = Ufer, han = hoch: **Hannover** = **Hohes Ufer**; — elch = Elentier, wanc = Feld: **Ellwangen** (Elchenwanc) = **Feld des Elentiers**; — hāc = kleiner Wald, ōwa = Au: **Hanau** (Hagenowa) = **Waldige Au**; — brunno = Brunnen, hailac = heilig: **Heilbronn** (Hailagbrunno) = **Heiliger Brunnen**; — vik = Ort: **Schleswig** = **Ort an der Schlei**; — michel = groß: **Mecklenburg** (Mekelenburc) = **Große Burg**; — luzil (lützel) = klein: **Lützelburg** (Luxemburg) = **Kleine Burg**; — scōni (scauni) = schön: Schauenburg, **Schaumburg** = **Schöne Burg.**

Lateinisch (von den Römern benannte, sowie im Mittelalter mit lateinischen Namen belegte Orte und Gebiete): Conflŭéntia = **Zusammenfluß** (von Rhein und Mosel), jetzt: **Koblenz**; — Colōnĭa (Agrippīna): **Köln** = **Ansiedelung**; — palātium = **Palast** (des Landesherrn), darnach: die **Pfalz**; — cūria = **Amtshof**, daher: **Chur**; — castéllum = Citadelle, **kleine Festung**: **Castel** und **Cassel**; — spēcula = Wachturm, **Warte**: **Splügen**-Paß; — tabérna = **Herberge**: **Zabern**-Paß; — célla = **Zelle** eines Mönches (einer Nonne): **Celle** (in Hannover); — ábbas = Abt: **Appenzell** = **des Abtes Zelle**; **Mariazell** (in Steiermark) = **Zelle der Maria.** — monastērium = **Kloster**; darnach: **Münster**; — vīcus = Ort: **Braunschweig** (Brunōnis vicus) = **Ort des Bruno** (von dem sächsischen Herzog Bruno gegründet wahrscheinlich 861); — lăcus = Seen, inter = zwischen: **Interlaken** = **Zwischen den Seen.**

Keltisch: carn = **Fels**: **Karnische Alpen** (bestehen aus Kalkstein, sind wild zerrissen); — dun, dānu = Höhe, davon: **Taunus** = **Die Höhe**; — Rēnus, jetzt: **Rhein** = **Der Fließende**; — dūr, dūbra = **Wasser**, darnach: **Thur**

und **Tauber**; — dāna = mutig, ungestüm; dem keltischen Wort dana haben die Deutschen ahwa, auwa = Fluß hinzugefügt; so entstand: Danauwa, jetzt: **Donau** = **Der ungestüme Fluß**; — líăc = Stein: **Lech** (Lícus) = **Steinfluß**; — briga = Berg: **Bregenz** (Brigantium) = **Bergort**; — ēbor = Sumpf, Ried, dūnum = Burg: Eborodunum, jetzt: **Yverdon** = **Burg im Ried** (gelegen).

Litauisch: báltas = weiß; die Ostsee wird auch das **baltische Meer**, d. i. das **weiße Meer**, genannt (dasselbe ist einen großen Teil des Jahres zugefroren und das Eis ist mit Schnee bedeckt).

Griechisch: θήκη = Ort, wo etwas aufbewahrt wird; πίναξ (Gen. πίνακος) = (Brett, Zeichnung), Gemälde, γλυπτός = (in Stein oder Erz gegraben), in Stein gemeißelt; — darnach: **Pinakothek** = „**Gemäldehaus**“, und **Glyptothek** = „**Statuenhaus**“ (in München).

Französisch: souci (sußi) = Sorge, sans (sã) = ohne: **Sanssouci** = **Ohnesorge**, „Sorgenfrei“ (Lieblingsschloß Friedrichs II. von Preußen); — **Eremitage** (eremitāsch) = **Einsiedelei** und **Fantasie** = (Idee), **Gefallen**, Lustschlösser bei Baireuth. — (**Italienisch**: béllo = schön, vedēre = sehen, belvedēre = schön sehen, davon das französische) **Belvédère** (belwedēr) = **Schönsicht** (kaiserliches Schloß in Wien). **St. Maurice** (in der Schweiz) = **Sankt Moritz**.

Die Insel **Rügen** führt den Namen nach dem Volksstamm der **Rugier**. — **Rudolstadt** (früher Rudolfisstad) = **Stadt des Rudolf**; — **Ansbach** (Onoldisbach) = **Bach des Onold**. — Im Jahre 15 v. Chr. gründeten die Römer am Lech Augusta Vindelicorum = Augusta (im Lande) der Vindeliker, später: Augustburc, Augstburg, „Ougsburg“, jetzt **Augsburg** = **Augustusburg**.

Asien.

Das asiatische Rußland.

Aussprache des Russischen (s. S. 29).

Betonung: Béring-Straße; Aleúten, Kurílen; Nówăjă Semljá; Kap Lopátka, Taimýr, Tscheljúskin; Altáĭ-Gebirge, Mugodschár-Gebirge, Jáblonŏĭ-Chrebét, Stanowóĭ-Chrebét; Elbrús, Kasbék, Klĭútschéf; — Aldán, Amú, Amúr, Anadýr, Angára, Arás, Chatánga, Émba, Íli, Indigírka, Irkút, Írtisch, Ischím, Jakút, Jána, Jenisséĭ, Kerúlen, Kolíma,

Léna, Nertschá, Ochót, Olékma, Olének, Kión, Schílka, Selengá, Tungúska, Wĭljui (ui Diphthong), Wittím; — Arál-See, Baikál-(See), Balkásch-See, Issikkúl, Ssaisăn-See; — Akmolínsk, Chíwa, Dhagestán, Ferghaná, Kamtschátka, Semipalátinsk, Semirjétschensk; Bŭrăten, Jakúten, Lamúten, Ostjăken, Tschúktschen; — Alexandrófsk, Alexandrópol, Barnăúl, Beresóf, Blagowéschtschensk, Buchára, Irkútsk, Jakútsk, Jenisséĭsk, Hásret, Khokán, Kiachta (kjăchta), Krasnojársk, Kusnétsk, Kutáĭs, Nertschínsk, Nikolajéfsk, Níschnĭj Kolímsk, Obdórsk, Ochótsk, Petropawlófsk, Potí, Samarkánd, Schemachá, Suchumkalé, Taschkénd, Tjumén, Tobólsk, Werchojánsk, Wjérnŏje, Wládĭwŏstók.

Russisch: semljá = Erde, Land, chrebét = Bergrücken, Gebirge; — die Endung sk bezeichnet eine Stadt, pol (griechisch πόλις) = Stadt, palátka = Zelt; — wladíka = Herr, Beherrscher, kusnétz = Schmied, Nikoláĭ = Nikolaus, jábloni = Apfelbaum, lopáta, lopátka = Schaufel, wŏstók = Osten; — nówĭj (Fem. nówăja) = neu, wjérnĭj (Neutr. wjérnŏje) = zuverlässig, sicher; — wérchnĭj = ober..., níschnĭj = nieder..., sem = sieben.

Nowaja Semlja = **Neues Land**, **Kap Lopatka** = **Schaufel-Vorgebirge** (nach seiner breiten, abgeflachten Gestalt so genannt). **Jablonoi-Chrebet** = **Apfelbaumgebirge.**

Jenisseisk = **Stadt am Jenissei**, **Tobolsk** = **Stadt am Tobol**, **Tomsk** = **Stadt am Tom**, **Wiljuisk** = **Stadt am Wiljui**; bei **Irkutsk** mündet der **Irkut** in die Angara, die dann obere Tunguska heißt; **Jakutsk** liegt an der Mündung des **Jakut** in die Lena, **Nertschinsk** an der Mündung der **Nertscha** in die Schilka, **Ochotsk** unweit der Mündung des **Ochot** in das Meer, **Omsk** an der Mündung des **Om** in den Ob, **Werchojansk** = **Ober-Jana-Stadt** (an der Jana), **Nischnij Kolymsk** = **Nieder-Kolyma-Stadt** (am Kolyma). **Kusnetsk** (am Tom) = **Schmiede-Stadt** (1618 unter tatarischen Schmieden angelegt). Der **Peterpaulshafen** heißt russisch **Petropawlofsk**; **Nicolajefsk** = **Stadt des Nicolaus** (des 1825—1855 regie-

renden Kaisers), **Alexandropol** (in Transkaukasien) = **Alexanderstadt. Alexandrofsk** = **Stadt des Alexander** (zu Ehren des am 13. März 1881 ermordeten Kaisers **Alexander II.** benannt); **Semipalatinsk** = **Stadt der sieben Zelte** (nach den sieben Priester-Zelten, die zur Zeit der Gründung hier standen, mit diesem Namen belegt). **Wjernoje** = **Die Sichere. Wladiwostok** = **Beherrscher des Ostens.**

Blagoweschtschénje = (Fest der) Verkündigung Mariä: **Blagoweschtschensk** = **Stadt der Verkündigung Mariä** (so genannt, weil wahrscheinlich die erste dort erbaute Kirche der „Verkündigung Mariä" geweiht war).

Türkisch (tatarisch, persisch): arál = Insel, stān = Land, kul, kal = See, tscha = Wasser, kand, kend = Wohnsitz, Ort, hāsret = Residenz, Hauptstadt; — altān = Gold, tasch = Stein, kum = Sand; — buchār = Wissenschaft; — kísil = rot, gök = blau, bai = reich, íssik = warm, balkásch = weit ausgedehnt.

Altai = **Goldgebirge; Aral-See** = **Insel**-(reicher) **See, Baikal** = **Reicher See** (reich an Fischen), **Issikkul** = **Warmer See** (in demselben finden sich warme Quellen), **Göktscha** (in Trans-Kaukasien) = **Blaues Wasser, Balkasch-See** = **Weit ausgedehnter See.** — Wüste **Kisil Kum** = (Wüste des) **roten Sandes. Turkistan** = **Land der Türken.**

Taschkend = **Steinort, Samarkand** = **Ort des Samar.** Die Stadt Turkistan heißt auch **Hasret** = **Hauptstadt. Buchara** = **Stadt der Wissenschaft** (berühmt durch Pflege der Wissenschaften; das Gebiet von Buchara hat noch einen eigenen Khan oder Herrscher).

In der **Sprache der Eingeborenen** heißt kir = Wüste, darnach **Kirgisen** = **Wüstenbewohner**; dónke, davon **Tungusen** = **Menschen**; tschéktscho, **Tschuktschen** = **Leute.**

Tiflis (Tepelisi) heißt, wie Teplitz, soviel als **Warmbrunn** (nach seinen warmen Schwefelquellen).

Die **Beringstrasse** führt den Namen nach dem Seefahrer **Bering** (1728), das Kap **Tscheljuskin** ist nach dem Seemann **Tscheljuskin** benannt, der 1743 die Nordspitze Asiens umfuhr.

Das chinesische Reich.

Aussprache (Betonung): Formōsa, Hongkóng, Macao (makāū); Karakorūm; Hŏángho, Jángtsekĭáng; Koreā, Ost-Turkistān, Tíbet; — Cantón, Fūtscheu, Gártok, Girinūla, Jarkánd, Kaschgār, Kūkuchōto, Lása, Schánghai, Tĭéntsin, Urgá, Urúmtsi. — Dālăĭ-Lāma.

Die einsilbigen Wörter der chinesischen Sprache können nicht verändert, sondern nur zusammengesetzt werden. In ähnlicher Weise wie im Chinesischen bildet man im Deutschen durch Aneinanderfügung von Wörtern Bezeichnungen, wie: Nord-See, Ost-See, Land-See, See-Land, Neu-See-Land u. s. w.

Chinesisch: hai = Meer, schan = Gebirge, kĭáng = Strom, ho = Fluß; tschŭén = Fluß, tsin = Furt; mo = Wüste; — king = Hauptstadt, Hoflager, tschin = Platz, thĭán, tĭén = Himmel; — kin = Gold, tschu = Perle, scha = Sand; — tschung = Mitte; pē = Nord, tong = Ost, nan = Süd, sī = West; — ngan = Ruhe; — pei = weiß, hŏáng = gelb, ta = groß; — mai = kaufen, mai mai = kaufen und verkaufen, handeln; — schang = ober, hĭá = unter, das Untere; se = vier. — *Fu bezeichnet eine Stadt ersten Ranges oder eine Stadt mit einer Präfektur und tscheu (d. i. Bezirk) eine solche zweiter Ordnung oder die Hauptstadt eines Bezirks.

Tong hai = Ostmeer, Nan hai = Südmeer; Hai nan = (Insel im) **Süden des Meeres** (im Südmeer); — **Hoang hai = Gelbes Meer. Thian schan = Himmelsgebirge.** — Unweit Canton vereinigt sich der **Si kiang, Weststrom,** der **Pe kiang, Nordstrom** und der **Tong kiang, Oststrom** zu dem **Tschu kiang = Perlenstrom.** — Der **Jang tse kiang**, d. i. der **Strom von** (der alten Provinz) **Jang** heißt im untern Lauf, wo er sehr breit und tief und für große Schiffe fahrbar ist, **Ta kiang = Großer Strom** und weiter aufwärts **Kin scha kiang** = Strom mit Goldsand, **Goldsandstrom. Pei ho = Weißer Fluß** (an demselben liegt Peking); **Hoang ho = Gelber Fluß** (derselbe gräbt sein Bett tief in die gelbe Erde, in den

Löß ein und ist gelb gefärbt). — **Scha mo** = **Sandwüste.** — **Schan tong** = (Provinz im) **Osten des Gebirges. Schan si** = (Provinz im) **Westen des Gebirges. Ho nan** = (Provinz im) **Süden des Ho** (d. i. des Flusses), **Sse tschuen** = (Provinz der) **vier Flüsse,** (Vierstromland). — Die Chinesen nennen ihr Reich **Tien hia, des Himmels Unteres** oder: Das unter dem Himmel, d. i. die Erde. (*Die Übersetzung „himmlisches Reich" ist unrichtig).

Pe king = **Nordhauptstadt; Nan king** = **Südhauptstadt; Tschung king** = **Mittlere Hauptstadt,** mittleres Hoflager; — **Tong king** (Landesname) = **Östliches Hoflager**=(Gebiet). — **Tien tsin** = **Himmelsfurt. Mai ma tschin** (Mai mai tschin) = **Handelsplatz. Schang hai** = **Obermeer** (die Stadt ist vom Meere etwas aufwärts gelegen). **Si ngan** (fu) = **Ruhe**=(Ort) **im Westen.**

Mongolisch (und türkisch): dāgh = Gebirge; korūm = Gebirge, mūr, mūren = Fluß, nūr = See, chōto = Stadt; — téngri = Himmel, khan = König; — kūku = blau, kára = schwarz.

Karakorum = **Schwarzes Gebirge; Tengri dagh** = **Himmelsgebirge** (mongolisch=türkischer Name des Thian schan). **Tengri khan** = **Himmelskönig** (der höchste Berg im Thian schan). — Kara muren, jetzt **Amur** = **Schwarzer Fluß.** — **Tengri nur** = **Himmelssee** (in Tibet); **Kuku nur** = **Blauer See. Kuku choto** = **Blaue Stadt.**

Gobi = **Wüste. Urga** = **Residenz** (Sitz eines hohen Priesters der Buddhisten).

Tibetisch: tschu = Fluß, tso = See, sa = Statt, Stätte, gar = Lager; — La = Gott, nam = Himmel; bri = Kuh (des Yak oder des Grunzochsen); — tok = das Oberste.

Bri tschu = **Kuhfluß** (so wird der obere Jang tse kiang im östlichen Tibet genannt). Der Tengri nur heißt in Tibet: **Nam tso** = **Himmelssee.**

Lasa = **Gottesstatt,** Stätte Gottes. **Gartok** = **Das oberste Lager** (der Ort wird nur im Sommer bewohnt).

Die Bewohner von Tibet nennen ihr Land Bod oder **Bod yul** = **Land Bod**; darnach: **But an** = **Ende von Bod** oder von Tibet (Staat im Himalaya) — an = Ende.

Portugiesisch: formōso (Fem. formōsa) = schön: **Formosa** = **Schöne Insel**; — mandār = befehlen; darnach führen die obersten Beamten in China den Titel: **Mandarinen** = (etwa) **Befehlshaber**.

Japan.

Aussprache (Betonung): Insel Jésó, Kĭūschū, Níppón, Schíkókŭ; Lūtschū- (japanesisch: Ryūkyū-) Inseln; — Meeresströmung Kúroschíŏ; — Vulkan (Fúdschĭnóyáma oder gewöhnlich) Fúdschĭsán. — Hákodáte, Hyōgo, Kyōto (oder Miyáko oder Saikyō), Nágasáki, Nĭĭgáta, Ōsáka, Tōkyō (oder Yédó), Yókoháma.

Japanesisch (und chinesisch): sáki = Vorgebirge, háma = Strand, pon = Ursprung, kóku = Land, schū = Distrikt, Kreis; kyō = Hauptstadt; — miyá = Residenz, ko = Platz, (nítu), ní = Sonne; schíŏ = Salzwasser, Meerwasser; — tō = Ost, sai = West; — kúro = schwarz, nága = lang, yóko = quer, mi = hoch, erhaben; — schi = vier, kyū = neun.

Nippon = **Sonnen-Ursprungs**-(Land); **Kyuschu** = (Land der) **neun Kreise**; **Schikoku** = (Gebiet der) **vier Länder**. — **Kuro Schio** = **Schwarzes Meerwasser** (Name einer Meeresströmung).

Tokyo (früher **Yedo** oder **Flußthor**) = **Osthauptstadt**; **Saikyo** = **Westhauptstadt** (heißt auch **Miyako** = **Residenzplatz** und **Kyoto** = **Hauptstadt**). **Yokohama** = **Querstrand**. **Nagasaki** = **Langes Vorgebirge**.

Kádo = Thor, **Mikado** = **erhabenes Thor**, davon zunächst die Bezeichnung des kaiserlichen Palastes und dann **Mikado** als Titel des Herrschers selbst.

Aus Nippon, der chinesischen Übersetzung der einheimischen Benennung Hí nó móto, ist (in irgend einem Dialekt) der nunmehr allenthalben gebräuchliche Name **Japan** entstanden.

Die Straße **La Perouse** (la pĕrūs) ist nach dem Seefahrer **La Perouse** benannt, der dieselbe im Jahre 1787 durchfuhr.

Ostindien.

Ostindische Inseln, Hinterindien, Vorderindien.

Aussprache (Betonung): Golf von Manăār, Golf von Martăbān; — Andămānen, Bánda-Inseln, Lakkădīwen, Malădīwen, Molúkken, Nikŏbāren; — Ambŏīna, Bánka, Bílliton, Bórnĕo, Ceilŏn (Seilŏn), Celēbes, Elephánta, Dschilōlo oder Halmahēra, Jāwa, Lābŭan, Luzon (lusón), Madūra, Mindanāŏ, Mindōro, Palăwan, Pūlo Pīnăng, Sumbāwa, Ternāte, Tīmór, Tīmŏrlăŭt; — Kap Būru, Kap Komórin; — Himālăya, Wíndhўa-Gebirge; — Dhawalagīri, Gaurisánkar oder Mount Everest (maunt éwĕrĕst), Kantschintschínga, Tschamalāri; — Brahmapútra, Dschémna, Godáweri, Iráwadi, Kawēri, Mahanadī, Mekhóng, Mēnam, Nerbāda, Salŭēn, Sétledsch; — Sánderbans, Tarāĭ; — Annām, Assām, Bérma, Butān, Dékhan, Gudscherāt, Hindustān, Kambōdscha, Kaschmīr, Koromándel, Ladák, Lahōl, Málabar, Malákka, Meisūr, Nepāl, Pendschāb, Sĭām, Tenásserim.

Achmedăbād, Allahăbād, Amrítsar, Aurengăbād, Bamō, Bándschermássing, Bangalōr, Bángkōk, Bătāvia, Benāres, Benkūlen, Bombay (bómbē), Buitensorg (beutĕnsorg), Colómbo, Ellōrah, Golkónda, Haiderăbād, Hue (hŭē), Kanpūr, Katmándu, Késcho, Madrás, Mandalē (englisch Mandalay), Mangkássar, Manīla, Masulipătām, Multán, Murschidăbād, Nagpūr, Pādang, Palémbang, Pĕgū, Point de Galle (point de gäll, singhalesisch: Gállĕ), Ponditschérri, französisch: Pondicherry (pōdischerī), Pontĭānak, Pūna, Rangūn, Sāĭgon, Samārang, Seringapătām, Singapūr, Srīnăger, Sūrăbaia, Surāt, Travánkur, Trinkonŏmāli, Tschándernăger.

Sanskrit und **Hindustani**: dwīpa (dīwa) = Insel; — gīri = Berg, Gebirge, síndhu = Strom, nadī = Fluß; — pūra, pūr = Stadt, pátna = Stadt, nāger = Stadt; ālaya = Wohnung, káta = Grund, heiliger Platz; — Brāhma(n) = ist der Name des höchsten Gottes, Sánkar ist ein Beiname des Gottes Siwa, Sri = Göttin des Segens, des Glücks, Kāli = Göttin des Schicksals, rádscha = König; pútra = Sohn; — síngha = Löwe, nāga = Schlange, jāwa = Gerste, Getreide, hīma = Schnee, pātha = Weg, dákschina = Süden; — dha-

wala = weiß, gauri = weiß, glänzend, mâha = groß; — lak (lákscha) = hunderttausend.

Jawa (Jawa dīwa) = **Getreide-Insel**; **Ceilon** (Singhāla dwīpa) = **Löwen-Insel**; die Bewohner heißen Singhalesen; **Lakadiwen** (Lakscha dwīpas) = **Hunderttausend Inseln** (die Gruppe besteht aus vielen kleinen Eilanden). — **Himalaya** = **Wohnung des Schnees**. **Nilgiri** = **Blaues Gebirge**. — **Dhawalagiri** = **Weißer Berg**; **Gaurisankar** = Weißer, oder **glänzender** (Gott) **Siwa**. — Sindh (indisch, nach persischer Aussprache Hind, griechisch Ἰνδός, lateinisch): **Indus** = **Strom**; darnach der Name des Landes: **Indien**. — **Brahmaputra** = **Brahmasohn**; **Mahanadi** = **Großer Fluß**. (Maharadscha = Großkönig). — **Dekhan** (Dakschina patha, Südweg) = Süden, **Südland**.

Pura = **Stadt** (in Gedrosien; hier rastete Alexander der Große nach seinem beschwerlichen Marsche durch die dortige Wüste); **Singapur** = **Löwenstadt**; darnach ist die Insel **Singapur** benannt; **Nagpur** (Nagapura) = **Schlangenstadt**. **Patna** (am Ganges) = **Stadt**. **Srinager** (auch Kaschmir genannt) = **Stadt der** (Glücksgöttin) **Sri**. **Kalkutta** = **Heiliger Platz der** (Schicksalsgöttin) **Kali**.

Ghátta = treppenartiger Aufstieg: die **Ghats** haben ihren Namen deswegen bekommen, weil durch diese steilaufsteigenden, wild zerrissenen Gebirgsketten nur wenige schmale, beschwerliche Pässe nach dem Hochland führen.

Arabisch (und **persisch**): stān = Land, āb = Wasser (Nebenbedeutung: Land zwischen Flüssen), abād = Stadt; — Allah = Gott, Hindū = Inder; — häufig vorkommende Personennamen sind: Achméd = der Gepriesene, Haidĕr = Löwe, Murschīd = Führer; Auréngzeb (Zierde des Thrones) regierte als Großmogul von 1656—1707; — pendsch = fünf.

Hindustan = **Land der Inder**. **Pendschab** = **Fünfstromland**.

Allahabad = **Gottesstadt**; **Haiderabad** (am Indus und in Dekhan) = **Stadt des Haider**; **Achmedabad** = **Stadt**

des (Schah) **Achmed; Aurengabad = Stadt des Aurengzeb); Murschidabad = Stadt des Murschid.**

Chinesisch: (nan), nam = Süden; — (ngan), an = Friede: **Annam = Friede des Südens.**

Im **Malayischen** heißt **Timor Osten** und **Timorlaut = Nordosten.** — (Halbinsel) **Malakka = Land der Malayen.**

Singhalesisch: palk = **Strudel;** darnach **Palk-Strasse. Colómbo = Hafen. Galle = Fels.**

Tamulisch: tschérry = Stadt, pūdu = neu: **Ponditscherry** (für Pudutscherry) = **Neustadt.**

Englisch: strait (strät) = Meerenge, Straße, mount (maunt) = Berg; settlement (sétt'lment) = Ansiedlung.

Mount Everest = Berg Everest (so wurde der Gaurisankar von Waugh (ŭō), der dessen Höhe auf 8839 m bestimmte, zu Ehren des englischen Oberst Everest, des „Vorstandes der indischen Landesvermessung", genannt). **Straits Settlements = Straßenansiedlungen** (Niederlassungen der Engländer an der Straße von Malakka).

Holländisch: zorg (sorg) = Sorge, buiten (beuten) = außer.

Buitenzorg heißt (gleich dem französischen Sanssouci) soviel als **Außersorge** oder Ohnesorge (diese neugegründete Stadt liegt etwa sieben Meilen südlich von dem sehr ungesunden Batavia).

Die Portugiesen gaben der bei Bombay liegenden Insel den Namen **Elephanta,** weil sich an den hervorragendsten Gebäuden außerordentlich große aus Stein gehauene **Elephanten** zeigten. Die **Philippinen** sind nach dem König **Philipp II.** von Spanien, die Stadt **Batavia** ist nach dem alten Volksstamm der **Bataver** (im jetzigen Königreich Holland) benannt.

Iran.

Afghanistan, Beludschistan, Persien.

Aussprache (Betonung): Afghanistān, Beludschistan, Chusistān, Farsistān, Kafiristān, Kuhistān, Laristān; Aserbeidschān, Chorassān, Gilān, Irāk Adschāmī, Irān, Masenderān; Elbūrs, Hindukūh, Demáwend; Herirúd; Hílmend, Hamūn-See, Urmĭa-See; — Asterabād, Abuschēhr (Buschīr), Barfurūsch, Bendēr Abbás; Dschelálabād, Ghásna,

Hamadān, Herāt, Isfahān, Kābul, Kandahār, Kelāt, Kirmān, Kúndus, Meschēd, Persépolis, Schirās, Tebrīs, Teherān.

Persisch (und **türkisch**): stān = Land, irāk = Landschaft; schān = (belebter Ort, Gegend), Land, kūh = Gebirge, dérja = Meer (großer Fluß), bendēr = Hafen, abād = Stadt, schēhr = Stadt, kand = Wohnsitz, Stadt; — abū = Vater, yar = Freund, káfir = Ungläubiger; — āser = Feuer; — (bat), beid = Herrschaft, dschelál = Ruhm; — sēfid = weiß, schāhi = königlich, adschämī = (nichtarabisch, „barbarisch"), persisch, hindū = indisch.

Afghanistan = Land der Afghanen, Beludschistan = Land der Beludschen, Farsistan = Land der Farsi, Parsi oder Perser; **Kafiristan = Land der Ungläubigen; Kurdistan = Land der Kurden; Kuhistan** (im Osten Persien's) = **Bergland. Aserbeidschan = Feuer-Herrschafts-Land** (Land der Feueranbeter). — **Irak Adschami** = (die nichtarabische), **die persische Landschaft. Hindukuh = Indisches Gebirge; Sefid Kuh = Weißes Gebirge** (die höchsten Gipfel desselben sind mit ewigem Schnee bedeckt). — (Derja) **Schahi = Königliches** (Meer).

Bender Abbas = Hafen des (Schah) **Abbas. Abuschehr = Stadt des Vaters. Yarkand** (in Ostturkistan) = **Freundesstadt. Dschelalabad = Ruhmesstadt.**

Meschhed = Grabmal (eines Heiligen). **Teheran = Die Reine.**

Arĭa = treu, würdig, edel: **Arier = Die Edlen**; Ariana, später Erān, jetzt **Iran = Land der Edlen.** — **Persepolis** (*Περσέπολις*) = **Stadt der Perser**, altpersisch Persakarta (karta = Stadt).

Arabien, die asiatische Türkei.

Aussprache (Betonung): Golf von Ákăba; Bahrein (fast băchrēīn)-Inseln, Insel Perīm; Kap Messandōm; Lībanon, Paropámisus, Berg Erdschiās, Dschebel Mūsa; Hālys, jetzt Kísil Irmák, Kýdnos, Litāni, Mäánder, jetzt Ménderes, Murād, Schatt el-Arab; See Merōm, Wān-See; — Anādŏli, El-Ghōr,

El-Dschĕsīreh, El-Hāsa, Hadramaut, Hedschās, Irāk Arăbī, Mekrān, Nedschd, Omān, Schammăr, Sogdĭāna; — Āden, Adālĭa, Aĭdīn, Amāsĭa, Angōra, Antĭochīa (jetzt Antākĭe), Asdód, Áskalŏn, Bă̄lbek, Bagdād, Bajesīd, Bássŏra (Básra), Beirūt, Bérgăma (Pérgămūm), Dĭārbekr, Dschídda, Edéssa, Erbīl, Erserūm, Hail (fast Chāĭl), Haleb (italienisch: Aléppo), Hílleh, Hodēĭda, Hormūs (Ormūs), Iskenderūn, Ismīd, Isnīk, Jāfa, Jánbo, Jésrĕēl, Kaisărīe, Kerasūs, Kōnĭa, Kutāhia, Ladakīĕ, Lewkōsĭa (auf Cypern), Manīsa, Maskāt, Medīna, Mékka, Mócha, Mósul, Nābŭlus, Palmȳra (Tadmŏr), Ptolĕmais, jetzt St. Jean d'Acre (sā̆ schā̆ d'akr), Sanā̆, Skūtari (Üskŭdār), Sinūb (Sinōpe), Sīwas, Smýrna, Trebisónd (Tarabusūn), Trípoli (Tarābŭlus).

Arabisch (und türkisch): dschesīreh = Insel, rās = Vorgebirge, dschebel = Berg, schatt = Strom, irmák = Fluß, irāk = Landschaft, dar, dĭār = Gehöfte, medīne = Stadt, schehr (schĕchr, *ch weich) = Stadt, arab = Arabien, nabī = Prophet; — bāb = Thor, hadd = Spitze; — yémen = die Rechte (die rechte Hand), schām = die Linke, mándeb = Thräne; — kísil = rot, éski = alt, arabī = arabisch; — el ist der Artikel.

Bab el-Mandeb = **Thor der Thränen** (hier kommen viele Schiffbrüche vor). **Ras el-Hadd** = **Spitziges Vorgebirge** (der östlichste Punkt Arabiens). **Dschebel Musa** = **Berg Moses** (so heißt jetzt der Berg Sinai). **Schatt el-Arab** = **Fluß Arabiens** (Name des vereinigten Euphrat und Tigris); **Kisil Irmak** (in Kleinasien) = **Roter Fluß**. — **Yemen** = **Das Rechte** (das rechts oder im Süden gelegene Land); **Scham** = **Das Linke** (das links oder im Norden liegende Gebiet, d. i. Syrien); **El-Dschesireh** = **Die Insel** (das von dem oberen Euphrat und Tigris inselartig umschlossene Land, früher: Mesopotamien); **Irak Arabi** = **Die arabische Landschaft** (zwischen dem unteren Euphrat und Tigris im Gegensatz zu Irak Adschami, d. i. der „nichtarabischen Landschaft", in Persien).

Medina = **Stadt** oder auch **Medinet en-Nabi** = **Stadt des Propheten**. **Eskischehr** = **Altstadt** (so heißt jetzt das frühere Dorylänm; Sieg der Kreuzfahrer 1097); **Diarbekr** = **Gehöfte des** (Stammes) **Bekr**.

Nedschd = **Hochland.** — **Hilleh** = **Wohnort** (in der Nähe der Ruinen von Babylon); **Janbo** = **Quelle.** **Dschidda** = **Großmutter** (nach dem Glauben der Araber liegt daselbst Eva begraben). **Er-Riad** = **Die Gärten** (so genannt nach der Lage der Stadt auf einer fruchtbaren Oase). **Hail** = **Macht.** — (Iskender = Alexander): **Iskenderun** = **Alexanderstadt,** italienische Form: Alexandrette = Klein-Alexandria (zu Ehren Alexanders des Großen benannt, nicht von ihm gegründet). — Uscüdār = Eilbote, Kurier, darnach: **Scutari** = **Station für Kuriere.** — (Kúds = heilig): **El-Kuds** = **Die Heilige** (arabischer Name der Stadt Jerusalem.) — **Fellah** = **Ackerbauer.** (Bādi = Wüste, Bedawi), **Beduine** = **Wüstenbewohner,** Nomade. (Hadsch = Pilgerfahrt): **Hadschi** = **Pilger nach Mekka.**

Hebräisch (und phönizisch): kérta, kert = Stadt, beith, beth = Haus, (īru), jeru = Wohnung, bāb = Thor; — ēl (chaldäisch īl) = Gott, sidonīm (saida) = Fischer, léhem = Brot; schalōm, salem = Friede.

(Bab-ilu), **Babylon** = **Thor Gottes.** — **Bethel** = **Gotteshaus, Bethlehem** = **Brothaus, Bethsaida** = **Fischerhaus.** — **Sidon,** jetzt **Saida** (in Phönizien) = **Fischfang.** — **Jerusalem** = **Wohnung des Friedens.** — ***Salamis** (auf der Insel Cypern) = **Friedensort** (wegen des friedlichen Zusammenwohnens von Menschen aus verschiedenen Ländern so benannt). (Tigrano-kerta), **Tigranocerta** = **Stadt des Tigranes,** eines Königs von Armenien, welcher um 280 v. Chr. seine Residenz hierher verlegte (Schlacht 69 v. Chr.).

(Kērem = Pflanzung): **Vorgebirge Karmel** = **Vorgebirge mit einer gartenähnlichen Anpflanzung;** (lāban = weiß sein): **Libanon** = **Weißes Gebirge** (nach seinen Kalkfelsen so genannt); **Thabor** = **Berg;** (jārad = herabrinnen): **Jordan** = **Abfluß;** (kādar = schmutzig oder trübe sein): Bach **Kidron** = **Trüber Bach;** (rōm = hoch sein): See **Merom** = **Wasser der Höhe;** (kāna = sich herabsenken): **Canaan** = **Niederland** (am mittelländischen Meer; der Name wurde später auch auf das höher liegende Gebiet übertragen); (gālīl = Kreis): **Galiläa** = **Kreis** (oder Gebiet der Heiden); (hēb'r = jenseits): **Hebräer** = **Die von jenseits** (des Jordans) **Gekommenen,** die Eingewanderten.

(Típsach, in griechisch-lateinischer Form): **Tapsacus** (am Euphrat) = **Furt,** Fluß-Übergang; (berōth): **Beirut** = **Brunnen; Zion** = **Burg;** Zarpath (griechische Form **Sarepta**) = **Schmelzhütte.** — *Sarepta an der Wolga in Rußland wurde 1765 von den Herrnhutern gegründet und nach dem Ort in Palästina benannt. (Tāmād = Palme): **Tad-**

mor = **Palmenstadt**, gleichbedeutend mit dem griechischen *Παλμύρα* (von Salomo erbaut); — zōr, davon Tyrus, jetzt **Sur** = **Fels**; — (schkem): **Sichem** = Schulter oder **Rücken** (liegt auf der Wasserscheide); (dāmasek = Thätigkeit, Betriebsamkeit): **Damaskus** = **Ort der Betriebsamkeit**; **Jafa** (Yoppe) = **Schönheit**; (gāza = fest machen): **Gaza** = **Die feste** (Stadt); (schāmar = wachen, schomrōn = zur Wache gehörig): **Samaria** = **Ort der Wache**.

Philistäa hieß zuerst die am mittelländischen Meere gelegene Ebene nach dem eingedrungenen Volk der Philister oder Plischti = Auswanderer; daraus entstand **Palästina** = **Land der Auswanderer** (der Name wurde nach und nach auf ein weiteres Gebiet ausgedehnt). **Acco** = (von der Sonne beschienener) **heißer Sand** (späterer Name: Ptolemais); im Jahre 1192 wurde der Sitz des Johanniterordens hierher verlegt und die Stadt nach dem Schutzpatron des Ordens **St. Jean d'Acre** = **Heiliger Johannes von Acco** genannt. — Im „**toten Meere**" kann kein Fisch leben, und es wird überhaupt nichts Lebendiges in demselben gefunden.

Aramäisch (nordsemitisch): tūr, tūra, davon **Taurus** = **Gebirge**; — āl = Salz: **Halys** = **Salzfluß** (jetzt Kisil Irmak). — **Aram** = **Hochland** (Vergl. rōm, S. 52).

Griechisch: *ποταμός* = Fluß; — *πόλις* = Stadt; *τράπεζα* = Tisch, *ἥλιος* = Sonne; *ἄγκυρα* = Anker, *ἀνατολή* = Sonnenaufgang, Osten; *νίκη* = Sieg; — *νέα* = neu, *κοῖλος, κοίλη* = (hohl), tiefliegend; — *τρία* = drei, *δέκα* = zehn; — *μέσος* = zwischen, *πέραν* = jenseits.

(*Μεσοποταμία*), **Mesopotamien** = **Land zwischen den Flüssen** (Euphrat und Tigris). (*Κοίλη Συρία*), **Cölesyrien** = **Das tiefliegende Syrien** (die Thalebene am Orontes und Leontes zwischen Libanon und Antilibanon). (*Περαία*), **Peräa** = **Das jenseitige** (das Ost-Jordan-) **Land**. Kleinasien heißt auch **Anatolien** (türkische Form Anadoli) = **Land gegen den Sonnenaufgang**, Morgenland. — **Decapolis** = (Gebiet der) **Zehnstädte** (am oberen Jordan).

Neapolis, jetzt **Nabulus** (in Palästina, früher Sichem) = **Neustadt**; **Heliopolis** = **Sonnenstadt** (Stadt des Sonnengottes Helios (heißt auch Baalbek; liegt in Ruinen); Tripolis, **Tripoli** = **Dreistadt**. — Ankyra, jetzt **Angora** =

Anker (nach einer Krümmung so genannt). Trapezunt, jetzt **Trebisond** = (etwa) **Tafelbergstadt** (auf einer viereckigen Felsenfläche gelegen).

Σπείρειν = säen, ausstreuen, darnach **Sporaden** = **Zerstreute Inseln**; — *ῥόδον* = Rose: **Rhodus** = **Rosen-Insel**. — *ἀντί* = gegen, gegenüber: Antilibanon, Antitaurus. (*Καισάρεια*), Caesarea, jetzt **Kaisarie** = **Kaiserstadt** (seit dem **Kaiser** Tiberius als römische Provinzial-Hauptstadt so benannt). **Tiberias** wurde von Herodes Antipas gebaut und zu Ehren des Kaisers **Tiberius** (14—37 n. Chr.) mit diesem Namen belegt. — **Antiochia** = **Stadt des Antiochus**. **Seleucia** = **Stadt des Seleucus**. Nicäa (Konzil 325 n. Chr.), jetzt: **Isnik**, so genannt von Lysimachus zu Ehren seiner Gemahlin **Nike** (Viktoria, Siegreiche).

Lateinisch: felix = glücklich, desértus (deserta) = öde, wüst; — die Alten unterschieden **Arabia felix** = **Das glückliche Arabien** (Yemen), **Arabia deserta** = **Das wüste Arabien** und **Arabia petraea**, ursprünglich: *ἡ κατὰ Πέτραν Ἀραβία* = Das bei der Stadt **Petra** gelegene Arabien (*πέτρα* = Fels), gewöhnlich: „Das steinige Arabien".

Afrika.

Nord- und Nordost-Afrika.

Aussprache (Betonung): Große und kleine Sýrte; Ras Dáschan; Átbara, Bahr (bach'r) el-Ábĭăd, Bahr el-Ásrĕk, Sŏbāt, Tăkásse; Tāna- (oder Tsāna-) See; Băjūda-Steppe, Wüste Sāhără; Oase Audschīla, Fessān, Sīwah, Tŭāt; Abessīnĭĕn (oder Hābesch), Āĭr (oder Ásbē̆n), Algier (álschir), Amhara (ămāra), Bárka, El-Dschĕsīreh (oder Sennăār), Schōă, Tĭbésti, Tīgre, Tūnis; — Tíbbu, Tŭāreg; — Abū Hamed (chamed), Abŭ̄kīr, Alexandría, Aksūm, Assŭān (früher: Syēne), Benghasi (benchāsi), Bérber, Bōna, Chartūm, Cēŭta, Damĭétte (türkisch: Damĭāt), Dóngŏla, Tā̆sókl, Fēs, Ghadames (chadămēs), Gíseh. Gŏlétta, Góndā̆r, Ismăīlĭa, Kāĭro, Kárnak, Kénnĕ̄h, Kŏrósko, Kŏssēĭr, Lúksō̆r, Mágdălă, Mărókko (oder Mărākesch), Măssāŭa, Mékinĕ̄s, Mogădōr, Mursūk, Orān, Philippville (philippwíll), Port Săĭd, Rosétte (türkisch: Raschīd), Sĭūt, Sŭăkīm, Sués, Tafilēt, Tándscha (oder Tándscher), Tărābŭlus (früher: Trīpŏlis), Tetŭān.

Altägyptisch: kēmi = schwarz: **Kemi** = **Das Schwarze** ist der alte Name Ägyptens (nach dem schwarzen Nilschlamm,

welcher gegen den weißen oder gelblichen Wüstensand scharf absticht); ŭāh = Station, davon (griechisch) Ὄασις): **Oase** = (mit Gras und Bäumen bewachsene) **Station in der Wüste.**

Men = Wohnung, néfer = gut, Mennefer, darnach: **Memphis** = **Gute Wohnung**; t'āpe, davon **Theben** = **Das Haupt.**

Nubien wird aus nūb = **Gold** erklärt (die alten Ägypter haben hier viel des edlen Metalls gewonnen).

Phönizisch: kart, kert, davon **Cirta** = **Stadt**, jetzt: Constantine (von Constantin dem Großen neu aufgebaut); — (Karthada), **Karthago** = **Neustadt.** (**Byrsa** = **Burg**). **Utica** = **Station**, Ansiedlung.

Griechisch: πόλις = Stadt; — ἥλιος = Sonne, πηλός = Schlamm; — (τρεῖς), τρία = drei.

Heliopolis = **Sonnenstadt** (Stadt des Sonnengottes). Tripolis (in arabischer Form: Tarabulus) = **Dreistadt. Pelusium** = **Schlammstadt.**

Νομάς = Hirte, νομάδες, **Nomaden** = **Hirten**, darnach: **Numidien** = **Land der Hirten**; ὄψις = Antlitz, Gesicht, αἰθός = verbrannt: Αἰθίοπες, **Äthiopier** = **Die im Gesicht** (von der Sonne) **Gebrannten, die Schwarzen; Äthiopien** = **Land der Schwarzen.** (Ἀλεξάνδρεια), **Alexandria** = **Alexanderstadt** (von Alexander dem Großen 331 v. Chr. gegründet).

Arabisch: dschesīreh = Insel, dschesāïr = Inseln, dschebel = Berg, bahr (bachr) = (Meer), Fluß, belēd = Land; — dscherīd = Palme, Dattelpalme, ghárb = Westen; — ábĭad = weiß, ásrek = blau; — el (ul) ist der Artikel.

Bahr el-Abiad = **Weißer Fluß; Bahr el-Asrek** = **Blauer Fluß; Bahr el-Dschebel** = **Bergstrom** (so heißt der weiße Nil im obern Lauf). — **Beled ul-Dscherid** = **Land der Dattelpalmen. El-Dschesireh** = **Die Insel** (das vom weißen und blauen Nil und vom Sobat inselartig umschlossene Land, gewöhnlich **Sennaar** = **Flußinsel** genannt). Marokko heißt bei dem Volk **El-Gharb** = **Westland, Abendland.**

El-Dschesair, davon **Algier** = **Die Inseln** (die Stadt

ist auf vier Inseln erbaut), nach dem Namen der Stadt: Name des Landes. **El-Obeid** (abiad) = **Die Weiße.**

Wadi bezeichnet ein nur **zur Regenzeit mit Wasser gefülltes,** während der Hitze ausgetrocknetes **Flußbett**; — sāhārā = Steine: (sáhărā), Wüste **Sahara** = **Steinige Fläche** (nach dem Wüstensand); kahara = siegreich sein: Kāhĭrā, **Kairo** = **Die Siegreiche.** — **Marakesch** (Marokko) = **Die Geschmückte** (wegen ihrer schönen Lage am Fuß der höchsten Gipfel des Atlas mit diesem Namen belegt).

Mittel- und Süd-Afrika.

Aussprache (Betonung): Drākenberge, Kahlámba-Gebirge, Karee (kārī)-Berge, Nieuweveldberge (nĭōwĕfeldberche), Roggeveldberge (róchĕfeldberche), Zwarte Berge (swárte bérche); Cathkin Peak (kéthkin pīk), Gámbarăgāra, Kēnĭa, Kīlĭmăndschāro, Ufŭmbīro, Winterhoek (wínterhŭk); Bahr (bachr) ĕl-Arăb, Bahr ĕl-Ghăsāl, Bénŭe, Cóngo, Dschōlĭba (der obere Nīgĕr), Kăssāī, Límpopo, Lŭālăba, Oránje, Sămbēsi, Sănkūru, Schāri, Schirē, Vaal (wāl); — Mōsĭōatúnya- (oder Victoria)-Fälle; — Bangwĕōlo-See, Dilōlo-See, Mwūtan-Nsīge, Ngāmi-See, Nўássa-(See), Tanganyīka-See, Ukerewe-Nyansa; — Kalăhāri-Wüste, Karrū-Steppe. Adămāŭa, Băgírmi, Băsūto-Land, Betschŭāna-Land, Bórnu, Dămāra-Land, Dār-Fertīt, Dār-Fūr, Grīqua-Land, Kānem, Kordŏfān, Sŭdān, Ugánda, Unyămwēsi, Unyōro, Wadāĭ, Wădĕlāĭ, Felláta, Hăússa, Nĭám-Nĭám; — Abēschr, Beaufort (bofōr), Bloemfontein (blūmfontein), El-Obēĭd, Gándo, Kūka, Lădō, Potschefstroom (póts-chefstrōm), Port Elisabeth (ĕleisăbeth), Sēgu, Sōkŏto, Tăbōra, Timbúktu, Udschídschi.

In den **Neger-Sprachen** werden neue Wörter durch Vorsetzung von Silben gebildet: súngu = weiß; ein Europäer, ein Weißer heißt M sungu, mehrere Weiße werden Wa sungu, ihr Land wird U sungu, ihre Sprache Ki sungu genannt. — U = Land; daher die vielen mit U anfangenden Ländernamen.

Ukerewe heißt eine Insel im ersten Nilquell-See; Nyansa, weiter südlich: **Nyassa** = **See,** Wasser; **Ukerewe-Nyansa** = **Ukerewe-See,** oder **Victoria-Nyansa** = **Viktoria-See** (zu Ehren der Königin Victoria von England), **Albert-Nyansa** = **Albert-See** (zu Ehren des Gemahls der englischen Königin benannt). — Uganda ist ein fruchtbares Gebiet im

Nordwesten des Ukerewe-Sees. Usagāra (im Westen von Sansibar) ist von den Deutschen in Besitz genommen worden; die Bewohner heißen Wasagara; etwas westlich davon liegt **Unya mwesi** = **Mondland** (mwēsi = Mond), **Wanya mwesi** = **Bewohner des Mondlandes.**

(Kilima = Berg): **Kilimandscharo** = **Berg des Regengottes** (der höchste Berg Afrika's); — negíreu = fließen: **Niger** (Nigīr) = **Wasser, Fluß. Sambesi** = **Strom**; dieser macht die Viktoria-Fälle oder die **Mosioatunya-Fälle** = **Fälle des tosenden Rauchs** (mō sĭŏa túnya = hier tost Rauch). — Abántu = Leute, **Menschen**, darnach: **Bantu-Neger.**

Die Hottentotten nennen sich selber **Khoi-Khoin** = **Menschen**; in ihrer Sprache heißt karrū hart: **Karru** = **Harte** (Fläche); der Boden besteht aus rotem Lehm, der in der heißen Jahreszeit sehr hart wird.

Arabisch: belēd = Land; — sudānĭj = schwarz; — el (es) ist der Artikel.

(Beled es-) **Sudan** = (Land der) **Schwarzen.**

Englisch: cape (kāp) = Kap (Vorgebirge), pool (pūl) = Teich; port = Hafen, town (taun) = Stadt; — George (dschordsch) = Georg; falls (fåls) = Wasserfälle.

Capetown = **Kapstadt. Georgetown** = **Georgsstadt. Port Elisabeth** = **Elisabeth-Hafen.** — **Stanley Pool** = **Stanley-Teich**, Teich des Stanley (stānlĭ), der 1877 den ganzen Congo befahren hat. **Stanley Falls** = **Stanley-Fälle.**

Die **Livingstonefälle** haben ihren Namen nach dem Afrikareisenden **Livingstone** (gest. 1873).

Französisch: ville (will) = Stadt, fort (fōr) = Festung; — beau (bō) = schön.

Leopoldville = **Leopoldsstadt** (am Congo, zu Ehren des Königs der Belgier Leopold II., des Protektors des Congostaates, benannt). **Beaufort** = **Schöne Festung** (im Kapland).

Holländisch: berg (berch) = Berg, veld (feld) = Feld, hoek (hūk) = Spitze, fóntein = Quelle; — drāke = Drache, bloem (blūm) = Blume, rógge (róche) = Roggen;

kloof = (Riß), Kluft; — winter = Winter; — nieuw (nĭöw) = neu, zwart (swart) = schwarz.

Nieuweveldberge = **Neufeldberge, Roggeveldberge** = **Roggenfeldberge** (Roggeveld, am Fuß dieser Berge, benannt nach dem ähnlich wie Roggen im Winde wogenden hohen Gras); **Drakenberge** = **Drachenberge; Zwarte Berge** = **Schwarze Berge. Winterhoek** = **Winterspitze**, „Winterberg" (im Norden von der Kapstadt). — **Kloofs** = **Klüfte** (so heißen die tief eingerissenen Pässe, welche durch die Gebirge des Kaplandes führen).

Bloemfontein = **Blumenquelle.**

Von dem **Compassberg** genießt man eine weitumfassende Aussicht und kann sich auf demselben **„gut orientiren"**; daher wurde er 1766 mit diesem Namen belegt; der **Oranjefluss** und die **Oranjefluss-Republik** wurden zu Ehren des Hauses **Oranien** benannt. **Transvaal-Republik** = **Republik jenseits des Vaal**, eines Quellflusses des Oranje (Vaal, benannt nach dem Rheinarm Vaal in Holland). Beide Freistaaten heißen auch Republiken der **Boers** (būrs), d. i. der **Bauern**. — Das 1637 gegründete **Pietermaritzburg** (Petermoritzburg) führt den Namen zu Ehren eines Führers der holländischen Bauern.

Ost- und Westküste Afrikas, die Inseln.

Aussprache. Spanisch (S. 12—13). Jeder Vokal selbständig: Rí ŏ Gránde, Sĭérra Lĕ ōne; zwei nebeneinanderstehende Vokale etwas getrennt: Pīco de Tēўde. — (Betonung): Kap Mogădór; — Fĕrnándo Po, Tenĕrīfa.

Portugiesisch (S. 13). Vokale wie im Spanischen und Deutschen: Annobōn, Kap Delgādo, Sofāla; zwei nebeneinanderstehende Vokale etwas getrennt: Algóă-Bai, Delăgōă-Bai, Madēĭra; Kap Guárdafúĭ; — *ŏ = ŭ: Kap Nēgro; — **c** = ſs: Príncĭpe; — **ch** und **j** = sch: Seychéllen, Kap Bojădōr; Fúnchal; — **g** (und **gu** vor e und i) = g: Angōla, Benguéla; — **qu** = k: Ángră Pĕquēna; Quilĭmāne, Quīlŏă; — **s** = sch: Lăgos (lăgŭsch); — **v** = w: Kap Vérde; — **z** = s: Kap Lópĕz, Mozămbīque; — **lh** = lj: Kap Agulhas (agúljasch); — **nh** = nj: Tristăn da Cúnha. — Nasallaut ō: São (saō) Thŏmé, São Păŭlo de Lŏánda.

Französisch (S. 16—18): **ou** = ū, **u** = ü, **ain** = ā̆, **on** = ō (t, s stumm): Insel Bourbon (burbō) oder Réunion (re-ünĭō), St. Louis (sā̆ lūĭ).

Englisch (S. 21—23): **ee** = ī, **a** (und **ai**) = ä, **oo** = ū, **ow** = au; St. Helena (sänt hélĭnä, e = i); Cape Coast Castle (käp kōst käs'l), Freetown (frītaun), Jamestown (dschāmstaun), Longwood (longwūd); — ***th**: Bathurst (băthőrst, u = ŏ); — **sion** = sch'n: Ascension (ăſsénsch'n).

Betonung: Busen von Bēnin, Busen von Bĭáfra; Amĭránten, Comóren, Mascarēnen; Ánnŏbon, Madăgáscar, Nóssibĕ, Socótŏra; Gámbĭa, Ogōwe, Sénĕgal; — Adschān, Aschánti, Dahŏmē, Felláta-Länder, Gabūn, Guinea (gĭnēa), Hăússa-Länder, Kamĕrūn, Libērĭa, Nătāl, Sŏmāli-Halbinsel, Togó-Land. — Abomē, Antănănarīvo, Bímbĭa, Kismāju, Kumássi, Makdíschu, Mălímba, Mĕlínde, Mŏnrōwĭa, Mpŭápŭa, Tamătāwe, Wītu.

Die Küsten von Afrika wurden im fünfzehnten und sechzehnten Jahrhundert von den Portugiesen und Spaniern erforscht; daher viele portugiesische und spanische Benennungen.

Portugiesisch: bahia (băīa) = Bai, ángra = Bai, ilha (ílja) = Insel, cabo (cābŭ) = Vorgebirge, púnta = Landspitze, Spitze, lăgōă = Sumpf, Morast, lāgo (lāgŭ) = See (Sumpf); — pórto = Hafen; príncĭpe = Fürst, Prinz, pálma = Palme, funchal (fúnschal) = Fenchelfeld, madēĭra = Holz, agulha (ăgúlja) = Nadel, Magnetnadel, cŏrrénte = Strömung, (ánno = Jahr), ánnobon = Neujahr, natāl = Weihnachten, espĕránça = Hoffnung, gŭárda = Vorsicht! — pequeno (pĕkēno) = klein, vérde = grün, negro (nēgrŭ) = schwarz, bom (bõ), Fem. bōă = gut, dĕlgādo = schlank, tormĕntōso = stürmisch; são (saõ) = Sankt, heilig; — bojar (bŏschār) = anschwellen, vorragen, fúĭ = ich war; = o (u) = der, a = die, de bezeichnet den Genitiv (mit dem Artikel: do, da); — tres (tresch) = drei.

(Bahia de Lagoa), **Delagoa-Bai** = **Bai des Sumpfes** (nach der Küstenbeschaffenheit benannt). **Angra Pequena** = **Kleine Bai** (darnach Name des Küstenlandes). **Madeira** = **Holzinsel** (war bei der Entdeckung ganz mit Wald bedeckt). (Ilha do) **Principe** = **Prinzen**-(Insel). **Sao Thomé** =

Sankt Thomas. **Annobon** = **Neujahrs**-(Insel), wurde am Neujahrstage 1471 entdeckt. — **Kap Verde** = **Grünes Vorgebirge;** **Kap Negro** = **Schwarzes Vorgebirge;** **Kap Delgado** = **Schlankes Vorgebirge;** **Kap Bojador** = **Vorragendes Vorgebirge;** (Cabo das palmas), **Kap Palmas** = **Palmenvorgebirge;** **Kap Correntes** (spanisch: Corrientes) = **Kap der Meeresströmungen;** **Cabo de Tres Puntas** = **Vorgebirge der drei Spitzen;** — **Kap Agulhas** = **„Nadelkap"** (hier ändert sich die Deklination der Magnetnadel).

Port Natal = **Weihnachtshafen** (Vasco da Gama verbrachte hier das Weihnachtsfest 1497). — **Lagos** = (die) **Seen.** **Funchal** (auf der Insel Madeira) = **Fenchelfeld.**

Im Jahre 1486 erreichte Bartholmäus Diaz nahezu den südlichsten Punkt Afrikas; da er aber dort das Meer sehr stürmisch fand, wagte er nicht weiter zu segeln und nannte das Vorgebirge, bis zu welchem er gekommen, Cabo tormentoso, d. h. stürmisches Vorgebirge; in der frohen Erwartung, daß dasselbe bald umfahren werde, gab ihm König Johann II. von Portugal den Namen **Cabo da boa esperança** = **Kap der guten Hoffnung.** — Den ursprünglichen Namen des östlichsten Punktes von Afrika haben die Portugiesen in **Guardafui** umgeändert, d. h. **Vorsicht! Ich war** (da); hier ist die Schiffahrt sehr gefährlich.

Spanisch: cābo = Vorgebirge, sĭérra = Gebirge, rīŏ = Fluß, lĕón = Löwe; hierro (fĭérro) = Eisen, mīna = Mine, Bergwerk, cruz (crūs) = Kreuz; — blánco = weiß, gránde = groß, sánta = heilig; — el = der.

Insel Ferro = **Eisen-Insel.** (Cabo blanco), **Kap Blanco** **Weißes Vorgebirge.** **Sierra Leone** = **Löwengebirge** (darnach der Name des Küstenlandes). **Rio Grande** = **Großer Fluß.** — **Elmina** = **Die Mine** (das Bergwerk) an der Goldküste. **Santacruz** = **Heiligkreuz** (auf der Insel Tenerifa).

Englisch: cape (kăp) = Vorgebirge, coast (kōst) = Küste; — castle (käsl) = Burg; town (taun) = Stadt; — ascension (ăſsénsch'n) = Himmelfahrt; — free (frī) = frei.

Ascension = **Himmelfahrts**-(Insel), 1501 entdeckt und am Himmelfahrtsfest 1508 wieder aufgefunden. — **Cape**

Coast Castle = **Burg am Küstenvorgebirge; Freetown** = **Freistadt.**

Die Insel **St. Helena** wurde am 22. Mai 1502, am Tage der **heiligen Helena**, entdeckt.

Lateinisch: liber = frei, darnach: **Liberia** = **Land der Freien** (in dieser durch eine nordamerikanische Gesellschaft gegründeten Republik werden seit 1828 befreite Negersklaven angesiedelt).

Arabisch (und persisch): bār = Küste, dār = Distrikt, Gau, (sendsch), sangwe = Schwarzer, Neger; — salām = Friede; — el (es) ist der Artikel.

(Sangwebar), **Sansibar** = **Negerküste. Dar es-Salam** = **Friedensgau** (Hafen an der Küste von Sansibar).

Káfir = Ungläubiger, darnach: **Kaffern** = **Ungläubige** (so wurden zuerst diejenigen Bewohner an der südlichen Ostküste Afrikas genannt, welche sich weigerten, den Islam anzunehmen).

Reunion (französisch) = **Wiedervereinigung**; diese Insel wurde den Franzosen 1815 von den Engländern zurückgegeben. **Fernando Po** wurde 1485 von dem portugiesischen Seefahrer gleichen Namens entdeckt; auch **Tristan da Cunha** trägt den Namen des Entdeckers (1506). Die **Maskarenen** sind nach dem Portugiesen **Mascarenho** (maskărénjŭ) benannt, der diese Inseln 1502 aufgefunden hat. — **Senegambien** = **Land an dem Senegal und Gambia**. — In der dortigen Negersprache heißt **Kong**: **Gebirge**.

Amerika.

In der von Columbus 1492 entdeckten „neuen Welt“ (in Südamerika) machte der Italiener Amerigo (lat. Americus) Vespucci große Reisen und beschrieb dieselben. Darnach hat der deutsche Gelehrte Waltzemüller (Waldseemüller, Hylacomylos) das neuentdeckte Land (1507) Americi terra = **Land des Americus** genannt; daher: **Amerika**.

Der arktische Archipel, Grönland, Britisch Amerika, die Vereinigten Staaten.

Englisch (S. 21—23): **c** vor e und i = ſs, sonst k; — **ch** = tsch; — **dg** und **j** = dsch (weich); — **sh** = sch; — **z** = s (weich). — Vokale wie im Deutschen, **e** am Schluß stumm: Mélville-Sund

Insel Manháttăn; Apalachen (apălátschen), Ozárk=Berge, Frémŏnts-Pik; Nĕbráska, Plátte (e nicht stumm), Pŏtómac, Saskátschĕwan; Nīăgără=Fall; Athăbáska=See, Itásca=See, Wínĭpeg=See; Alăbāma, Aláska, Arkánsas, Arĭzōna, Dăcōta, Flōrĭda, Kánsas, Labrădōr, Manĭtōba, Massachusetts (maſsătschúsetts), Minĕsōta, Mŏntāna, Nĕvāda, Téxăs, Vérmont; — Annápŏlis, Astōrĭa, Austin City (ſsítti), Cincináti (ſsínſsĭnáti), Hālĭfax, Indianópŏlis, Little Rock, Milegdwille (mílĕdschwill), Mobīle (mŏbīl), Náshville, Ōmăha, Óttŏwa, Quēbeck, Richmond (rítschmŏnd), Savánnah, Tŏrónto; — **er** = 'r, **on** = 'n: Barrow (bárro, w stumm) =Straße, Kap Breton (brét'n); Nelson (néls'n), Red River (red ríw'r), Yellowstone (yéllŏstōn, w stumm); Boston (bóst'n), Charleston (tschárlst'n), Denver City (dénw'r ſsítti), Galveston (gálwst'n), Jefferson City (dschéffers'n ſsítti), Kingston (kíngst'n), Trenton (trént'n), Yankton (yánkt'n).

ee, ea, e = ī: Tennessee (ténnĕssī), Tallahassee (tallahássī); Chesapeak (tschesăpīk)=Bai, Peace River (pīſs ríw'r); Erie (īrĭ)=See; — **oo** = ū: Brooklyn (brūklin); — **i** = ei: Pike's (peik's)-Pik, Ohio (ŏheiŏ), Idaho (eidāhŏ); — **ou** und **ow** = au: Mount Hood (maunt hūd), Mount Hooker (maunt hūkr), Mount Shasta (maunt schasta); Mount Brown (maunt braun); Charlottetown (tshárlott'taun).

a, ai = ä: Davis (däwis)=Straße, Delaware (delăwär)=Bai, James (dschäms)=Bai, Kap Race (räſs); Alleghany (all'găni)=Gebirge; Fraser (fräs'r)=Fluß, Snake River (snäk riw'r), Deer Lake (dīr läk); — ***ai** = ắ: Saint John (sänt dschon), St. Louis (sänt lūĭs, oder lūĭ); — ****ai** fast unhörbar in Rocky Mountains (rócki maunt'ns). — **a** = ắ und ă: Baffins (băffĭns)=Bai, Lancaster (lănkäst'r)=Sund, Parry (părrĭ)=Inseln; Long Island (long eilănd), Rhode Island (rōd eiländ); Mackenzie (măckénsi), Champlain (tschămplän)=See, Michigan (mítschigăn)=See, Maryland (märiländ), Cleveland (klīwländ), Portland (portländ).

u = unbestimmter ö=Laut: Fundy (fŏndĭ)=Bai, Hudsons (hŏds'ns)=Bai, Churchill (tschŏrtschill), Connecticut (konnéctĭköt), Kentucky (kĕntŏcki), Susquehanah (söskĕhănä); — Buffalo (bŏffalo), Vicksburg (wicksbörg); — **ew** = jū: New Hampshire (njū hămpschir), New Jersey (njū dschérsĭ); New Haven (häw'n), New Orleans (órlĕăns), Newport (njūport), New Providence (prówidens), Newark (njūărk), New York (njŭyórk); — **oi** = (nahezu) eu: Illinois (íllĭneus), Des Moines (de meun), Detroit (dĕtreut); — **w** = kurzes u: Kap Farewell (färŭell), Kap Prinz Wales (ŭäls); Whitneypeak (ŭítnĕpīk), Winipeg (ŭínĭpeg)=See, Wyoming (ŭeióming), Wheeling (ŭīling), Wilmington (ŭílmingt'n); — **a** und **au** = å: Wabash (ŭåbăsch), Albany (ålbăni), Baltimore (bålti-

mŏr), Chicago (tschĭkågo), Great Salt Lake City (grēt sålt läk ſsítti), Montreal (montreål), St. Paul (sånt pål).

th: Smith (smi**th**)=Straße, Insel Bathurst (bä**th**örst), Insel North Devon (nor**th** dēv'n), Halbinsel Boothia Felix (bū**th**iä fēlix); — Leavenworth (līw'nŭor**th**).

Spanisch (S. 12—13): **j** (**g** vor e und i) = ch; **qu** = k: San Jŏăquín, Los Angĕles. — Bĕrmūda=Inseln; San Francísco. Sánta Fē.

Französisch (S. 16—18): **on** = õ (**qu** = k): Insel Miquelon (mikelõ), **ain** = ä̃: Insel St. Pierre (sä̃ pĭérr).

Dänisch (S. 27—28): **aa** = å, **v** = w: Godhaab, Juleaneshaab; — Godhāvn, Upernīvik (in Grönland).

Englisch: island (eiländ) = Insel, land (länd) = Land, mount (maunt) = Berg, mountains (maunt'ns) = Berge, Gebirge, river (ríw'r) = Fluß, lake (läk) = See; — haven (hä̆w'n) = Hafen, port = Hafen, town (taun) = Stadt, city (ſsíttĭ) = Stadt, minster (mínst'r) = Domkirche, Kloster; — Charles (tscharls) = Karl, James (dschä̆ms) = Jakob, John (dschon) = Johann; — buffalo (bŏ́ffălo) = Büffel, deer (dīr) = Hirsch, hart = Hirsch, snake (snäk) = Schlange, salt (sålt) = Salz, stone (stōn) = Stein, rock = Fels; — west (ŭest) = Westen; — providence (prówidenſs) = Vorsehung, cóncord = Eintracht; peace (pīſs) = Friede; — great (grēt) = groß, little (litt'l) = klein, new (njū) = neu, yellow (jéllo) = gelb, red = rot, black (bläck) = schwarz, long = lang, rócky = felsig, saint (sänt) = Sankt, heilig; — found (faund) = gefunden; farewell (färŭéll) = lebewohl!

James-Bai = **Jakobs=Bai**; — **Long Island** = **Lange Insel**, **Newfoundland** = **Neugefundenes Land**; — **Kap Farewell** = **Vorgebirge „Lebewohl!"** (so nannten es die Walfischfänger, weil sie es bei ihren Heimfahrten zuletzt aus dem Gesicht verloren). — **Rocky Mountains** = **„Felsengebirge"**; **Black Mountains** = **Schwarze Berge** (eine Berggruppe in dem Alleghanygebirge). **Yellowstone River** = **Fluß des gelben Steins**; **Red River** = **Roter Fluß**; **Snake River** = **Schlangen=**

fluß; Peace River = Friedensfluß (so genannt, weil an ihm die dortigen Bewohner ihre Streitigkeiten zu schlichten pflegen). — **Deer Lake = Hirsch-See; Great Salt Lake = Großer Salzsee.**

New Haven = Neuhafen, Newport = Neuhafen; Portland = Hafenland. Charleston = Karlstadt. New Westminster = Neu-West-Kloster. St. John = Sankt Johann. Hartford = Hirschfurt (in Connecticut), **Buffalo = Büffel. Little Rock** (in Arkansas) = (Ort am) **kleinen Felsen.** (Great) **Salt Lake City** = (Große) **Salzseestadt. Providence = Vorsehung. Concord = Eintracht.**

Die **Baffins-Bai** führt den Namen nach dem Seefahrer **Baffin** (1616), die **Davis-Strasse** nach Davis (1585), die **Hudsons-Strasse** und **Hudsons-Bai** nach **Hudson** (1610); der **Melville-Sund** wurde 1819 von **Parry** entdeckt und zu Ehren des damaligen englischen Marineministers **Melville** benannt; die im Norden davon gelegenen Inseln wurden nach jenem Seefahrer später als **Parry-Inseln** bezeichnet. Die **Bermuda-Inseln** wurden 1522 von Juan **Bermuda** entdeckt und die **Vancouver-Insel** wurde 1722 von **Vancouver** (wänkūw'r) erforscht. — Das Kap **Prinz Wales** wurde von Cook (kūk) am 9. August 1778 erreicht und zu Ehren des englischen **Kronprinzen** (Wilhelm) benannt. — Der **Fremonts-Pik** wurde von **Fremont** 1842, der **Mount** (Berg) **Hooker** von **Hooker** (hūk'r) 1826, der **Pikes-Pik** von **Pike** (peik) 1836 entdeckt. Der **Schönwetterberg** wurde nach vorhergegangenen Stürmen am 3. Mai 1778 bei **schönem Wetter** zuerst von Cook gesehen. — Der **Lorenzstrom** wurde am Tage des **Laurentius** (Lorenz), am 10. August von Jacques Cartier (schak kartĭē) entdeckt; der Fluß **Hudson** wurde zuerst von **Hudson** (hŏds'n) 1607, und der **Mackenzie** von **Mackenzie** (măckénsĭ) 1789 befahren. — **Maryland** ist zu Ehren der englischen Königin Henriette **Marie** 1632 benannt worden. **Rhode Island** bekam diese Benennung wegen der vermeintlichen Ähnlichkeit mit der **Insel Rhodus. Baltimore** führt den Namen zu Ehren des englischen Lord **Baltimore**, **New Orleans** zu Ehren des Herzogs Philipp von **Orleans**, der 1715—1723 für den minderjährigen Ludwig XV. die Regierung führte, **Pittsburg** zu Ehren des englischen Ministers William (ŭillĭäm) **Pitt** († 1778), **New York** zu Ehren des Herzogs von **York**, des späteren Königs Jakob II. (1685—1688), **Washington** zu Ehren **Washingtons**, des ersten Präsidenten der vereinigten Staaten (1789—1797).

Spanisch: sĭérra = Gebirge, rīŏ = Fluß, angel (ánchel) = Engel; — Jŏāquín = Joachim; fē = Glaube; — montāno (Fem. montāna) = bergig, nevādo = be-

schneit, colorādo = rot, gránde = groß; — san, sánta = Sankt, heilig; — el (plur. los) = der, del (Genitiv) = des.

Sierra Nevada = (Beschneites Gebirge), **Schneegebirge.** (Rio) **Colorado** = **Roter Fluß, Rio Grande del Norte** = (Großer Strom des Nordens), **Großer Nordstrom.** (Rio) **San Joaquin** = (Fluß) **Sankt Joachim. Montana** = **„Bergland“. Nevada** = **„Schneeland“.** — **Los Angeles** = **Die Engel. Santa Fe** (in Neu-Mexico) = **Heiliger Glaube.**

In der nach ihm benannten Straße hatte Magalhães viel mit heftigen Stürmen zu kämpfen; das offene Meer im Westen dagegen fand er sehr ruhig, und nannte es: El mar pacīfico, d. i. **das stille Meer,** darnach englisch: The Pacific Ocean (the păſsĭfik ósch'n) und **Pacific-Eisenbahn** = **Eisenbahn nach dem stillen Ocean.** — Der (Rio San) **Sacramento** führt seinen Namen nach dem „heiligen **Sakrament**“. — **Austin** wurde nach dem Spanier gleichen Namens benannt, der im Auftrag seiner Regierung 1841 Ansiedler nach Texas brachte. Franziskaner-Mönche gründeten 1796 am großen Ocean eine Missionsstation und hießen sie nach Franz von Assīsi, dem Stifter ihres Ordens, **San Francisco** = **Heiliger Franziskus.**

Französisch: mont (mõ) = Berg, ville (vill) = Stadt; — moin (mŏŏ̃) = Mönch, Louis (lūĭ) = Ludwig, Pierre (pĭérr) = Peter; — detroit (detrŏá) = Verengung; — ver (wer) = grün, rĕál = königlich, saint (sã) = Sankt, heilig; — de, Plur. des (de) bezeichnet den Genitiv (masc.).

Insel **St. Pierre** = Insel **Sankt Peter;** — **Vermont** = **Grüner Berg.** — **Montreal** = (königlicher Berg), **„Königsberg“; Louisville** = **Ludwigsstadt. St. Louis** = **Sankt Ludwig. Detroit** = **Verengung** (des Gewässers, in der Nähe des Erie-Sees). **Des Moines** (in Iowa) = (Ort) **der Mönche.**

Dänisch: havn (hawn) = Hafen, haab (håb) = Hoffnung; — god = gut.

Godhavn (in Grönland) = **Guter Hafen. Godhaab** = **Gute Hoffnung; Juleaneshaab** = **Julians Hoffnung.**

Grönland = **Grünes Land** (hatte zur Zeit der Entdeckung ein milderes Klima als jetzt).

Griechisch: πόλις = Stadt; — ἀδελφός = Bruder; — φιλία = Liebe.

Annapolis = **Anna-Stadt**, so genannt zu Ehren der englischen Königin Anna (1702—1714). **Indianapolis** = **Indianastadt**. **Philadelphia** = **Bruderliebe** (die Ansiedlung wurde wegen der daselbst herrschenden religiösen Duldung mit diesem Namen belegt).

Lateinisch: virga = Jungfrau; — silva = Wald. **Virginia** = **Jungfrau-Land** (zu Ehren der „jungfräulichen" Königin Elisabeth so geheißen, welche in England 1558—1603 regierte). **Pennsylvania** = **Waldland des** (William — úíllĭäm —) **Penn**, eines Quäkers, welcher sich 1681 daselbst niederließ.

Carolina wurde zu Ehren des in England 1660—1685 regierenden Königs **Karl II.**, **Georgia** zu Ehren des Königs **Georg II.** (1732), **Louisiana** zu Ehren des Königs **Ludwig XIV.** von Frankreich (1643—1715), die Stadt **Astoria** zu Ehren des 1848 in New York gestorbenen Millionärs Johann Jakob **Astor**, und die Stadt **Victoria** auf der Vancouver-Insel zu Ehren der englischen Königin **Victoria** benannt.

In der **Sprache der Indianer** heißt míssi Fluß, síppi = groß und **Missisippi** = **Großer Fluß**. — Onĭ áwgăräh = **Donner der Gewässer**, darnach **Niagara-Fall**.

Nach Orten und Städten in der alten Welt sind benannt: **Almaden** (in Californien), **Boston** (in Massachusetts), **Nain** (Herrnhuterkolonie in Labrador), **Richmond** (in Virginien), **Salem** (in Oregon) u. v. a.

Mexico, Zentral-Amerika, Westindien.

Aussprache. **Spanisch** (S. 12—13): Jeder Vokal selbständig: Tĭérra Frī ă. Zwei nebeneinanderstehende Vokale etwas getrennt: Pŭérto Rīco, Sĭérra Mādre; — **b** = v: Insel Tăbāgo; Pŭēbla; — **c** = k: Acapúlco; **c** = ſs, **z** = s: Citlatépetl, Pik von Orĭzāba; — Aztēken; Mazătlán, Pŭérto Príncĭpe, Teztūco, Zacătēcas; — **ch** = tsch: Cămpēche-Bai, Berg Pĭcāche; — **j** (**x**) = ch: (Fluß) San Jŭān; Oăjāca, San Jōsē, Méxĭco, Ūxmal; **v** = w: Vēra Cruz; — **ll** = lj: Antíllen, Manzaníllo; **n** = nj: Espagñōla; — **gu** = gŭ: Insel Antīgŭa; Vulkan Coseguīna; Manāgŭă-See, Nicarāgŭă-See, Gŭătēmāla; Comăyāgŭă, Gŭădalajāra, Gŭānajŭāto; — **qu** = k: Chīrĭqui-Golf; Querētaro; — **h** ist stumm: Bahămă-Inseln, Gŭanăhānĭ,

Hāïti; Hondūras; Iztaccíhŭătl; Chīhŭahŭa, Hăbāna, Tehŭăntepéc. — Der Ton auf der letzten Silbe: Yucatán, León, San Salvădōr; — *Barbādos, Matămōros; — Der Ton auf der vorletzten Silbe: Fonsēca-Bai; Cūba, Grenāda, Sánto Domíngo, Cósta Rīca; Tĭérra Templāda, Tĭérras Calĭéntes; — *Insel Domīnĭca; Cōlĭma, Mērĭda, San Lūĭs Potŏsí.

Portugiesisch (S. 13—14): Curaçāo (kuraſsāō). — **Französisch** (S. 16—18): **ou** = u (e stumm): Guadeloupe (gŭăd'lūp); — **qu** = k: Martinique (martinīk); — **ain** = ã, **in** = ã: St. Croix (sã krŏa, x stumm), Port au Prince (port o prãſs, **au** = o). — **Englisch** (S. 21—23): **i** = ei, (**z** = s): Belize (bĕleis, e stumm); — **ew** = njū: New Providence (njū próvidenſs); — **w** = ŭ, **a** = å: Watlings (ŭåtling's)-Insel.

Spanisch: cósta = Küste, tĭérra = Land, sĭérra = Gebirge, rīŏ = Fluß, pŭérto (portugiesisch: pórto) = Hafen; — trinidád = Dreieinigkeit, salvadōr = Erlöser, príncĭpe = Fürst, Prinz, Josē = Josef, Jŭān = Johann, mādre = Mutter; — crūz = Kreuz, dŏmíngo (und in der Kirchensprache: dŏmīnica) = Sonntag; — calĭénte = heiß, tĕmplādo = gemäßigt, frīŏ = kühl, rīco = reich, vēro = wahr, san, sánto = Sankt, heilig.

(Insel) **Trinidad** = **Dreieinigkeit** (von Columbus am 31. Juli 1498 entdeckt und zu Ehren der heiligen Dreieinigkeit mit diesem Namen belegt). **San Salvador** (Insel, Staat und Stadt) = **Heiliger Erlöser. Dominica** = **Sonntags**-(Insel), von Columbus am 3. November 1493, einem Sonntag (lateinisch: dies dominica), entdeckt. **Santo Domingo** = **Heiliger Sonntag. Puerto Rico,** portugiesisch: Portorico (Insel und Stadt) = **Reicher Hafen.** — **Sierra Madre** = **Mutter-Gebirge** (im Gegensatz zu den Ausläufern). (Rio) **San Juan** = (Fluß) **Sankt Johann.** — In Mexico unterscheidet man: **Tierras Calientes** = **Die heißen** (Küsten-) **Striche, Tierra Templada** = **Die gemäßigte Region, Tierra Fria** = **Das** (hochgelegene) **kühle Land.** — **Costa Rica** = **Reiche Küste.**

Puerto Principe (auf Cuba) = **Prinzenhafen. San Jose** = **Sankt Josef. Veracruz** = **Wahres Kreuz.**

Haiti wurde von Columbus **Espagnola** (lateinische Form: Hispaníŏla), d. h. **Klein-Spanien**, genannt.

Französisch: port = Hafen, prince (prä̃ſs) = Prinz; — croix (crŏa) = Kreuz; — saint (sã) = Sankt, heilig.

St. Croix (Insel und Stadt) = **„Heiligkreuz"**; **St. Thomé** = **Sankt Thomas**. **Port au Prince** (auf Haiti) = **Prinzenhafen**.

Englisch: town (taun), ton = Stadt, king = König: **Kingston** (auf Jamaica) = **Königsstadt**.

Mexicanisch: tépetl = Berg, Mexitli (méchitli) hieß der Kriegsgott der Mexicaner, cihuatl (ſsíŭatl) = Frau, mazatl (másatl) = Hirsch, zacatl (sákatl) = Maisstroh; citlalin (ſsítlalin) = Stern; — atl oder a = Wasser; — tlaxcal (tláchkal) = Brot; — iztac (ístak) = weiß, pópŏca = rauchend; nahuac (naŭāk) = nahe, in der Nähe.

Citlatepetl = **Sternberg** (wenn dieser Vulkan thätig ist, glänzt der Gipfel des Berges bei Nacht wie ein Stern); **Popocatepetl** = **Rauchender Berg** (Vulkan); **Iztaccihuatl** = **Weiße Frau** (mit ewigem Schnee bedeckt. *Vergl. Jungfrau, S. 39). — **Anahuac** = (Land) **in der Nähe der Wasser** (d. i. der Seen auf dem Hochlande von Mexico).

Mexico = **Stadt des** (Kriegsgottes) **Mexitli** (der Name der Stadt wurde auf das Land übertragen). — **Mazatlan** = **Hirschort.** Zacatlan, jetzt (in spanischer Form): **Zacatecas Ort des Maisstrohs**; Tlaxcallan, jetzt: **Tlascala** = **Ort des Brotes.**

Qŭáhŭitl = Baum, Holz, téma = hinlegen; daraus ist gebildet: qua-temálli, Holzhaufen und Quatemállan, jetzt: **Guatemala** = **Ort der Holzhaufen.**

Die **Fonseca-Bai** wurde 1523 zu Ehren des Bischofs **Fonseca** von Burgos, des damaligen Präsidenten des Indischen Rates, benannt. Die **Antillen** haben ihren Namen nach der fabelhaften Insel **Antilja**, welche die ersten Entdecker in Haiti gefunden zu haben glaubten, und die **Virginischen Inseln**, d. h. **Jungfraueninseln**, bekamen diese Bezeichnung von Columbus 1494 zu Ehren der „elftausend heiligen **Jungfrauen**".

Nach europäischen Städten: **Guadalajara** (in Mexico), **Leon** (in Nicaragua), **Nassau** (auf New Providence).

Süd-Amerika.

Spanisch (Aussprache S. 12—13). Jeder Vokal selbständig: Maracă ībo, Valpară īso. Zwei nebeneinanderstehende Vokale etwas getrennt: Tĭérra del Fŭēgo; Cāŭca, Rīŏ Sălādo; Bŭēnos Āy̆res; — **c** = k: Ucăyāli; Paß von Cúmbre; Colúmbĭa; Súcre, Tămpīco; — **ch** = tsch: Insel Chilōĕ, Chíncha-Inseln; Pĭcāche, Pĭchíncha; Póngo de Mansĕríche, Laŭrĭcócha-See, Chīle; Cochăbámba; — Gauchŏs; — **g** = g: Galāpăgos-Inseln; — **j** = ch: Cŏbīja, Lōja; — **v** und **b** = w: Montĕvīdĕo, Valdīvĭa; Córdŏba; — *b = b (sehr weich): Bolīvĭa, Frāy̆ Béntos; — **ll** = lj: Cordĭllēren, Illámpu, Illĭmāni, Jorúllo; Llānos; Căllāŏ, Pŭérto Căbéllo, Sabănílla, Trujillo (trŭchíljo); — **n** = nj: Púnta Părīña; Marañón; — **gu** = gu: Aconcāgŭă; Páragŭāy̆, Urŭgŭāy̆; La Gŭāy̆ra; — **qu** = k: Cassiquĭāra, Essĕquībo; Quíto, Gŭāy̆ăquíl; — **h** ist stumm: Hŭăllāga, (Paranăhy̆ba); Hónda; — **c** = ſs, **z** = s: Insel Juān Fernández; Chimbŏrázo; Venezŭēla; Asuncĭón, Cĭŭdád Bolivār, Concepcĭón, Cúzco, La Pāz; — der Ton auf der letzten Silbe: Ecŭadór; Cŏlón; — *Púnta Arēnas; Cărácas, Măy̆pūres; — der Ton auf der vorletzten Silbe: Sĭérra Nĕvāda de Sánta Márta; Antĭsāna, Nĕvādo de Sŏrāta, Săhāma; Apūre, Atrāto, Desagŭădēro, Mēta, Orĭnóco, Rīŏ Colŏrādo, Rīŏ de la Plāta, Rīŏ Dúlce, Rīŏ Sălādo; Titĭcāca-See; Wüste Atăcāma; Ambălēma, Angŏstūra, Esmĕrálda, Līma, Paramărībo, Pásco, Pásto, Urŭbámba; — *Parăná, Pĕrū; Bogŏta, Copĭăpó, Cumăná, Panămá, Potŏsí.

Portugiesisch (S. 13): Zwei nebeneinander stehende Vokale etwas getrennt: (Fluß) Mădēĭra; Dĭămăntīna und Dĭămăntīno; unbetontes **o** = u: Kap Branco (bránkŭ); Rīŏ Bránco, Rīŏ Nēgro; — **ou** lautet nahezu wie oi: Ouro Preto (ōĭrŭ prētŭ); **c** vor e und i = ſs: Recīfe; — **j** (und **g** vor e und i) = weiches sch: Insel Marajō; Rio de Janeiro (rīŭ de schanēĭrŭ); — **s** am Schluß = sch: Minas Geraes (mīnăsch schĕrāĕsch); Manaos (mănāŭsch); — **x** = sch: Xingú; — **z** = s: Tapăjóz; — **qu** = k: Kap San Rŏque; — **lh** = lj: Cordilhēra Gránde; — **nh** = nj: Sérra Espinhaço (espĭnjăſsŭ); Maranhón; — **ão** = aŏ: Maranhão (maranjāŏ); São Paulo, São Pēdro; — **ãe** = aẵ: Magalhães (magăljāẵsch)-Straße; — **õe** = oŏ̃: Solimões (solĭmōŏ̃sch). — Betonung: Pernămbūco, Pórto Alēgre, Pórto Sĕgūro.

Englisch: **a** = ä, **ow** = au (**ge** = dsch): Kap Froward (frauărd), Georgetown (dschórdschtaun); **a** = å (**w** = ŭ): Falklands (fåklands)-Inseln, Aspinwall (äspinŭål).

Spanisch: ísla = Insel, cābo = Kap, Vorgebirge, tĭérra = Land, ístmo = Landenge, cordillēra (kordiljēra) = Gebirgskette, sĭérra = Gebirge, cérro (ſsérro) = Bergrücken, nĕvādo = Schneeberg, rīŏ = Fluß, desagŭădēro = Entwässerer (Abfluß), val = Thal, angŏstūra = Verengung (enges Thal), cĭŭdád = Stadt, vílla = Stadt; ecŭădōr = Äquator, galāpăgo = Schildkröte, pásto (und pásco) = Viehweide, plāta = Silber, esmĕrálda = Smaragd, cabello (kabéljo) = Haar, pilār, Plur. pilāres = (Pfeiler), Säule; — parăīso = Paradies, āĭre (āy̆re), Plur. āy̆res = Luft; fŭēgo = Feuer, asuncion (asunſsĭón) = Himmelfahrt, paz (pās) = Friede; — colŏrādo = rot (farbig), vermejo (wĕrmēcho) = rot, nēgro = schwarz, sălādo = salzig, dúlce = süß, bŭēno = gut, rĕál = königlich, rīco (Fem. rīca) = reich, argĕntīno = silbern, nevādo (Fem. nevāda) = beschneit, san (Fem. sánta) = Sankt, heilig; — el (Plur. los) = der, la = die; — de = von (Genitiv).

Tierra del Fuego = **Feuerland**, so genannt von Magalhães (magaljãäsch) 1520, weil er längs der Küste große Feuer sah, welche er für vulkanische Ausbrüche hielt. **Islas de los Galapagos** = **Schildkröteninseln. Kap Pilares** = **Säulenkap.** — *Andes (von dem peruanischen „ánti") bezeichnet Kupfer, oder Metall im allgemeinen; daher: **Cordilleras de los Andes** = **Ketten des Metallgebirges; Cordillera Real** = **„Königs-Cordillere"** (in Bolivia mit sehr hohen Bergen). **Sierra Nevada de Santa Marta** = (Beschneites Gebirge), **Schneegebirge der heiligen Martha. Nevado de Sorata** = **Schneeberg von Sorata.** — **Rio Colorado** = **Roter Fluß** (in Argentinien), **Rio Vermejo** = **Roter Fluß** (mündet in den Paraguay), **Rio Negro** = **Schwarzer Fluß** (an der Grenze zwischen Argentinien und Patagonien), **Rio Salado** = **Salziger Fluß, Rio Dulce** = **Süßer Fluß** (Fluß mit Süßwasser). (Rio de) **La Plata** = **Silberstrom** (von Diego Garcia 1527 so genannt, weil ihm bei seiner Fahrt auf demselben von den

Eingebornen Silber gebracht wurde). **Desaguadero** = **Entwässerer** (Abfluß des Titicaca-Sees nach dem Pansa-See). **El Istmo** = **Die Landenge** (von Panama); die Republik **Ecuador** wird von dem **Äquator** durchschnitten. **Argentinien** = **Land des Silber**-(Stromes).

Angostura = (Stadt an der) **Flußenge** (des Orinoco) oder: **Ciudad Bolivar** = **Stadt Bolivar** (des Befreiers der südamerikanischen Staaten von der spanischen Herrschaft). **Puerto Cabello** (in Venezuela) = **Haarhafen. Pasto** und **Pasco** = (Ort auf der) **Viehweide**; *darnach: **Cerro** (Bergrücken) **de Pasto** und **Cerro de Pasco. Esmeralda** = **Smaragd. Valparaiso** = **Thal des Paradieses. Buenos Ayres** = **Gute Lüfte. La Paz** = **Der Friede. Asuncion** = **Himmelfahrts**-(Stadt).

(Plāza = Platz, plazŭēla = kleiner Platz, Plätzchen); Venezia = Venedig, **Venezuela** = **Klein-Venedig**; der Entdecker Ojeda (ochēda) sah an der Küste eine auf Pfählen gebaute Stadt, in welcher die Bewohner von Haus zu Haus auf Kähnen fuhren; daher gab er dem Lande diesen Namen. Pāta bezeichnet (Pfote und) großer Fuß: **Patagonien** = **Land der Leute mit großen Füßen**. — **Bolivia** = **Land des Bolivar. Columbia** = **Land des Columbus**. ***Gauchos** = **Hirten** (auf den Pampas von Argentinien).

Portugiesisch: bahia (băīa) = Bai, cabo (kābŭ) = Kap, recife (rĕſsīfe) = Fels, sérra = Gebirge, cordilhera (kordiljēra) = Gebirgskette, rio (rīŭ) = Fluß, Gewässer, bárra = enger Eingang (in einen Fluß), cidāde (ſsĭdāde) und vílla = Stadt, porto (pórtŭ) = Hafen, o sánto (u sántŭ), Plur. os sántos (usch sántŭsch) = der Heilige; — Paulo (păŭlŭ) = Paulus, Pedro (pēdrŭ) = Petrus, Rōque (rōke) = Rochus; — Janeiro (schanēĭru) = Januarius; — madēĭra = Holz, selva (sélwa), Plur. selvas (sélwăsch) = Wald, mātto = Buschwerk, mīna, Plur. minas (mīnăsch) = Mine, Bergwerk, ouro (ōĭrŭ) = Gold, espinhaço (espĭnjāſsŭ) = (Rücken), Bergrücken; — nórte = Norden, sul = Süden; — branco (bránkŭ) = weiß, negro (nēgrŭ) = schwarz, prēto = schwarz, grósso = groß, gránde = groß,

béllo (Fem. bélla) = schön, sĕgūro = sicher, alēgre = (fröhlich), belebt, gerál (scherál), Plur. gerāēs (schĕrāĕsch) = Haupt..., dĭămantīno (Fem. dĭămantīna) = an Diamanten reich; — são (saõ) = Sankt, heilig; — todo (tōdŭ), Plur. todos (tōdŭsch) = all; — o (u) Plur. os (usch) = der, de = von (bezeichnet den Genitiv), mit dem Artikel o: do (du) = des.

Bahia de todos os Santos = **Allerheiligenbai** (am Tage Allerheiligen, den 1. November 1503, entdeckt). Cabo Branco, **Kap Branco** = **Weißes Vorgebirge.** **Cabo de Sao Roque** = **Kap des heiligen Rochus** (am 6. August 1501, am Tage des heiligen Rochus, aufgefunden). **Serra do Espinhaço** = **Gebirgsrücken.** **Cordilhera Grande** = **Große Cordillere** (große Gebirgskette). **Cordilhera Geral** = **Haupt-Cordillere.** — **Rio Branco** = **Weißer Fluß, Rio Negro** = **Schwarzer Fluß.** **Rio Grande do Sul** = **Großer Fluß des Südens,** im Gegensatz zu: **Rio Grande do Norte,** d. i. **Großer Fluß des Nordens.** **Madeira** = **Holzstrom** (er führt bei Hochwasser große Baumstämme aus dem Urwald mit sich). — **Selvas** = **Wälder.** **Matto Grosso** = (Großes Buschwerk), **Großer Urwald.** **Minas Geraes** = **Hauptminen,** Hauptbergwerke.

Bahia = **Bai.** (Cidade de) **Recife** (de Pernambuco) = (Stadt am) **Riff** (von Pernambuco). **Villabella** = **Schöne Stadt** (in Matto-Grosso). **Porto Seguro** = **Sicherer Hafen.** **Porto Alegre** = **Belebter Hafen.** **Rio de Janeiro** = **Gewässer des Januarius** (so wurde zunächst der Meeresteil, an welchem die Stadt liegt, von Solis genannt, weil er dort am Festtage des heiligen Januarius, am 1. Januar 1501, ankam). **Barra do Rio Negro** = **Enger Eingang in den Rio Negro.** **Ouro Preto** = **Schwarzes Gold.** **Diamantino** (in Matto Grosso) und **Diamantina** (in Minas Geraes) = (Ort) **reich an Diamanten.** **Sao Paulo** = **Sankt Paul.** **Sao Pedro** (do Rio Grande) = **Sankt Peter** (am großen Fluß).

Englisch: town (taun) = Stadt; George (dschordsch) = Georg: **Georgetown** (in Britisch-Guayana) = **Georgsstadt.**

In der **Sprache der Eingebornen** von Südamerika heißt **Orinoco** soviel als **Strom**; pára, darnach **Parana** = **Fluß**, und **Paraguay** = **Papageienfluß**; — ārau = frei: **Araukaner** (in Chile) = **Freie**. **Petscharäs** = **Freunde** (die Bewohner der Feuerlands-Inseln werden so genannt, weil sie die Fremden mit dem Worte „petschĕrās!" anreden).

Die **Magalhães-Strasse** führt den Namen nach dem ersten Erdumsegler Fernão de **Magalhães** (magaljāāsch), welcher dieselbe im November 1520 durchfuhr. Die **Falklands-Inseln** wurden zuerst nach dem englischen Lord **Falkland** (fåklend) benannt; später gaben ihnen französische Seefahrer aus St. Malo den Namen Isles Malouines (īls malŭīn); daher auch Maluinen. **Juan Fernandez** wurde von dem Seefahrer gleichen Namens im Jahre 1576 aufgefunden. Die südlichste Spitze von Feuerland hieß der Entdecker Schouten (s-chauten) 1616 nach **Hoorn**, seiner Vaterstadt in Holland, **Kap Hoorn**. Der **Amazonenstrom** erhielt seine Benennung nach den vielen **Amazonen** oder Kriegerinnen, welche die ersten Entdecker an seinen Ufern gesehen haben wollen. — **Aspinwall** ist nach **Aspinwall**, dem Erbauer der Eisenbahn über die Landenge von Panama, **Blumenau** (in Brasilien) nach dem Gründer dieser Kolonie, dem Arzt Dr. **Blumenau** aus Braunschweig, benannt.

Nach europäischen Städten: **Cordoba** (in Argentinien), **Santiago** (in Chile), **Valencia** (in Venezuela), u. a.

Australien und Oceanien.

Englisch (Aussprache S. 21—23): Tórres-Straße, Kap York, Tórrens-See; Dárling; Bállărat, Hóbart, Palmerston (pām-'rstŏn, l stumm); — **ey** = e: Sidney (sídnĕ); — **ee** = ī, **oi** = eu: Steep Point (stīp peunt), Geelong (gīlong); — **oo** = u: Cook (kūk)-Straße; — **i** und **y** = ei: Elice (ĕleis)-Inseln, Kap Byron (beir'n); — **ou** = au: Blue Mountains (blū maunt'ns), Mount Cook (maunt kūk); — **ai** und **a** = ä: Insel Pitcairn (pítkärn); Gairdner (gārdn'r)-See; Adelaide (ädĕlād), Brisbane (brísbăn); — **a** = å: Ratak (rătăk)- und Ralik (rălik)-Inseln, Sandy-Cape (săndikăp); Queensland (kuínsländ); Victoria (wiktŏrĭä); Freemantle (frīmäntl), Port Jackson (dschäcks'n); — **u** = unbestimmtes ö (**ch** = k und tsch, **dg** = dsch): Morumbidgi (morŏmbídschĭ); Christchurch (kreistchŏrtsch), Dunedin (dönédin), Sandhurst (săndhörst); — **ou** = ö in Melbourne (mélbŏrn); — *Murray, ursprünglich Moray, lautet mórră; — **ew** = jū (**ea** = i): Mount Sea View (maunt sī wjū); — **w** = ŭ: Sandwichs (săndŭĭtsch)-Inseln; Kap Wilson (ŭíls'n); Neu-Süd-Wales (ŭäls); Port Dárwin dărŭin), Wellington (ŭéllingt'n); — **au** = å: Auckland (åkländ);

— th: Mount Hotham (maunt hóthăm), Perth (perth). — *Mount Kosciuzko (maunt koschúsko), Swan River (swónriw'r); Máŏri (māŭri); — **Kap Leeuwin (lōwin, holländisch).

Betonung: Carpĕntāria-Golf, Harăfūra-See; Balădēa (oder Neu-Caledōnien), Fídschi- oder Viti (wíti)-Inseln, Hawāĭĭ, Lădrōnen, Marquesas (markēsas)-Inseln, Neu-Guinea (gĭnēa), Neu-Hebrīden, Óăhŭ, Palăú-Inseln, Sāla y Gomez (gomés), Sămōa-Inseln, Tăhīti, Tăsmānien (oder Van Dīemensland); Maună Kēă, Maună Lōă; Papūă; Honolūlu.

Selbstverständlich: Große Austral-Bai, Bismarcks-Archipel, Känguru-Insel, Neu-Hannover, Neu-Mecklenburg, Neu-Pommern, Neuseeland; Nordwest-Kap (in Australien); Kaiserin Augusta-Fluß; Kaiser Wilhelmsland. Prinz Heinrichshafen.

Englisch: sea (sī) = See, cape (käp) = Vorgebirge, land (länd) = Land, mount (maunt) = Berg, mountains (maunt'ns) = Berge, river (ríw'r) = Fluß; — castle (käs'l) = Burg, church (tschörtsch) = Kirche; — christ (kreīst) = Christus, queen (kūīn) = Königin; — swan (swon) = Schwan, shark (schärk) = Haifisch, hurst (hörst) = Gehölz; sand (sänd) = Sand; view (wjū) = Aussicht; — blue (blu) = blau, new (njū) = neu, sandy (sändĭ) = sandig.

Shark-Bai = Haifisch-Bai. Sandy Cape = Sandiges Vorgebirge (nach der daselbst gelegenen weißen Sandfläche so genannt). **Blue Mountains = Blaue Berge. Mount Sea View = Berg der Aussicht nach der See.** — **Swan River = Schwanenfluß** (es befinden sich viele schwarze Schwäne auf ihm). — **Queensland = Königinland** (zu Ehren der Königin Victoria von England so geheißen). **Newcastle = Neuburg. Christchurch = Christuskirche** (auf Neuseeland). **Sandhurst = Sand-Gehölz** (Gehölz auf sandiger Fläche).

Das **Korallen-Meer** heißt so wegen der vielen in ihm liegenden **Korallen-Riffe**. Nach **Seefahrern** sind benannt: **Spencer-Golf, Bass-Strasse, Cooks-Strasse** (und **Mount Cook**), **Torres-Strasse, Kap Byron.** — Die **Osterinsel** wurde von dem holländischen Seefahrer Roggeveen (róchĕfĕn) am **Ostermontag** 1722, **Sala y Gomez** durch den spanischen Seefahrer gleichen Namens 1793 aufgefunden. — Die Insel **Tasmania** wurde von Abel **Tasman** 1642 entdeckt; derselbe unternahm seine Fahrt auf

Befehl des Generalstatthalters **van Diemen** in Batavia; daher auch: **Van Diemensland** (bis 1854). — Die **Neu-Hebriden** führen diesen Namen wegen der Ähnlichkeit mit den an den Küsten wild zerrissenen **Hebriden** im Westen von Schottland, die **Schiffer-Inseln** wegen der schön gebauten **Kähne** und der großen Ruderfertigkeit der Eingebornen. — Die **Botany-Bai** wurde von Cook so geheißen, weil man an der Küste viele neue für einen **Botaniker** interessante Pflanzen fand.

Es wurden benannt: Die **Admiralitäts-Inseln** zu Ehren der englischen **Admiralität**, die **Karolinen** zu Ehren **Karls II.** von Spanien, die **Marianen** zu Ehren der Gemahlin Philipps IV., **Maria** von Österreich, die **Sandwich-Inseln** zu Ehren des englischen Lords **Sandwich**, die **Societäts-** oder **Gesellschafts-Inseln** zu Ehren der **Societät** oder **Gesellschaft** der Wissenschaften, welche die Reise Cooks in den großen Ocean veranlaßt hatte, der **Darling** zu Ehren des Gouverneurs **Darling**, die **Halbinsel Coburg** zu Ehren des Prinzen Leopold von **Coburg**, **Victoria** zu Ehren der englischen Königin **Victoria**, die Stadt **Adelaide** zu Ehren der Gemahlin des englischen Königs Wilhelm IV., **Auckland** zu Ehren des Lord **Auckland**, **Brisbane** zu Ehren des Gouverneurs **Brisbane** (1823), **Melbourne** zu Ehren des englischen Ministers **Melbourne** (1837). — Die Namen der Schiffe **Leeuwin** und **Arnhem** wurden von den Entdeckern beigelegt: dem **Kap Leeuwin** und dem **Arnhemsland.**

Spanisch: ísla = Insel, marquesa (markēsa) = Markgräfin; ladrón = Dieb.

Islas de los Ladrones, im Deutschen: **Ladronen** ≐ **Diebsinseln** (die Eingebornen zeigten sich den ersten Entdeckern gegenüber sehr diebisch). — Die **Marquesas-Inseln** tragen ihren Namen zu Ehren einer **Markgräfin**, der Gemahlin eines spanischen Vicekönigs von Peru.

Griechisch: *νῆσος* = Insel; — *μέλας* = schwarz, *μικρός* = klein; — *πολύς* = viel.

Polynesien = **Viel-Inselwelt**; **Mikronesien** = **Klein-Inselwelt**; **Melanesien** = **Schwarz-Inselwelt** (nach den dunkelgefärbten Bewohnern so genannt).

Lateinisch: térra = Erde, Land; — (auster = Südwind), austrālis = südlich.

Terra australis, Australia, **Australien** = **Südland.**

In der Sprache der Sandwich-Insulaner heißt Berg: Mauna; — **Mauna Kea** = **Weißer Berg**, **Mauna Loa** = **Hoher Berg.**

Physische Geographie.

Φύσις = Natur: **Physische Geographie** = **Beschreibung der natürlichen Verhältnisse der Erdoberfläche.**

Ὠκεανός, Ocean = Weltmeer, *γράφειν* = schreiben: **Oceanographie** = **Meeresbeschreibung**; — (französisch): niveau (nīwō) = Wasserwage: **Meeresniveau** = **Meeresspiegel**; — *κόλπος*, davon: **Golf** = **Meerbusen.**

Golfstrom heißt die Meeresströmung, welche aus dem **Golf** von Mexico kommt.

(Portugiesisch): sargaço (sărgáſsŭ) = **Meergras**, darnach: **Sargasso-Meer** (im atlantischen Ocean).

(Lateinisch: vértex = Scheitel des Kopfes), verticālis = scheitelrecht, senkrecht: **Vertikale Gliederung** = **Gliederung der Erdoberfläche nach Gebirgen, Bergen, Ebenen, Thälern**; — *ὄρος* = Berg, Gebirge: **Orographie** = **Gebirgsbeschreibung**; — Terrasse = Erdstufe: **Terrassenland** = **Stufenland**; — (französisch): plateau (plătō), **Plateau** = **Tafelland, Hochland**; — depréssio (lateinisch) = Niederdrückung: **Depression** = **Vertiefung der Erdoberfläche unter den Meeresspiegel** (z. B. Becken des toten Meeres).

Ὕδωρ = Wasser: **Hydrographie** = **Beschreibung der Gewässer**; — bifúrcus (lateinisch) = Zweizinkige Gabel: **Bifurcation** = (Zweigabelung), **Zusammenhang zweier Stromgebiete durch natürliche Wasserrinnen** (z. B. des Orinoco und des Rio Negro durch den Cassiquiare); — (*καταῤῥεῖν* = herunterfließen), *καταράκτης* = herabstürzendes Wasser: **Katarakt** = **Wasserfall.** — Der griechische Buchstabe *Δ* heißt Delta; darnach wird das **dreieckig gestaltete Land** zwischen den Mündungsarmen eines Stromes **Delta** genannt (die Griechen bezeichneten so zuerst das Mündungs-Gebiet des Nils); — *λιμήν* = Hafen, darnach: **Liman** = **allmählich sich erweiternde Mündung eines Stromes**, mit Verengung kurz vor der Ergießung ins Meer, besonders gut geeignet zur Anlegung eines Hafens (z. B. Dniepr-Liman); — relictus = zurückgelassen: die **Relikten-Seen** = **Zurückgelassene Seen**, waren ursprünglich Teile eines Meeres.

Cóntĭnens (lateinisch) = zusammenhängend: **Continent** = **Zusammenhängendes Land, Erdteil**; — *ἰσθμός*, **Isthmus** = (Hals), **Landenge.**

Ἀτμός = Dunst, *σφαῖρα* = Kugel: **Atmosphäre** = **Dunstkugel** (die die Erde umgebende Luft); — pássus (lateinisch) = Schritt, darnach: **Passat-Winde** (von den Holländern so genannt, weil sie „mit sicherem **Schritt** die Schiffe nach Westen tragen"); — *ἀντί* = gegen: **Antipassat** = **Gegenpassat**; — mūsi (malayisch) = Jahreszeit: **Monsune**, französische Form: moussons (muſsōs) = **Jahreszeiten-**

winde; — cálmus (lateinisch) = ruhig, still: **Gebiet der Calmen** = **Gebiet der Windstillen.**

Κλῖμα = Neigung: **Klima** = **Neigung** der Erdoberfläche gegen die Pole hin und die sich darnach richtende **Witterung**; — *ζώνη* = **Gürtel**, darnach: fünf **Klima-Zonen.**

Θέρος — Sommer; *χειμών* = Winter; — *θερμός* = warm, *ἴσος* = gleich.

Isothermen = **Linien gleicher Jahreswärme** (Linien, welche Orte miteinander verbinden, die gleiche mittlere Jahrestemperatur haben); **Isotheren** = **Linien gleicher Sommertemperatur**, **Isochimenen** = **Linien gleicher Wintertemperatur**; — metĕōrum (lateinisch) = Lufterscheinung, *λόγος* = Rede, Lehre: **Meteorologie** = **Lehre von den Lufterscheinungen, Witterungskunde.**

Vulcānus (lateinisch) = Gott des Feuers: **Vulkan** = **Feuerspeiender Berg**; — *κρατήρ* = Mischkrug, Becher: **Krater** = **Trichterförmige Vertiefung auf dem Gipfel eines Vulkans**; — erúptio (lateinisch), **Eruption** = **Ausbruch eines Vulkans.** — Fūmo (italienisch) = Rauch; aus **Fumarolen** steigt hauptsächlich **Wasserdampf** auf; — sólfo (italienisch) = Schwefel; den **Solfataren** entströmen vorzugsweise **Schwefeldämpfe**; — mofette (französisch) = schädlicher Dunst; aus **Mofetten** kommt (erstickend wirkende) **Kohlensäure.**

Flōra (lateinisch) = Blumen-Göttin, darnach: **Flora** = **Pflanzenwelt**; — vegetatio, **Vegetation** = **Pflanzenleben, Pflanzenwachstum**; — stép (russisch) = **Einöde**, darnach: **Steppen** in Asien; — pústina (slavisch) = **Heide**: **Puszten** in Ungarn; — (spanisch: llano (ljāno) = flach, daher: **Llanos** = (Baumlose) **Flächen** am Orinoco; — sávana (spanisch) = Bett-Tuch (**Fläche**), darnach: **Savannen**; — (französisch): prairie (prärī) = **Wiese**, daher: **Prairien**; — pámpa, ein Wort der Quichua (kitschua)-Sprache, bezeichnet **Fläche**, darnach: **Pampas** in Südamerika.

Faunus (lateinisch) = Schutzgott der Hirten, darnach: **Fauna** = **Tierwelt.**

Ἄνθρωπος = Mensch: **Anthropologie** = **Menschenkunde**; — *ἔθνος* = Volk: **Ethnologie** = **Völkerkunde**; — mūla (spanisch) = Maultier (von Esel und Pferd stammend), darnach: **Mulatten** = **Mischlinge von Weißen und Negern**; — mistīcius (lateinisch) = gemischt, davon: mestizo (spanisch), **Mestizen** = **Mischlinge von Weißen und Indianern**; — zambo ist ein häßliches Tier in Amerika von der Größe eines Hundes (mit einem pferdeähnlichen Kopf): **Zambos** = **Mischlinge von Negern und Indianern**; — crĭóllo (spanisch) = in Amerika gebornes Kind: **Creolen** = **Die in Amerika gebornen Nachkommen** portugiesischer, spanischer (oder anderer) Ansiedler.

Geschichtliche Geographie.

Θεός = Gott, *γάμος* = Ehe; — *μόνος* = allein, *πολύς* = viel.

Monotheismus = **Glaube an einen Gott**; **Polytheismus** = **Glaube an viele Götter**; — **Islam** (arabisch) = **Ergebung** (in den Willen Gottes); — fĕĭtíço (portugiesisch) = Zauber, fĕĭtíços (Plur.) = Zauberding, davon: **Fetischdienst** = **Anbetung von leblosen Dingen oder von Götzenbildern**. — **Monogamie** = **Einehe**; **Polygamie** = **Vielehe, Vielweiberei**.

Πολιτεία = Staat: **Politische Geographie** = **Staatenbeschreibung**; — *ἀρχή* = Herrschaft, *μόνος* = allein: **Monarchie** = **Alleinherrschaft**; — (lateinisch: constituĕre = festsetzen), Constitution = Staatsgrundgesetz; darnach: constitutionelle Monarchie; — (*δεσπότης* = Herr, Sklavenherr, Gewalthaber): *δεσποτεία*, **Despotie** = **Gewaltherrschaft, unumschränkte Herrschaft**; — res (lateinisch) = Sache, Wesen, públicus = öffentlich, gemein: res publica, **Republik** = Gemeinwesen, Gemeinstaat, **Freistaat**. — **Sultan** (arabisch) = **Großherr**, Kaiser; **Schah** (persisch) = **König**. (*Schach-Spiel = Königs-Spiel). **Schech** (arabisch) = **Häuptling**; **Emir** (arabisch) = **Fürst**; **Imam** (arabisch) = **geistlicher Fürst**.

Τόπος = Ort, daher: **Topographie** = **Ortsbeschreibung**.

Mathematische Geographie.

Μαθηματική, Mathematik = Größenlehre: die **mathematische Geographie** betrachtet die Erde als Weltkörper und belehrt über **Gestalt, Größe, Bewegung** derselben.

Es gibt Fixsterne, Planeten, (Nebenplaneten oder Satelliten oder Trabanten) und Kometen.

Stélla (lateinisch) = Stern, fíxus = fest: Stellae fixae, **Fixsterne** = **Feste Sterne** (sie verändern ihre gegenseitige Stellung nicht); — (*πλανᾶσθαι* = wandeln, umher irren): *πλανῆται*, **Planeten** = **Wandelsterne**; — satélles (Plur. satellites), **Satellit** = (begleitender Diener), **Begleitstern**; — (traben = laufen): **Trabant** = (Begleiter, Leibwächter zu Fuß), **Begleitstern**; — (*κόμη* = Haar): *κομήτης*, **Komet** = **Haarstern** (nach dem Schweif so benannt); — (*ἀστήρ* = Stern, *ἀστηροειδής* = sternähnlich): **Asteroiden** = **Sternähnliche Körper**, auch **Planetoiden** oder **planetenähnliche Körper** genannt.

Σφαῖρα = Kugel, *σφαιροειδής* = kugelähnlich: die an den Polen abgeplattete Erde ist keine vollkommene Kugel, sondern ein **Sphäroid**, ein **kugelähnlicher Körper**; — rotāre (lateinisch)

= kreisförmig herumdrehen: rotātio, **Rotation der Erde** = **Umdrehung der Erde um ihre Achse**; — πόλος = Achse: die Endpunkte der Erdachse heißen **Nord-Pol** und **Süd-Pol**. — *Der Nord-Pol der Himmelskugel liegt nahe bei dem äußersten Stern des kleinen Bären; ἄρκτος = Bär; αντί = gegen: der Nord-Pol heißt auch der **arktische Pol**, der gegenüber liegende Süd-Pol der **antarktische Pol** (darnach: arktisches und antarktisches Meer, nördliches und südliches Eismeer). — Aequāre (lateinisch) = gleich machen: **der Äquator** oder **Gleicher** teilt die Erde in die nördliche und südliche Halbkugel; — parallēlus = gleichlaufend: die **Parallel-Kreise** oder **Breiten-Kreise** laufen mit dem Äquator gleich um die Erde bis zu den Polen; — mĕrīdĭes = Mittag: die **Meridiane** oder **Mittagskreise** laufen von Pol zu Pol und durchschneiden den Äquator.

*Der Ausdruck „**Länge**" für die Ausdehnung von Westen nach Osten wurde zuerst von Aristoteles gebraucht. Der den Alten bekannte Teil der Erde (wesentlich die Länder um das Becken des mittelländischen Meeres) dehnte sich vorzugsweise von West nach Ost aus.

Τρέπειν = sich wenden, darnach (lateinisch): trŏpĭci, **Tropen** = **Wendekreise** (nachdem die Sonne senkrecht über diesen Kreisen gestanden und sich am weitesten vom Äquator entfernt hat, wendet sie sich wieder zurück).

Πούς = Fuß, *ποδός* = des Fußes; — *οἰκεῖν* = wohnen, *οἶκος* (Plur. *οἶκοι*) = Wohnung; — *περί* = um, neben, *ἀντί* = gegen.

Περίοικοι, **Perioeci** (perĭŏci) = **Nebenwohner** (die auf demselben Parallelkreis wohnen, aber um 180 Längengrade von einander abstehen).

Für die Mexicaner in Zacatecas (etwas südwärts vom Wendekreis des Krebses unter 84° 20′ westlicher Länge von Ferro, oder 102° W. Gr.) sind die Inder in Bhopal östlich von Achmedabad (ebenfalls in der Nähe des Wendekreises, aber unter 95° 40° östlicher Länge, 78° O. Gr.) die Nebenwohner.

Ἀντίοικοι, **Antoeci** (antōci) = **Gegenwohner** (die in gleicher nördlicher und südlicher Polhöhe unter demselben Meridian wohnen).

Es wohnen sowohl die Japanesen in Saikyo, Miyako oder Kyoto, als auch die Australier in Adelaide unter 153° östlicher Länge von Ferro (135° 20′ O. Gr.), die ersteren aber unter 35° nördlicher, die anderen unter 35° südlicher Breite.

Ἀντίποδες, **Antipoden** = **Gegenfüßler** (die so wohnen, daß von den Fußsohlen der Einen nach den Fußsohlen der Anderen ein Durchmesser der Erde gezogen werden kann).

Antipoden oder Gegenfüßler sind die Bewohner von Salamanca in Spanien (unter 41° nördlicher Breite, 12° östlicher Länge, 5° 40′ W. Gr.) und von Wellington auf Neu-Seeland (unter 41° südlicher Breite und 192° östlicher Länge von Ferro, 174° 20′ O. Gr.).

Ὁρίζειν = begrenzen, **Horizont** ist die **Begrenzungslinie** des auf einmal sichtbaren Teils der Erde und des Himmels; — der **Zenith** (arabisch) = der **Scheitelpunkt**; der **Nadir** = der **Fußpunkt**; — vértex (lateinisch) = Scheitel: **Verticalkreis** = **Scheitelkreis**.

Σκία = Schatten; — ἕτερος = der eine (oder der andere von Zweien); — ἀμφί = von beiden Seiten, περί = um; ἀ = un...

Ἑτερόσκιοι, **Heteroscii** (heteróscii) = **Einschattige** (die ihren Schatten immer nach einer Himmelsgegend werfen, wie die Bewohner der nördlichen gemäßigten Zone nach Norden, die der südlichen gemäßigten nach Süden); — ἀμφίσκιοι, **Amphiscii** (amphíscii) = **Zweischattige** (die in der heißen Zone Lebenden werfen ihren Schatten je nach dem Stand der Sonne einen Teil des Jahres nach Norden, einen anderen Teil desselben nach Süden); — περίσκιοι, **Periscii** (períscii) = **Umschattige** (den Bewohnern jenseits der Polarkreise geht auf kürzere oder längere Zeit die Sonne nicht unter, und ihr Schatten wandelt während eines Tages rings herum); — ἄσκιοι, **Ascii** (áscii) = **Unschattige** (alle Bewohner zwischen den Wendekreisen sind dann, wann für sie die Sonne mittags im Zenith steht, Unschattige, weil sie keinen Schatten werfen).

(Revólvĕre = zurückfliegen, revolutio = Zurückwälzung, Umwälzung), **Revolution der Erde** = **Umwälzung der Erde um die Sonne**; — (ἐκλείπειν = verfinstern, ἔκλειψις = Verfinsterung): **Ekliptik** heißt die **Erdbahn** deswegen, weil Sonnen- und Mondfinsternisse nur dann eintreten können, wenn Sonne und Erde in zwei entgegengesetzten Punkten derselben sich befinden, oder wenn die drei Himmelskörper in einer geraden Linie stehen.

Sol = Sonne, nox = Nacht, nóctium (gen. plur.) = der Nächte; — (sístĕre = stillstehen), stitium = Stillstand; — aequus = gleich; vernāle = den Frühling betreffend, aestīvum = sommerlich, autumnāle = herbstlich, hībernum = winterlich.

Solstitium = **Sonnenstillstand**, Sonnenwende; solstitium aestivum = Sommer-Sonnenwende, solstitium hibernum = Winter-Sonnenwende; — **Äquinoctium** = (Tag- und) **Nachtgleiche**; aequinoctium vernale = Frühlings-Tag- und Nachtgleiche, aequinoctium autumnale = Herbstes-Tag- und Nachtgleiche.

Ἥλιος = Sonne; — περί = nahe bei, ἀπό = entfernt von.

(Περιήλιον), **Perihelium** = **Sonnennähe**; — (ἀφήλιον) **Aphelium** = **Sonnenferne**.

(Φαίνειν = erscheinen), φάσις = Erscheinung: die **Mond-Phasen** sind die **Erscheinungen des Mondes** als Neumond, erstes Viertel, Vollmond und letztes Viertel; — conjúngere = vereinigen: **Conjunction**, **Stellung des Mondes zwischen Sonne und Erde**; — opponĕre = gegenüberstellen: **Opposition** = **Stellung des Mondes gegenüber der Erde** (Vollmond); — (συζυγεῖν = vereinigt werden),

συζυγία = Vereinigung: — Conjunction und Opposition heißen **Syzygien, Vereinigungen** (in einer Linie); — sidus (Gen. sidĕris) = Stern: ein **siderischer Monat** ist der **Zeitraum** zwischen zwei aufeinanderfolgenden Ständen des Mondes gegen einen bestimmten **Fixstern** (er beträgt 27 Tage, 7 Stunden, 43 Min., 11,5 Sek.); — *σύνοδος* = Zusammenkunft: ein **synodischer Monat** ist die **Zeit** von einer **Conjunction** des Mondes mit der Sonne **bis zur nächsten** (29 Tage, 12 Stunden, 44 Min.).

Ζωδίον = Thierchen, *ξωδικὸς κύκλος*, darnach: *Ζῳδίακος*, **Zodiacus** = **Tierkreis.**

Zur Wiederholung.

Weltmeer, *ὠκεανός*, Ocean. — **Meer,** *πόντος*, pontus, sea (sī), zee (sē), mar, more, mor, hai. — **Ostsee,** Tonghai; **Südsee,** Nanhai. **Golf,** golfe (golf), *κόλπος*. — **Bai,** bahia (bāīa), ángra. — **Meerenge, Straße,** strait (strāt), pas (pā), sund, stäke oder stock.

Insel, *νῆσος*, ísola, ísla, ílha (ilja), isle (īl), island (eilănd), ö, holm, dwīpa, arál, dschesīreh. — **Halbinsel,** *χερσόνησος*, Chersonēsus.

Küste, *ἄκτη*, rivĭēra, cósta, coast (cōst). — **Landenge,** *ἰσθμός*, Isthmus, ístmo. — **Vorgebirge,** Kap, cābo, cape (käp), head (hed), nez (nē), näs, sáki, ras. — Kap Landsend (lăndsend), Kap Finisterre.

Gebirge, mountains (maunt'ns), sĭérra, sérra, pȳra, balkān, dāgh, chrebét, kuh, korūm, tūr oder tūra. — **Schwarzwald,** Karadagh, Karakorum, Zwarte Berge, Black Mountains (bläck maunt'ns); Montenegro, Tschernagora. — Blue Mountains (blū maunt'ns), Nilgiri.

Berg, berg, *ὄρος*, mons, mónte, mont (mō), maunt (maunt), pen, bríga, góra oder hóra, gīri, dschebel, thābor, ndschāro, tépetl, mauna. — **Schneeberg,** Nevādo; **Schneekoppe, Schneekopf,** Snowdon (snōd'n), Crête de la Neige (krēt de la nēsch). **Mont Blanc,** Mauna Kēă. — (Stadt) **Königsberg,** Kongsberg, Montreal.

Strom, kĭáng, síndhu, ibárra, schatt, sambēsi. — **Fluß,** *ποταμός*, fĭūme, ríŏ, ríver, elf (elw), aar, aha und ach, dūr, dūbra, ēbro, ho, nādi, sū, írmak, bahr, tschu, mūren; míssi, pára. — **Lauter,** Klarelf. — **Rio Branco,** *Ἀσπροποτάμο*, Bielaja, Pei ho, Bahr el-Abiad, Guadalaviar. — **Red River,** Rio Colorado, Kisil Irmak. — **Schwarzawa,** Rio Negro, Karasu, Amur. — **Rio Grande,** Mahanadi, Ta kiang.

See, lăcus, lăgo, lake (läk), nūr, tsō, kal oder kul, nyánsa und nyássa. — **Sumpf**, late, ēbor, blāto, lūsa, kal.

Land, land (länd), térra, tĭérra, semljá, pon, kok, stān, belēd.

Stadt, stad, *πόλις*, ville (will), città und cívita, cité, city (ſsíttĭ), cĭŭdád, dūnum, town (taun) oder ton, górod, pátna, pūra, nāger, abād, schehr (schēchr), medīne, kart oder kert. — **Pura**, Cirta. — **Neustadt**, Nystad, *Νεάπολις* (Neapel, Napoli), Nabulus, Villeneuve, Nowgorod, Karthago. — *Παλαῖπολις*, Eskischehr. — **Glückstadt**, Srinager.

Burg, borg (bórj), castle (käsl). grad oder gard, kend. — **Burg**, Zion. — **Altenburg**, Oldenburg, Stargard. — **Neuburg**, Neuenburg (Neuchâtel), Naumburg, Nyborg, Newcastle, Neokastro. — **Weißenburg**, Belgrad, Belgard. — **Mecklenburg**, Megalokastro. — **Schlüsselburg**, Chiavenna.

Hafen, haven (hāv'n), havn, havre (aw'r), *ὅρμος*, pórtus, pórto, pŭérto, port. — **Oporto**, Le Havre. — **Newport**, Newhaven.

Furt, ford, *πόρος*, bróda, tsin. — **Furth**, Fürth, Brody, Deutsch Brod, Böhmisch Brod, Tapsacus. — **Ochsenfurt**, Oxford.

Bruck, Alcantara. — **Münster**, Monastir. — **Einsiedeln**, Eremitage.

Weingarten, Önophyta. — **Stein**, Kammin. — **Elmina**, Almaden. — **Brunnen**, Beirut. — **Baden**, Bath. — **Santa Cruz**, St. Crois. — **Sanssouci**, Buitenzorg. — **Nicäa**, Nizza, Vitoria, Victoria.

Karlstad, Charleston. — **Nicolaistad**, Nicolajefsk. — **Friedrichshafen**, Frederikshavn. — **Alexandria**, Alessandria, Alexandrofsk, Iskenderun (Alexandrette).

Ost, east (īst), *ἀνατολή*, levánte, wŏstók, tong, to. — **Süd**, south (sauth), zuider (seudĕr), söder, midi, nan. — **West**, west (ŭést), *ἑσπέρα*, ponénte, gharb, si, sai. — **Nord**, north (north), nor, nórte, pē.

Aussprache geographischer Namen.

I. In geographischen Namen lautet:

a wie ā: **Stade, Capri,** etc.
„ á: **Halle, Cardiff**
„ ǟ (englisch): Avon
„ ä́ „ Glasgow
„ ä̆ „ Kap Lizard
„ å „ Cornwall
â wie ā (französ.): Châlons
å „ å (schwedisch): Torneå
aa „ ā (deutsch): Naab
„ „ å (dänisch): Laaland
ae „ ā (holländ.): Schloß Laeken
ah „ ā (deutsch): Nahe

e wie ē: **Bremen, Toledo**
„ é: **Lech, Iremel**
„ ī (englisch): Ben Nevis
„ í „ Cheviot
„ je (russisch): Onega
è wie ē (französ.): Isère
é „ é „ Grénoble
ee „ ē (deutsch): Schneeberg
„ „ ī (englisch): Greenock

i wie ī: **Berlin, Nimes**
„ í: **Tilsit, Rimini**
„ ei (englisch): Brighton
„ ö́ „ Birmingham
ie wie ī (deutsch): Liegnitz
„ ĭé: Trient, Dieppe

o wie ō: **Oder, Verona**
„ ó: **Goslar, Grodno**
„ ă (russisch): Oka
„ ŭ (portug.): Rio Branco

ô wie ō (französ.): Drôme
oe „ ō (niederdeutsch): Soest
„ „ (dänisch): Roeskilde
„ ū (holländ.): Broek
oo „ ō (deutsch): Moosburg
„ ū (englisch): Holyrood

u wie ū: **Uri, Jura**
„ ú: **Fulda, Lucca**
„ ǖ (französ.): Tulle
„ „ (holländ.): Utrecht
„ ö (englisch): Humber

ä wie ǟ: **Jägerndorf**
„ ä́: **Kärnten**

ö wie ȫ: **Königsberg, Röraas**
„ ö́: **Görlitz, Gyöngyös**
ő wie ȫ (ungar.): Kőrös

ü wie ǖ: **Tübingen**
„ ǘ: **Glückstadt**

*y wie ü, i: **Olynth, Sala y Gomez**
„ j: **York, Yonne, Tokyo**
„ ei (englisch): Clyde
„ „ (holländ.): Yssel

ai wie ai: **Krain, Laibach**
ai (u. ay) wie ä (französ.): Calais, Douay
„ „ (englisch): Paisley

au wie au: **Drau, Plauen**
„ ō (französ.): Aube
„ å (englisch): Auckland

6*

ei wie ei: **Leipzig, Leiden**
„ é (englisch): Leinster
ey „ ĕ „ Mersey

eu wie eu: **Neustadt**
„ ō̈ (französ.): Creuse
„ „ (holländ.): Leeuwarden
***ea** wie ī (englisch): Eastend
„ ē „ Great Grimsby
eau „ ō (französ.): Bordeaux
ew „ jū (englisch): Newport
oi „ eu „ Detroit
„ oa (französ.): Blois
oy „ „ „ Troyes

ou wie ū (französ.): Tours
„ au (englisch): Ouse
„ „ (holländ.): Oudenaarde
ow „ au (englisch): Tower
„ o „ Snowdon
ui „ eu (holländ.): Zuider Zee
****an, am, en** wie ã: Le Mans, Cambray, Rouen
on, om, ão wie õ: Honfleur, Compiègne, Curação
ain, in, ãe, em wie ä̃: Saint Cloud, Indre, Magalhães-Straße, Alemtejo
un wie ȫ: Verdun

b wie b: **Bamberg, Bender**
„ w (spanisch): Cordoba

c wie k: **Cremona, Coblenz**
„ z (polnisch): **Pilica**
vor e, i wie „ (deutsch): Celle
„ „ (latein.): Circesium
c vor e u. i: ſs (französ.): Cette
„ „ (portug.): Cintra
„ „ (englisch): City
„ tsch (italien.): Toce
ç v. a, o, u: ſs (französ.): Besançon
„ (portug.): Açoren
ci „ tsch (italien.): Mincio
cs wie tsch (ungar.): Mohacs
cz wie tz „ Debreczen

ch wie ch: **Hochkirch, Charkof**
im Anlaut wie k: Cham, Christchurch
vor e u. i „ k (italien.): Chiana
wie sch (französ.): Châlons
„ „ (portug.): Funchal
„ tsch (spanisch): Elche
„ (englisch): Churchill

d wie d: **Danzig, Dublin**
dg wie dsch (englisch): Cambridge

f wie f: **Fürth, Fiume, Kief**
„ w (schwedisch): Gefle

g wie weich. k: **Gotha, Glasgow**
„ „ ch (deutsch): Burg
wie „ (spanisch): Gerona
„ „ (holländ.): 'sHertogenbosch
„ j (schwed.): Göteborg
wie weich. sch (französ.): Bourges
„ (portug.): Minas Geraes
ge wie dsch (englisch): Georgetown
gi vor a, o, u: dsch (ital.): Reggio
gu vor e, i: g (englisch): Guernsey
„ (französ.): Perigueux
„ (portug.): Benguela
gy wie dj (ungar.): Magyar
gl „ lj (italien.): Oglio
gn „ nj „ Bologna
„ (französ.): Cognac

h wie h: **Halle, Halifax**
wie weich. ch (arab.): Bahr el-Abiad
h ist stumm (spanisch): Habana
„ „ (portug.): Bahia
„ „ (französ.): Havre

j wie j: **Jena, Jakutsk**
wie ch (spanisch): Tajo
wie weich. sch (französ.): Anjou
„ „ (portug.): Tejo
„ dsch (englisch): Jersey

k wie **k: Karlsbad, Kasan**

l wie **l: Linz, Le Locle**
ll wie lj (spanisch): Mallorca
(l)j (französ.): Roussillon
lh „ lj (portug.): Kap Agulhas

m wie **m: Mainz, Moskau**

n wie **n: Naab, Narva**
ñ wie nj: (spanisch): La Coruña
nh „ „ (portug.): Minho

p wie **p: Prag, Perm**
ph wie f: Philadelphia

q wie **k: Queensland**
qu wie kw: Queiſs, Qualö
k (französ.): Quatrebras
vor e, i: „ (spanisch): Quito
„ (portug.): Kap Roque

r wie **r: Ruhr, Rovereto**
rh wie r: Rhein, Rhodus

s wie **s: Saale, Severn**
wie sch (ungar.): Maros
am Schluß: „ (portug.): Elvas
sch wie sch: Schweiz, Schitomir
„ s-ch (holl.): Scheveningen
sh „ sch (englisch): Sheffield

ß wie ſs: Straſsburg, Staſsfurt
sz „ ss (ungar.): Szamos

t wie **t: Trier, Toledo**
t in tia, tio: z: Rhätia
th wie t: Thorn
„ englisch th: Firth of Forth

v wie **f: Verden, Venlo**
„ w (italienisch): Verona
„ „ (spanisch): Navarra
„ „ (portugies.): Algarve
„ „ (französ.): Verdun
„ „ (englisch): Dover
„ „ (dänisch): Thorshavn

w wie **w: Wien, Wolga**
„ ŭ (englisch): Wales

x wie **x: Xanten**
„ ch (spanisch): Mexico
„ sch (portug.): Xingu
„ ss (holländ.): Texel

z wie **z: Zürich, Spezzia**
„ s (span. Amer.): Vera Cruz
„ „ (portugies.): Kap Lopez
„ „ (ungarisch): Zenta
„ weich. s (französ.): Azincourt
„ „ (englisch): Ozark-Berge
„ „ (holländ.): Zaandam

II. In geographischen Namen **wird bezeichnet:**

ā durch **a: Stade, Capri** etc.
„ â (französ.): Châlons
„ aa (deutsch): Naab
„ ae (holländ.): Schloß Laeken
„ ah (deutsch): Nahe

ă u. ă durch **a: Halle, Kasan**
„ o (russisch): Oka

ē durch **e: Bremen, Toledo**
„ è (französ.): Isère
„ ee (deutsch): Schneeberg
„ ea (englisch): Great Grimsby

ĕ u. ĕ durch **e: Lech, Iremel**
„ é (französ.): Grénoble
„ ei (englisch): Leinster

ī durch **i**: **Berlin, Nimes**
" ie (deutsch): Liegnitz
" ea (englisch): Eastend
" ee " Greenock

í u. ĭ durch **i**: **Tilsit, Rimini**

ō durch **o**: **Oder, Verona**
" ô (französ.): Drôme
" au " Aube
" eau " Bordeaux
" oe (nied'dtsch): Soest
" " (dänisch): Roeskilde
" oo (deutsch): Moosburg

ó u. ŏ durch **o**: **Goslar, Grodno**

ū durch **u**: **Uri, Jura**
" oe (holländ.): Broek
" oo (englisch): Holyrood
" ou (französ.): Tours

ú durch **u**: **Fulda, Lucca**
ŭ durch o (portug.): Rio Branco
" w (englisch): Wales

ǟ durch ä: **Jägerndorf**
" a (englisch): Avon
" ai " Paisley
" " (französ.): Calais
" ay " Douay

ä́, ä̆ durch ä: **Kärnten**
" a (englisch): Glasgow
" " " Kap Lizard

ȫ durch ö: **Königsberg, Röraas**
" ő (ungar.): Kőrös
" eu (französ.): Creuse
" " (holländ.): Leeuwarden

ö́, ö̆ durch ö: **Görlitz, Gyöngyös**
" i (englisch): Birmingham
" u " Hull

ǖ durch ü: **Tübingen** :
" y (schwedisch): Ystad

ǘ durch ü: **Glückstadt**
" u (französ.): Tulle
" " (holländ.): Utrecht

ai durch **ai**: **Krain, Laibach**

au durch **au**: **Augsburg, Plauen**
" ou (englisch): Ouse
" " (holländ.): Oudenaarde
" ow (englisch): Tower

ei durch **ei**: **Leipzig, Leiden**
" i (englisch): Brighton
" y " Clyde
" " (holländ.): Yssel

eu durch **eu**: **Neustadt**
" oi (englisch): Detroit
" ui (holländ.): Enkhuisen

*__å__ durch å (schwedisch): **Torneå**
" a (englisch): Cornwall
" aa (dänisch): Laaland
" au (englisch): Auckland
" aw " Cawdor

**__ã__ durch an (französ.): Le Mans
" am " Cambray
" en " Rouen

õ durch on (französ.): Honfleur
" om " Compiègne
" ão (portug.): Curação

ä̃ durch ai (französ.): Saint Cloud
" (i)en " Amiens
" in " Indre
" ãe (portug.): Magalhães-Str.
" em " Alemtejo

ö̃ durch un (französ.): Verdun

b durch **b**: **Bamberg, Bender**

ch durch **ch**: **Hochkirch, Charkof**
„ g (spanisch): Gerona
„ „ (holl.): 'sHertogenbosch
„ j (spanisch): Tajo
„ *x „ Mexico
ch weich durch h (arab.): Bahr el-Abiad

d durch **d**: **Danzig, Dublin**
dsch d. dg (englisch): Cambridge
„ g (italien.): Magenta
„ ge (englisch): Georgetown
„ gi „ Reggio
„ j „ Jersey
***di** „ gy (ungar.): Magyar

f durch **f**: **Fürth, Fiume, Kief**
„ v (deutsch): Verden
„ „ (holländ.): Venlo
*durch ph: Philadelphia

g durch **g**: **Gotha, Gargano**
„ gh (italien.): Ghetto

h durch **h**: **Halle, Halifax**

j durch **j**: **Jena, Jakutsk**
„ y: York, Yonne, Tokyo
je „ e (russisch): Onega
ju „ ew (englisch): Newport

k durch **k**: **Karlsbad, Kasan**
„ c (lateinisch): Capua
(vor a, o, u) (deutsch): Cottbus
„ (italienisch): Como
„ (spanisch): Escorial
„ (portugies.): Kap Branco
„ (englisch): Cork
„ ch (deutsch): Chemnitz
im Anlaut (englisch): Christchurch
„ (dänisch): Christiania
*(vor e, i) ch (italienisch): Chiana

k durch qu (französ.): Quatrebras
(vor e, i) „ (spanisch): Quito
„ „ (portugies.): Kap Roque
kw durch „ (deutsch): Queiſs
„ „ (schwedisch): Qualö

l durch **l**: **Linz, Le Locle**
lj durch gl (italien.): Oglio
„ lh (portug.): Kap Agulhas
„ ll (spanisch): Mallorca
„ (l)j (französ.): Roussillon

m durch **m**: **Mainz, Moskau**

n durch **n**: **Naab, Narva**
nj durch gn (italien.): Bologna
„ „ (französ.): Cognac
„ ñ (spanisch): La Coruña
„ nh (portug.): Minho

p durch **p**: **Prag, Perm**

r durch **r**: **Ruhr, Rovereto**
„ rh (griechisch): Rhodus
„ „ (deutsch): Rhein

s durch s: **Saalfeld, Severn**
„ z (span. Amer.): Veracruz
„ „ (portugies.): Kap Lopez
„ „ (ungarisch): Zenta
s (weich) d. z (französisch): Azincourt
„ „ (englisch): Ozark-Berge
„ „ (holländisch): Zaandam
s (scharf) d. ſs (deutsch): Staſsfurt
„ sz (ungarisch): Szegedin
„ x (französisch): Auxerre
„ „ (holländisch): Texel
durch c (span. Amer.): Asuncion
vor e, i (portugies.): Cintra
„ (französisch): Cette
„ (englisch): City
durch ç (französisch): Besançon
vor a, o, u (portugies.): Açoren

sch durch sch: Schweiz, Scheksna
„ s (ungar.): Maros
(am Schluß) „ (portug.): Elvas
durch ch (französ.): Châlons
„ „ (portug.): Seychellen
„ sc (italien.): Brescia
„ sh (englisch): Sheffield
„ x (portug.): Xingu
*__sch__ (weich) d. j (franz.): Anjou
„ „ (portug.): Tejo
„ g (franz.): Mont Genèvre
(vor e, i) (port.): Minas Geraes

t durch t: **Trier, Toledo**
„ th: Thasos, Thorn, *Themse
tsch durch c (italien.): Toce
„ ci „ Mincio
„ ch (spanisch): Elche
„ „ (englisch): Churchill
„ cs (ungar.): Mohacs

w durch w: **Wien, Wolga**
„ b (spanisch): Cordoba

w durch f (schwed.): Gefle
„ v (latein.): Beneventum
„ „ (italien.): Verona
„ „ (spanisch): Navarra
„ „ (portug.): Algarve
„ „ (französ.): Verdun
„ „ (englisch): Dover
„ „ (dänisch): Thorshavn

x durch x: **Xanten**

z durch z: **Zürich, Spezzia**
„ c (polnisch): Pilica
(vor e, i) „ (deutsch): Celle
„ „ (lateinisch): Circesium
*__z__ (scharf) d. tz (deutsch): Teplitz
„ cz (ungar.): Debreczen
zi durch ti (latein.): Rhätia

*Englisch **th**: **Firth of Forth**
durch c (spanisch): Murcia
„ z „ Zaragoza

*S. 9: Brescia (brèscha); — S. 25: **Stonehouse**; — S. 28: Blaavands Huk; — S. 31: **Ustjug**; — S. 42: Mündung des **Om** in den Irtisch; — S. 48, Z. 1 v. o. nila = blau.

Druck von Hesse & Becker in Leipzig.

Beginnt der Lehrer immer mit dem, was mit dem Deutschen übereinstimmt, geht er darnach zu dem in der Aussprache gleichen, aber in der Schreibung verschiedenen über, behandelt er zuletzt die einer Sprache eigentümlichen Laute und stellt dann die Namen unter die gegebenen Regeln zusammen, so wird es ihm gelingen, den Schüler so selbständig zu machen, daß er alle ihm nach seiner Schulzeit in Zeitungsblättern, Zeitschriften u. s. w. zu Gesicht **kommenden fremdländischen geographischen Benennungen richtig** (oder wenigstens möglichst richtig) **auszusprechen vermag.**

(Weiter ausgeführt in dem Artikel: **„Anleitung zur richtigen Aussprache fremder geographischer Namen“**, Zeitschrift für Schulgeographie XI, S. 1—15).

Da bis jetzt weder eine **Erklärung geographischer Namen**, noch eine **Anleitung zur richtigen Aussprache** derselben nach dem hier zur Ausführung gebrachten Plane vorhanden ist, so sollte dieses eine **Beilage zu jedem deutschen Lehrbuch der Geographie** bildende kleine Werk zunächst **die gesamte Lehrerwelt,** sowie **alle Freunde der Erdkunde** interessieren, dann aber auch im Laufe der Zeit mehr und mehr **Eingang in Schulen finden;** ja es dürfte **für die Lernenden sogar vorteilhaft** sein, **„Erklärung und Aussprache der Namen“ getrennt von dem übrigen** überhaupt schon sehr reichhaltigen **Stoff gedrängt beisammen zu haben.** Es wird, da durch die Erklärung der Namen das Studium der Erdkunde **erleichtert** werden soll, **in erster Linie nur das geboten, was sich aus den betreffenden Sprachen aufs einfachste deuten läßt; damit der Schüler** (in vielen Fällen wenigstens) die **fremde Namensform selber finden** könne, stehen die einschlägigen Wörter einer fremden Sprache mit der Übersetzung alle beisammen, und zwar in stets gleicher Anordnung (Meer, Insel, Vorgebirge, Fluß 2c., Gottheit, Mensch, Tier . . . . ., abstrakter Begriff); darauf folgen die aus den angeführten Wörtern gebildeten Benennungen nebst deren Bedeutung; vielfach ist in Parenthese eine kurze Bemerkung beigefügt. Als Ausnahmen — und daher in kleinerem Druck — erscheinen etwas schwierigere Erklärungen, oder es wird angegeben, zu Ehren welcher hervorragenden Persönlichkeit, infolge welches besonderen Umstandes u. dgl. die oder jene geographische Bezeichnung entstanden ist. **Namen, welche verschieden erklärt werden,** oder über deren Bedeutung man sich streitet, sind **ganz und gar ausgeschlossen.**

Zu Anfang des Ganzen steht das kleine und große **griechische Alphabet** und unter die griechischen sind die entsprechenden lateinischen Schriftzeichen gesetzt. Durch Vergleichung der mehrfach miteinander übereinstimmenden griechischen und lateinischen Buchstaben und sorgfältiges Durchgehen der weiterhin gegebenen Beispiele sollte sich die **Kenntnis der griechischen Schrift in kürzester Zeit aneignen** lassen, so daß alle im Folgenden vorkommenden griechischen Wörter von jedermann ohne Schwierigkeit gelesen werden können.

So möge denn dieses mit vollster Hingebung an einen der interessantesten Lehrgegenstände verfaßte kleine Werk hinausgehen in alle Länder, in denen die deutsche Zunge klingt, sich bei Lehrenden und Lernenden viele, viele Freunde erwerben, Gelegenheit bieten, den geographischen Unterricht auf eine fruchtbringende und geistbildende Weise zu beleben, das Gedächtnis von hohlem Wortschalle zu entlasten und dafür mit bedeutungsvollen, vielfach ehrwürdig aus grauer Vorzeit zu uns herübertönenden Klängen zu erfüllen und dazu beitragen, das Studium der Erdkunde, welche in den letzten Jahrzehnten eine außerordentliche Bereicherung erfahren, welche in unserer Zeit die außergewöhnlichsten Resultate aufzuweisen vermag, immer allgemeiner zu machen.

Abzüge von Besprechungen dieses kleinen Werkes, etwaige Abänderungs=Vorschläge für die zweite Auflage 2c. erbeten von dem Verfasser.

Dresden=Neustadt, Königstraße 2.

Druck von Hesse & Becker in Leipzig.

Ganzenmüller, Konrad

Erklärung geographischer Namen nebst Anleitung zur richtigen Aussprache ;
für höhere Lehranstalten ; Beilage zur Schulgeographie

Leipzig 1892